

Berufung.  
Aufbruch.  
Zukunft.

**Fortbildung für das pastorale Personal**

im Erzbistum Paderborn 2018 / 2019

---

Herausgeber:

Erzbischöfliches Generalvikariat Paderborn

Zentralabteilung Pastorales Personal

Referat Fortbildung und Personalentwicklung

© 2014 „Das Zukunftsbild“

Titelbild: Colograding einer Fotografie von © Kelly Sikkema

© 2018 Satz und Druck: typographen.de

FORTBILDUNG FÜR DAS  
PASTORALE PERSONAL

**2018 / 2019**

# INHALT

6	<b>Vorwort</b>	
8	<b>Ansprechpartner/innen</b>	
11	<b>1. Beratung auf dem Berufsweg</b>	
11	1.1. <b>Supervision, Coaching, Kirchliche Organisationsberatung (Gemeindeberatung)</b>	
11	1.1.1. Supervision	
12	1.1.2. Kirchliche Organisationsberatung (Gemeindeberatung)	
12	1.1.3. Coaching – Unterstützung in der Führungsaufgabe	
14	1.2. <b>Kollegiale Beratung</b>	
15	1.3. <b>Mediation</b>	
16	<b>2. Fort- und Weiterbildung</b>	
16	2.1. <b>Fort- und Weiterbildung nach Maß</b>	
16	2.1.1. Fort- und Weiterbildung nach Maß für Einzelpersonen	
17	2.1.2. Fortbildung nach Maß für Pastoralteams	
18	2.1.3. Zusammenkünfte von Priester- oder Diakonen-Weihekursen	
20	2.1.4. Zusammenkünfte von Konferenzen von Gemeindeferent/inn/en (GeKo)	
21	2.2. <b>Theologie und pastorale Arbeit</b>	
45	2.3. <b>Handwerkszeug für die Praxis</b>	
58	2.4. <b>Zusammenarbeit und Kommunikation</b>	
64	2.5. <b>Persönliche Kompetenzen, Gesundheit und Selbstsorge</b>	
72	2.6. <b>Führen &amp; Leiten</b>	
80	2.7. <b>Prävention sexualisierter Gewalt</b>	
83	2.8. <b>Weiterbildung auf Fortbildungsantrag</b>	
90	<b>3. Diözesanweite Studien- und Begegnungstage</b>	
90	3.1. <b>Diözesantag für das pastorale Personal 2018</b>	
91	3.2. <b>Diözesantag für das pastorale Personal 2019</b>	
92	3.3. <b>Diözesan-Priestertag am Karmontag</b>	
93	3.4. <b>Diözesantag der Gemeindeferent/innen</b>	
95	3.5. <b>Austausch- und Begegnungstage der Ständigen Diakone in den Kooperationsräumen</b>	
97	3.6. <b>Tage der Begegnung für ältere Weihejahrgänge</b>	
98	3.7. <b>Studientag für Priester im Weiterstudium</b>	
99	3.8. <b>Studien- und Begegnungstage für Priester aus Indien</b>	
100	3.9. <b>Angebote für Priester ab 65 Jahren</b>	
102	<b>4 Exerzitien</b>	
102	4.1. <b>Für alle Berufsgruppen</b>	
118	4.2. <b>Priester</b>	
120	4.3. <b>Diakone</b>	
122	4.4. <b>Bezuschussungsregeln für Exerzitien</b>	
123	<b>5 Berufseinführung</b>	
123	5.1. <b>Berufseinführung Priester</b>	
123	5.1.1. Weihejahrgang 2018	
125	5.1.2. Fortbildungsmodule zur Erlangung des Pfarrexamens	
127	5.1.3. Pfarrexamen – Zweite Dienstprüfung	
128	5.2. <b>Berufseinführung Gemeindeferent/inn/en</b>	
128	5.2.1. Gemeindeassistent/inn/en im 1. Jahr	
129	5.2.2. Gemeindeassistent/inn/en im 2. Jahr	
132	5.2.3. Gemeindeassistent/inn/en im 3. Jahr	
134	<b>6 Organisatorisches</b>	
136	<b>7 Chronologischer Jahresplan</b>	
144	<b>Impressum</b>	

## Vorwort

Paderborn, im August 2018

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Pastoralen Dienst!

Sie halten das neue Fortbildungsheft für das pastorale Personal für das Jahr 2019 in Ihren Händen. Auch wenn es äußerlich dem Exemplar des vergangenen Jahres ähnlich sieht, haben wir den Aufbau erneut etwas angepasst. Es ist uns wichtig, bereits mit der Struktur des Heftes zu zeigen, dass wir mehr anbieten als Fortbildungen, die sprichwörtlich „mit der Gießkanne über Ihnen ausgegossen“ werden. Vielmehr möchten wir mit unseren Angeboten Ihren individuellen und einzigartigen Berufsweg begleiten, Sie fördern und an der einen oder anderen Stelle auch herausfordern.

Nicht jedes berufliche Problem, nicht jede Frage, die sich im Laufe des Berufsweges auftut, kann im Rahmen einer Fortbildung geklärt werden. Herausfordernde Wegstrecken, große Kreuzungen oder unerwartete Vorkommnisse erfordern eine besondere Form der Begleitung und Beratung. Alle beratenden Angebote haben wir deshalb im ersten Kapitel für Sie zusammengestellt.

Auch im eigentlichen Fort- und Weiterbildungskatalog (Kap. 2) haben wir einige Neuerungen eingeführt: Im Abschnitt 2.1 erhalten Sie Informationen zu Fortbildungen nach Maß, die individuell auf Ihre Bedürfnisse als Einzelperson, als Team, als „GeKo“ oder Weihejahrgang zugeschnitten sind. In den darauf folgenden Abschnitten finden Sie fünf Kategorien, die unser Fortbildungsangebot in den kommenden Jahren strukturieren sollen. Unserer Ansicht nach ist es wichtig, dass Sie sich nicht nur fachlich (Theologie und pastorale Arbeit), sondern auch methodisch (Handwerkszeug für die Praxis), sozial (Zusammenarbeit und Kommunikation) sowie persönlich (Persönliche Kompetenzen, Gesundheit und Selbstsorge) fortbilden. Schauen Sie deshalb bei der Auswahl von Fortbildungen, dass Sie aus jedem Bereich immer mal eine Fortbildung dabei haben. Eine fünfte Kategorie enthält Fortbildungen, die speziell für Führungskräfte angeboten werden.

Des Weiteren finden Sie im Fortbildungsheft – wie gewohnt – diözesanweite Studien- und Begegnungstage (Kap. 3), Exerzitien (Kap. 4) sowie die Angebote im Rahmen der Berufseinführung für Vikare und Gemeindeassistent/inn/en (Kap. 5).

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Durchsehen und Auswählen der Angebote und Gottes Segen für Ihren Dienst im Erzbistum Paderborn.

Es grüßen Sie herzlich

Domvikar Dr. Rainer Hohmann

Leiter Fortbildung und Personalentwicklung  
für das pastorale Personal

Wolfgang Möser

Personalförderung und -begleitung  
Gemeindefereferentinnen

Stefan Nagels

Fort- und Weiterbildung Ständige Diakone

Svenja Hoffmann

Personalentwicklung für das pastorale  
Personal

## Ihre Ansprechpartner/innen

---

### Fortbildung und Personalentwicklung für das pastorale Personal

Leostraße 21 | 33098 Paderborn | [www.fortbildung-pastoral.de](http://www.fortbildung-pastoral.de)



**Domvikar Dr. Rainer Hohmann** (Leitung)

Tel: 05251 125 1797

Mail: [rainer.hohmann@erzbistum-paderborn.de](mailto:rainer.hohmann@erzbistum-paderborn.de)



**Svenja Hoffmann**

Tel: 05251 125 1755

Mail: [svenja.hoffmann@erzbistum-paderborn.de](mailto:svenja.hoffmann@erzbistum-paderborn.de)



**Stefan Nagels**

Tel: 05251 125 1796

Mail: [stefan.nagels@erzbistum-paderborn.de](mailto:stefan.nagels@erzbistum-paderborn.de)

*Sekretariat*



**Monika Lipsewers**

Tel: 05251 125 1798

Fax: 05251 125 1799



**Claudia Heerde**

Tel: 05251 125 1794

Mail: [fortbildung-pastoral@erzbistum-paderborn.de](mailto:fortbildung-pastoral@erzbistum-paderborn.de)

### Personalförderung und -begleitung Gemeindeferent/inn/en

Domplatz 3 | 33098 Paderborn



**Wolfgang Möser**

Tel: 05251 125 1206

Mail: [wolfgang.moeser@erzbistum-paderborn.de](mailto:wolfgang.moeser@erzbistum-paderborn.de)

*Sekretariat*



**Kordula Hoffmeister**

Tel: 05251 125 1435

Mail: [gemeindeferentinnen@erzbistum-paderborn.de](mailto:gemeindeferentinnen@erzbistum-paderborn.de)

## 1 Beratung auf dem Berufsweg

### 1.1. Supervision, Coaching, Kirchliche Organisationsberatung (Gemeindeberatung)

Sie möchten Ihre berufliche Tätigkeit in professioneller Begleitung reflektieren? Sie möchten sich auf eine neue Aufgabe vorbereiten oder Ihre Führungspraxis weiterentwickeln? Sie möchten in Ihrem Pastoralteam Ihre Kommunikation und Zusammenarbeit optimieren?

Wir unterstützen diese und ähnliche Anliegen durch verschiedene Angebote:

#### 1.1.1. Supervision

Supervision verstehen wir als einen professionellen Reflexionsprozess der beruflichen Tätigkeit.

**Einzel-supervision** ermöglicht die Reflexion der eigenen Person im Blick auf die berufliche Rolle und die konkrete Arbeit. Sie hilft, unterschiedliche Situationen zu verstehen und neue Handlungsoptionen zu entwickeln.

**Teamsupervision** berät und begleitet Prozesse der Teamentwicklung. Sie trägt dazu bei, die Zusammenarbeit zu fördern, die Kooperation zu stärken, Krisensituationen zu bewältigen, Rollenunklarheiten zu beheben, Auseinandersetzungen mit der Leitung zu bearbeiten und gemeinsam Ziele und pastorale Konzepte zu entwickeln.

**Gruppensupervision** ist ein Angebot für Personen, die untereinander in keinem direkten Arbeitszusammenhang stehen müssen. Sie wählen diese Form, wenn Sie an Ihren Themen und denen der anderen Gruppenmitglieder gemeinsam arbeiten möchten, um voneinander zu profitieren.

### 1.1.2. Kirchliche Organisationsberatung (Gemeindeberatung)

Kirchliche Organisationsberatung ist ein Unterstützungsangebot für Pastoralteams, Gremien, Gruppierungen und Einrichtungen im kirchlichen Kontext. Kirchliche Organisationsberatung ist sinnvoll beim Aufbau der Pastoralen Räume, in der Konzeptentwicklung, bei der Teamentwicklung, bei der Bewältigung von Herausforderungen und Veränderungen, bei der Verbesserung von Kommunikation und Kooperation, bei der Planung und Durchführung von neuen Projekten sowie bei Konflikt- und Krisenbewältigung. Kirchliche Organisationsberatung arbeitet mit Methoden der Organisationsberatung und bringt die spirituelle und theologische Dimension der Organisation mit ein. Die Beratung findet vor Ort statt und bezieht hauptamtliche und ehrenamtliche Mitarbeiter/innen ein. Die Beratung ist prozessorientiert, arbeitet mit vorhandenen Ressourcen und verfolgt vereinbarte Ziele.

### 1.1.3. Coaching – Unterstützung in der Führungsaufgabe

Sie möchten Ihre Führungspraxis betrachten und weiterentwickeln? Coaching ist ein spezifisches Beratungsformat für pastorale Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit einem besonderen Fokus auf den Themen Führen und Leiten. Es werden sehr konkrete Frage- und Problemstellungen in den Blick genommen. Mit Hilfe bestimmter Sichtweisen, Strukturen und Methoden können Sie Aufgaben anders strukturieren, Strategien entfalten und Ziele erreichen.

#### Wer führt die Angebote durch?

Für alle drei Angebote (Supervision, Kirchliche Organisationsberatung, Coaching) stehen Ihnen vom Erzbistum beauftragte

qualifizierte Supervisor/inn/en, Coaches und Gemeindeberater/innen zur Verfügung, die über eine entsprechende Ausbildung verfügen, eine gute Feldkompetenz besitzen und durch Fortbildung und Kontrollsupervision ständig an der Qualität ihrer Angebote arbeiten.

Manchmal kann es sinnvoll sein, eine Supervision oder ein Coaching mit einem/r externen Berater/in durchzuführen. In einem solchen Fall helfen wir Ihnen gerne bei der Vermittlung. Die Übernahme der Kosten erfordert eine Genehmigung durch den Dienstgeber vertreten durch den Leiter der Zentralabteilung pastorales Personal.

#### Wie kommen Sie zu einer Supervision/ einem Coaching/ einer Kirchlichen Organisationsberatung (Gemeindeberatung)? Wie ist die Schrittfolge?

1. Für die Klärung Ihres Beratungsbedarfes und die Vermittlung der Supervision wenden Sie sich bitte an:  
  
Beratungsdienste  
Gunther Landschütz  
05251 125 1573  
gunther.landschuetz@erzbistum-paderborn.de
2. In einem Erstgespräch lernen Sie den/ die Berater/in kennen und entscheiden, ob Sie sich in Bezug auf Ihre Themen und Inhalte eine Zusammenarbeit vorstellen können.
3. In einem Kontraktgespräch zwischen Ihnen, Ihrem Berater sowie einem/ einer Vertreter/in des Dienstgebers werden Dauer, Form, Arbeitsweise, Ziele, Themen und Inhalte der Beratung verbindlich festgelegt und verschriftlicht (Dreieckskontrakt).
4. Der Prozess wird – wie im Kontrakt beschrieben und vereinbart – beraten.

5. Sie überprüfen und reflektieren die erzielten Ergebnisse in einem Auswertungsgespräch mit Ihrem Berater und dem/ der Vertreter/ in des Dienstgebers.

## 1.2. Kollegiale Beratung

Nicht immer braucht es für berufliche Fragen und zur Reflexion der eigenen Tätigkeit eine professionelle Beratung. Ganz viel Wissen und ein reicher Erfahrungsschatz, den Sie und Ihre Kolleginnen und Kollegen sich im Laufe Ihrer beruflichen Laufbahn angeeignet haben, liegen unmittelbar „im System“ selbst vor. Die Kollegiale Beratung macht sich dies zunutze. Sie reflektiert den beruflichen Alltag mittels strukturierter Arbeitsschritte in einer überschaubaren Gruppe von Kolleg/inn/en (3-8 Personen) und einem festen zeitlichen Rahmen (2-3 Stunden pro Treffen).

### Wie kommen Sie zu einer kollegialen Beratung?

1. Suchen Sie sich eine Gruppe für die kollegiale Beratung über ihr berufliches Netzwerk (Es muss nicht ihr Pastoralteam sein).
2. Beantragen Sie die kollegiale Beratung mindestens 6 Wochen vor Beginn mit Ihrem/ Ihrer Ansprechpartner/in im Referat Fortbildung und Personalentwicklung pastorales Personal:  
Wolfgang Möser (Gemeindereferent/innen)  
Svenja Hoffmann (Priester, Diakone)
3. Bei der ersten Antragstellung gibt es eine Einführung in Modelle kollegialer Beratung durch eine/n professionelle/n Berater/in aus den Beratungsdiensten.
4. Die Kollegiale Beratung hat einen Gesamtumfang von 10 bis 15 Treffen und findet etwa alle 4-6 Wochen statt.
5. Am Ende des Prozesses findet ein Auswertungsgespräch mit Ihrem/ Ihrer Ansprechpartner/in aus dem Referat Fortbildung und Personalentwicklung pastorales Personal statt

## 1.3. Mediation

Mediation ist ein strukturiertes Verfahren, um Konflikte zwischen zwei Parteien so zu lösen, dass keine Seite als Verlierer aus dem Konflikt hervorgeht. Ein Mediator/ eine Mediatorin hilft den Parteien, die gegenseitigen Anliegen im Konflikt zu verstehen, verschiedene Lösungsoptionen zu erarbeiten und, wenn möglich, zu vereinbaren. Dabei nimmt der Mediator die Rolle eines neutralen Vermittlers ein, der die Parteien dabei unterstützt, die jeweiligen Belange in die Beratung einzubringen, ohne selber die Lösung von außen vorzugeben. Mediation setzt die Bereitschaft einer gegenseitigen Verständigung, trotz schwieriger Ausgangslage, voraus.

Der Bereich der Mediation wird im Erzbistum Paderborn derzeit ausgebaut und soll zukünftig stärker etabliert werden. Dabei können sowohl interne wie auch externe Mediatoren eingesetzt werden.

Anfragen für eine Mediation erfolgen über die Beratungsdienste:

Gunther Landschütz  
05251 125 1573  
gunther.landschuetz@erzbistum-paderborn.de



## 2 Fort- und Weiterbildung

### 2.1. Fort- und Weiterbildung nach Maß

#### 2.1.1. Fort- und Weiterbildung nach Maß für Einzelpersonen

Wenn bei Ihnen die Veränderung in eine neue Stelle oder Aufgabe ansteht, können Entwicklungs- und Bildungsmaßnahmen helfen, erforderliche Kenntnisse oder Fähigkeiten zu erwerben. Aus den Anforderungen der Stelle oder Aufgabe können in einem Gespräch der persönliche Bildungsbedarf abgeleitet und Maßnahmen konkretisiert werden. Dieses Gespräch findet in der Regel zwischen Mitarbeitenden und ihren direkten Vorgesetzten statt (z.B. im Rahmen des jährlichen Mitarbeitergespräches).

Das Referat Fortbildung und Personalentwicklung für das pastorale Personal bietet an, diesen Prozess ganzheitlich von der Frage nach den Anforderungen und Bedarfen über die konkrete Maßnahmenplanung bis hin zur Planung des Lerntransfers zu begleiten.

#### Wie kommen Sie zu einer Fort- oder Weiterbildung nach Maß?

1. Gespräch mit dem direkten Vorgesetzten
2. Beratungsgespräch mit Ihrem Ansprechpartner/ Ihrer Ansprechpartnerin aus dem Referat Fortbildung pastorales Personal
2. Fortbildungsantrag mit Stellungnahme des direkten Vorgesetzten
4. Genehmigung mit Information zur Kostenübernahme

Ansprechpartner/in: Wolfgang Möser (Gemeindereferent/inn/en),  
Svenja Hoffmann (Priester), Stefan Nagels (Diakone)

#### 2.1.2. Fortbildung nach Maß für Pastoralteams

Das Zukunftsbild betont an vielen Stellen die Bedeutung der Pastoralteams. In großen pastoralen Räumen, vor dem Hintergrund zahlreicher Erwartungen von Gläubigen und mit dem Anspruch, Kirche in der gegenwärtigen Gesellschaft zu sein, wird es immer wichtiger, dass Sie als Team und nicht als Einzelkämpfer unterwegs sind. Für eine gelingende Zusammenarbeit, die immer wieder von neuen Ideen und Aufbrüchen geprägt ist, braucht es auch Zeiten zum Innehalten, Zeiten, in denen Sie Impulse erhalten, und neue Ideen entwickeln können. Hierfür kann eine gemeinsame Fortbildung als Pastoralteam hilfreich sein. Wir unterstützen Sie gerne dabei, eine für Ihr Pastoralteam passende Teamfortbildung zu organisieren. Dazu gehören – wenn Sie nicht bereits selbst eine konkrete Fortbildungs idee haben – eine kurze Analyse des Fortbildungsbedarfes sowie die Maßnahmenplanung.

Natürlich können Sie gerne Ihre eigenen Ideen für eine Fortbildung einbringen, vielleicht gefällt Ihnen jedoch auch eines unserer ausgewählten Themen:

#### Reflexions- und Besinnungstag mit dem Buch Haggai

##### ***Richtet euer Herz auf eure Wege! (Hag 1,7)***

Diese eintägige Fortbildung mit **Prof.in Dr. Christiane Koch** (Biblische Theologie, KatHO Paderborn) dient der Reflexion und Besinnung. In der Auseinandersetzung mit dem Buch Haggai können Sie sich gemeinsam auf das ausrichten, was Sie gerade tun und was Sie in Zukunft tun möchten.

## Wie geht Innovation?

### ***Kreativ sein, gemeinsam etwas Neues begründen, Ideen entwickeln***

Sie möchten sich als Team auf den Weg machen und gemeinsam ein pastorales Angebot ganz neu denken? Sie möchten lernen, wie aus einer Idee, die noch in den Kinderschuhen steckt, innerhalb von ein oder zwei Tagen eine Idee wird, die sich umsetzen lässt. Sie möchten gemeinsam Ihre Kreativität neu entdecken? Je nach Bedarf organisieren wir für Sie eine Fortbildung, bei der Sie gemeinsam an einem oder mehreren pastoralen Projekten arbeiten und gleichzeitig mit Hilfe von Methoden aus der Innovationsforschung eine neue Form der Zusammenarbeit erleben können.

Ansprechpartnerin: Svenja Hoffmann

### **2.1.3. Zusammenkünfte von Priester- oder Diakonen-Weihekursen**

Austausch und Zusammenhalt innerhalb der Weihekurse ist wichtig. Die Priester waren lange Zeit gewohnt, im Rahmen ihres Weihejahrgangs zu Fortbildungen zusammenzukommen. Das Fortbildungsreferat ist gern bereit, Weihekurstreffen künftig logistisch zu unterstützen und zu fördern. Wir bieten Weihekursen ein Kurzformat für ein Kurstreffen an, das bewährte Bausteine aus der vormaligen Priesterfortbildung weiterführt. Ein Treffen könnte zum Beispiel aus folgenden Bausteinen bestehen: Konveniat am Abend, Übernachtung im Priesterseminar, Eucharistiefeier am Morgen, Fortbildungsimpuls (s.u.) oder geistlicher Impuls am Vormittag, Mittagessen.

Auch den Weihejahrgängen der Ständigen Diakone und ihrer Ehefrau-

en möchten wir die Gelegenheit eröffnen, sich im Weihekurs thematisch auszutauschen und die Gemeinschaft untereinander zu stärken.

Im Jahr 2019 bieten wir folgenden thematischen Impuls an:

## Residenzmuseum Schloss Neuhaus

### ***Ausstellungsbesuch zur Kulturgeschichte des Fürstbistums Paderborn***

Das Schloss der Fürstbischöfe von Paderborn ist ein eindrucksvolles Baudenkmal der Renaissancezeit. In den ehemaligen Fürstenzimmern ist das Residenzmuseum eingezogen und erzählt die Geschichte des Schlosses, seiner Bewohner und des Fürstbistums anhand von Gemälden, Einrichtungsgegenständen und persönlichen Erinnerungstücken. Mitmachstationen laden die Besucher ein, sich als Hofmaler oder Baumeister zu versuchen. Das Museum vermittelt anschaulich die mehr als 500jährige Geschichte des Schlosses und des Fürstbistums Paderborn. **Dr. Andreas Neuwöhner**, der Kurator der Ausstellung, führt durch das Museum und gibt Einblicke in die Entwicklung und Gestaltung der Ausstellung. Im Anschluss an die Führung können auch museumspädagogische Angebote für Kinder und Jugendgruppen sowie Erwachsene erläutert werden.

Ansprechpartner: Dr. Rainer Hohmann (Priester), Stefan Nagels (Diakone)

### 2.1.4. Zusammenkünfte von Konferenzen von Gemein- dereferent/inn/en (GeKo)

In den Konferenzen von Gemeindeferent/inn/en treffen sich Gemeindeferent/inn/en und -assistent/inn/en aus einem oder mehreren Dekanaten bis zu fünf Mal im Jahr als Dienstveranstaltung. Sie dienen der Information, dem Erfahrungsaustausch und der geistlichen Vertiefung. Einzelne dieser Konferenzen können auch als Fortbildung nach Maß durchgeführt werden. Dazu stellen die Sprecher/innen oder die für die Konferenz zuständigen Mitarbeiter/innen des Dekanates einen schriftlichen Antrag gemäß den Vorgaben.

Ansprechpartner: Wolfgang Möser

## 2.2. Theologie und pastorale Arbeit

### Montagsakademie – Kirche in Zeiten der Veränderung

Öffentliche Vorlesungsreihe der Theologischen Fakultät  
Paderborn im Wintersemester 2018/19

Die Montagsakademie der Theologischen Fakultät Paderborn beschäftigt sich im kommenden Wintersemester 2018/19 mit verschiedenen Fragen rund um das Thema Veränderung. Wie kann die Kirche unter veränderten und sich stets verändernden Umständen ihrem Auftrag gerecht werden, als Volk Gottes „Sakrament in der Welt“ zu sein und die Frohe Botschaft zu verkünden? Viel ist in Kirche und Gesellschaft von Veränderung zu hören. Was aber verändert sich wirklich, und wie kann der Begriff theologisch eingeordnet werden? Gerade Zeiten des Umbruchs lassen neu nach der kirchlichen Identität sowie notwendigen Kontinuitäten und Reformen fragen, die zur eigenen Identitätssicherung beitragen.

Vor diesem Hintergrund spannt sich der inhaltliche Bogen der Vorlesungsreihe von biblischen über systematische bis hin zu praktisch-theologischen Aspekten des Themas. Gespräche über Reformen in der Kirche und damit zusammenhängende aktuelle und praktische Fragestellungen sollen in diesem Wintersemester die theologische Vorlesungsreihe vermehrt ergänzen.

Sie sind als pastorale Mitarbeiter des Erzbistums Paderborn herzlich zu den Veranstaltungen eingeladen!

#### Kontakt

Prof. Dr. Stefan Kopp (Leiter)  
s.kopp@thf-paderborn.de

Elisabeth Temborius  
sekretariat@thf-paderborn.de  
Tel.: 05251 121-701

#### Veranstaltungsort

Auditorium Maximum  
Klingelgasse, Ecke Liboristraße  
33098 Paderborn

PROGRAMMÜBERSICHT MONTAGSAKADEMIE

## Programm Montagsakademie

**15. Okt. 2018, 18.00 Uhr**

Großpfarreien – (k)eine adäquate Antwort auf die aktuelle Situation der Kirche?

**Generalvikar Klaus Pfeffer**, Essen, und **Prof. Dr. Stephan Haering**, München

**22. Okt. 2018, 18.00 Uhr**

Strukturen verändern? – Menschen verändern? Eine pastoralpsychologische Analyse kirchlicher Wandlungsprozesse

**Prof. Dr. Christoph Jacobs**, Paderborn

**29. Okt. 2018, 18.00 Uhr**

Personalentwicklungsplan und Zukunftsbild. Ein evangelisch-katholisches Gespräch über Reformen in der Seelsorge

**Prälat Bernd Böttner**, Kassel, und **Msgr. Dr. Michael Bredeck**, Paderborn

**5. Nov. 2018, 18.00 Uhr**

„Nur wer sich ändert, bleibt sich treu.“ – Liturgische Reformen als Auftrag für die Kirche

**Prof. Dr. Stefan Kopp**, Paderborn

**12. Nov. 2018, 18.00 Uhr**

Gottesdienste des zweiten Programms – Warum unsere Gesellschaft mehr als Liturgiereformen braucht

**Prof. Dr. Winfried Haunerland**, München

**19. Nov. 2018, 18.00 Uhr**

Wie muss und kann die Kirche sich ändern? Ein neutestamentlicher Anfang

**Prof. Dr. Thomas Söding**, Bochum

**26. Nov. 2018, 18.00 Uhr**

Aus, Amen, Ende? Oder neue Wege? Wie heute Pfarrer sein?

**Pfarrer Thomas Frings**, Köln, und **Pfarrer Rainer M. Schießler**, München

**3. Dez. 2018, 18.00 Uhr**

Das Kirchenrecht – ein überzeitlicher Fels in der Brandung oder Wegbereiter der Veränderung?

**Prof. Dr. Rüdiger Althaus**, Paderborn

**10. Dez. 2018, 18.00 Uhr**

Neuaufbruch in der Religionstheologie? Die Impulse des Zweiten Vatikanischen Konzils und die Welt der Religionen

**Prof. Dr. Klaus von Stosch**, Paderborn

**17. Dez. 2018, 18.00 Uhr**

„Habt keine Angst, auf den Geist zu hören!“ (Papst Franziskus). Wie geht es nach der Bischofssynode weiter mit der Jugendpastoral?

**Weihbischof Johannes Wübbe**, Osnabrück

**7. Jan. 2019, 18.00 Uhr**

Reform als Strukturprinzip der Kirche?

**Prof. Dr. Franz Xaver Bischof**, München

**14. Jan. 2019, 18.00 Uhr**

Vom Corpus Christi zur Communio Sanctorum. Kirche zwischen Katholizität und Reform

**Prof. Dr. Wolfgang Thönissen**, Paderborn

**21. Jan. 2019, 18.00 Uhr**

Notwendige Kontinuitäten, notwendige Diskontinuitäten? Kirchenreform aus dogmatischer Sicht

**Prof.in Dr. Johanna Rahner**, Tübingen, und **Prof. Dr. Michael Seewald**, Münster

**28. Jan. 2019, 18.00 Uhr**

Veränderung verstehen. Wandel als philosophisches Problem

**Prof. Dr. Dr. Andreas Koritensky**, Paderborn

**4. Febr. 2019, 18.00 Uhr**

Abschied von der Macht. Was sich in der pastoralen Praxis eigentlich verändert hat

**Prof. Dr. Herbert Haslinger**, Paderborn

**D08IHFV031 Wunder für Verkündiger***Auf der Suche nach dem Wunderbaren ...*

Konstantin Wecker singt in seinem Album 2015: „Auf der Suche nach dem Wunderbaren war ich meistens aller Wunder bar...“ Er erzählt in der Ballade, wie er das Thema für sich entdeckt hat und sich dabei seine Sicht des Lebens verändert hat.

In Theologie, Verkündigung und Religionsunterricht ist das Thema „Wunder“, wie es scheint, dagegen eher lästig. Die zahlreichen Wundertexte – nicht nur im Neuen Testament – können eine Provokation für Glauben und Verstehen darstellen. Viele Fragen stellen sich, zum Beispiel:

- Welche Bedeutung können diese Texte in einer naturwissenschaftlich geprägten Kultur (noch) haben?
- Welche Rolle spielen sie in der Bibel?
- Lassen sich Wundergeschichten verstehen, ohne den Verstand zu verbiegen?

Der Studientag möchte zu einem „entspannten“ Umgang mit einem grundlegenden Thema der Bibel verhelfen, das – bei Lichte betrachtet – unser Lebensthema zu sein scheint (siehe K. Wecker).

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Referent:	<b>Prof. Dr. Georg Steins</b> , Biblische Theologie, Universität Osnabrück
Veranstaltungsort:	Haus Maria Immaculata, Paderborn
Termin:	Donnerstag, 8. Nov. 2018, 09:30 Uhr – 17:00 Uhr
Ansprechpartner:	Stefan Nagels
Max. Teilnehmerzahl:	30 Personen
Anmeldefrist:	14. Sept. 2018
Fortbildungspunkte:	½ cp

**D08IPFV060 Biblisch Predigen an den Sonntagen des Lesejahrs C***Exegetisch-homiletisches Update zum Lukas-Jahr 2018/ 2019*

Das Lukasevangelium erscheint wie ein alter, manchmal schon viel zu vertrauter Bekannter. Wie oft waren die Geburts- und Kindheitsgeschichten Jesu, der „Verlorene Sohn“, der „Barmherzige Samariter“, die „Emmaus-Ostererzählung“ schon Gegenstand unserer Predigten? Im Rahmen dieser Fortbildung machen wir uns auf die Suche nach neuen Einsichten in altbekannte Sonntagsperikopen. Das zum Advent 2018 neu erscheinende Messlektionar C mit dem Text der neuen Einheitsübersetzung wird uns dabei Hilfe sein. Nach einer Auftaktveranstaltung, die in die Gedankenwelt des Lukas einführt, erarbeiten wir uns Schritt für Schritt – und mit kompetenter Unterstützung zweier erfahrener Experten – ausgewählte Sonntagsperikopen. Daraus ergeben sich Anregungen, um eigene Predigten zu verfassen.

Ziel der Kursreihe ist es, sich in der Gruppe gegenseitig zu motivieren und zu unterstützen, so dass jeder Teilnehmer seine aktuelle Wortverkündigung parat hat, wenn die betreffenden biblischen Perikopen am Sonntag „fällig“ sind. Beim Update wird es nicht darum gehen, exegetische Erbsen zu zählen, sondern den inhaltlichen Spitzen lukanischer Erzählungen so auf die Spur zu kommen, dass sich daraus für unser Verständnis von Gemeinde(n) etwas lernen lässt und erkennbar wird, welche Impulse aus dem Lukasevangelium gerade 2018/ 19 von brennender Bedeutung sein könnten.

Die Termine sind nicht einzeln, sondern nur als gesamte Kursreihe anwählbar!

Zielgruppe:	Priester, Diakone und Leiter/innen von Wortgottesfeiern
Referenten:	<b>Prof.in Dr. Christiane Koch</b> , Biblische Theologie, KatHO Paderborn <b>Domvikar Msgr. Dr. Wilhelm Tolksdorf</b> , Professor, Pastoraltheologie, Homiletik und Gemeindegese, KatHO Paderborn, Essen <b>Domvikar Dr. Rainer Hohmann</b>

Veranstaltungsort:	KatHO Paderborn (IbiP),Paderborn
Termine:	27. Nov. 2018, 15. Jan. 2019, 5. Febr. 2019, 12. März 2019, 9. April 2019, 14. Mai 2019, 18. Juni 2019 jeweils dienstags von 14.00 Uhr – 18.00 Uhr
Ansprechpartner:	Dr. Rainer Hohmann
Anmeldefrist:	3. Nov. 2018
Credit-Points:	2 ½ cp bei Besuch aller Module

### **„Wie kommt das Neue in die Welt?“ Ideen, die Welt und Kirche besser machen.**

#### ***Gründer- und Kreativwerkstatt***

Ein Lebensthema, das sich aufdrängt, der Wunsch, die pastorale Routine einmal ganz anders zu denken, ein Traum von Glaube und Kirche... all dies sind Treiber für Ideen, die im Rahmen dieser Veranstaltung bearbeitet werden können!

Viele kirchliche Angebote werden für Menschen entwickelt, jedoch nicht mit ihnen. Mit der Gründer- und Kreativwerkstatt möchten wir das ändern und laden alle Interessierten ein, kreativ, intuitiv und handlungsorientiert an Ideen für pastorale Innovationen zu arbeiten. Ihre Ideen können Sie bereits im Vorfeld der Veranstaltung einreichen. Im Rahmen der Gründer- und Kreativwerkstatt werden dann zehn Ideen mit Hilfe unterschiedlicher Methoden wie z.B. Frischzelle, Ecclesiopreneurship-Canvas oder Design Thinking konkretisiert. Dabei möchten wir es nicht bei guten Ideen belassen, sondern Prototypen entwickeln und diese in pastoralen Räumen oder auf Stadt- oder Regionalebene begleitet mit Ihnen umsetzen.

Wie nebenbei lernen Sie eine Methode kennen, mit der Sie auch in Ihren Arbeitsfeldern vor Ort kreativ, innovativ und handlungsorientiert arbeiten können.

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit der Hauptabteilung Pastorale Dienste statt.

Nähere Informationen folgen separat!

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Termin:	Samstag, 8. Dez. 2018 – ganztägig
Veranstaltungsort:	Rohrmeisterei, Schwerte
Ansprechpartnerin:	Svenja Hoffmann
Credit-Points:	½ cp

**E08DHFV041 Gottesdienst- und GemeindeWerkstatt****„Du bist gemeint!“**

Die Veränderungen in Kultur und Kirche fordern uns heraus, neue Aufbrüche zu gestalten. Aber wohin sollen wir uns bewegen?

Mit Dramaturg und Regisseur Dr. Konermann stellen wir uns der Frage, wie unsere Gemeinden von morgen aussehen. Wir arbeiten an den Urformen des christlichen Gottesdienstes – beten, verkünden, sich verwandeln lassen – und suchen nach zeitgemäßen Formen. In einfachen Körperübungen und dramaturgischen Beispielen erforschen wir die Wurzeln unserer Gemeinde- und Feierformen. Daraus entwickeln wir für die Umsetzung vor Ort konkrete Gestaltungsmöglichkeiten.

Unsere Gottesdienstkultur gewinnt an Verlebendigung. Unser Gemeindebild findet zurück zu einer ermutigenden Berufung aller Getauften: Du bist gemeint!

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Referent:	<b>Dr. Bernward Konermann</b> , Schauspieler, Regisseur, Referent für liturgische Fortbildung
Veranstaltungsort:	Die HEGGE, Willebadessen-Niesen
Termin:	Dienstag, 5. Febr. 2019, 14.30 Uhr – Donnerstag, 7. Febr. 2019, 14.00 Uhr
Ansprechpartner:	Dr. Rainer Hohmann
Max. Teilnehmerzahl:	25 Personen
Anmeldefrist:	15. Jan. 2019
Credit-Points:	1 cp

**E08DHFJ011 Trennung, Scheidung, Tod und Trauer  
Vom Anfang im Ende****Krisen und Notfälle im Lebensraum Schule**

Wenn Eltern sich trennen, geht das an Kindern und Jugendlichen nicht spurlos vorüber. Jede zweite bis dritte Ehe wird in Deutschland geschieden. Somit sind viele Kinder und Jugendliche direkt von Trennung und Scheidung betroffen und befinden sich in schwierigen Situationen. Noch drastischer ist die unmittelbare Erfahrung des Todes durch den Verlust eines lieben Menschen (Eltern, Großeltern, Geschwister, Freunde,...). Diese Krisen-Situationen haben für die Kinder und Jugendlichen unmittelbaren Einfluss auf den schulischen Alltag. Wie können Lehrer/innen und Seelsorger/innen auf diese Krisensituationen eingehen? Wie kann man den betroffenen Kindern und Jugendlichen zur Seite stehen? Wie kann angemessen über Tod und Trauer gesprochen werden? Und welche externen Hilfen (Beratungsstellen etc.) gibt es?

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe mit Einsatz im Kontext Schule
Referentin:	<b>Dr. Eva Brockmann</b> , Dipl.-Sozialpädagogin
Veranstaltungsort:	Die HEGGE, Willebadessen-Niesen
Termin:	Mittwoch, 13. Febr. 2019, 15.30 Uhr – Samstag, 16. Febr. 2019, 13.00 Uhr
Ansprechpartner:	Stefan Nagels
Anmeldefrist:	5. Jan. 2019
Credit-Points:	1 ½ cp

**E08IVFG011 „Handeln Gottes“****Fromme Einbildung oder Tatsache der Geschichte?**

Für viele Christinnen und Christen gehört die Vorstellung, dass Gott heilsam und rettend in die Geschichte eingreift, zu den Grunddaten ihres Glaubens. Von der Schöpfung der Welt bis zum Ostergeschehen, aber auch hinein bis in unsere Tage kennen Glaube und religiöse Tradition des Christentums zahlreiche Ereignisse, die als „Handeln Gottes“ ausgewiesen werden. Demgegenüber stehen jedoch einige Erwägungen, die grundsätzliche Zweifel bis hin zu fundamentaler Kritik an der Vorstellung göttlicher Intervention laut werden lassen. Diese vorschnell als „Mangel an Glauben“ abzutun, verbietet sich. Denn wenn Gott stets in der Lage ist, zum Wohl von Welt und Mensch in die Geschichte einzugreifen, warum bietet die Geschichte dann so viele Beispiele, die gegen eine solche Vorstellung vom Handeln Gottes zu sprechen scheinen? Nicht zuletzt die Begriffe „Auschwitz“ oder „Tsunami“ stehen als Chiffre schlechthin für die Anfrage an die Vernünftigkeit des Glaubens an einen handelnden Gott. Der Studientag möchte im Ausgang von biblischen Beispielerzählungen und aktuellen Herausforderungen in Naturwissenschaft und Theologie gegenwärtige Denkmöglichkeiten vorstellen, die die Rede von einem Handeln Gottes in den Blick nehmen. Ist es möglich – und wenn ja, unter welchen Voraussetzungen – auch heute den Glauben an einen handelnden Gott vernünftig erscheinen zu lassen?

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Referenten:	<b>Johannes Wilhelm Vutz</b> , Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Fundamentaltheologie, Paderborn <b>Dr. Werner Sosna</b> , Liborianum Paderborn
Veranstaltungsort:	IN VIA Akademie, Paderborn
Termin:	Samstag, 16. Febr. 2019, 10.00 Uhr – 16.00 Uhr
Ansprechpartner:	Dr. Rainer Hohmann
Max. Teilnehmerzahl:	20 Personen
Anmeldefrist:	7. Febr. 2019
Credit-Points:	½ cp

**E08AKFC011 Grundlagen Islam****Von Mekka über Mohammed zu Muslimen und Moschee**

Die Auseinandersetzung mit dem Islam ist eine gesellschaftliche Aufgabe der heutigen Zeit. Bevor man sich Spezialthemen zuwenden kann, ist es hilfreich, grundlegendes Wissen über diese Religion zu erwerben. Wer dieses Grundwissen auffrischen möchte oder in der Ausbildung nicht erwerben konnte, ist in diesem Einführungskurs genau richtig.

Inhalte des Kurses sind:

- Entstehungsgeschichte
- Glaubensrichtungen
- sechs Glaubenssätze

Um nicht nur über den Islam sondern auch mit Muslimen zu sprechen, schließt der Tag mit einer Moscheeführung und einer Einführung in das Ritualgebet.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Referentin:	<b>Eva-Maria Leifeld</b> , Katholisch-islamischer Dialog, EGV Paderborn
Veranstaltungsort:	Abtei Königsmünster, Meschede
Termin:	Dienstag, 19. Febr. 2019, 09.30 Uhr - 17.00 Uhr
Ansprechpartnerin:	Svenja Hoffmann
Max. Teilnehmerzahl:	20 Personen
Anmeldefrist:	14. Jan. 2019
Credit-Points:	½ cp



**E08ASFE011 – G08IHFE011****Grundkurse Ehrenamtsförderung**

Ehrenamtlich Engagierte leisten gesellschaftlich wichtige Arbeit und bieten unentgeltlich wertvolle Ressourcen für Andere an. Sie beleben Kirche und Gesellschaft durch ihre Lebenserfahrungen, ihre Einsatzbereitschaft, ihre persönlichen Kontakte und durch vielfältige Kenntnisse und Begabungen. In ihrem Engagement verwirklichen sie ihre Berufung. Damit Begabungen erkannt und gefördert werden können und die Freude am Engagement erhalten bleibt, muss die Arbeit der Freiwilligen unterstützt und koordiniert werden. Dafür vermittelt der dreitägige Grundkurs Ehrenamtsförderung das notwendige Handwerkszeug. Die Teilnehmenden erfahren, wie sie ehrenamtlich Engagierte gewinnen und begleiten können, was sie bei der Gestaltung organisatorischer Rahmenbedingungen beachten müssen und wie das Engagement gewürdigt und anerkannt werden kann. Sie erhalten nach der Teilnahme an allen drei Seminartagen das Zertifikat Freiwilligen-Koordinator/in der „Beratergruppe ehrenamt“.

Zielgruppe: alle pastoralen Berufe  
 Referentin: **Carola Reifenhäuser**, „Beratergruppe ehrenamt“

**E08ASFE011**

Veranstaltungsort: Kath. Akademie, Schwerte  
 Termin: Donnerstag, 21. Febr. 2019, 17.00 Uhr –  
 Samstag, 23. Febr. 2019, 16.00 Uhr

**G08IHFE011**

Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata, Paderborn  
 Termin: Donnerstag, 16. Jan. 2020, 17:00 Uhr –  
 Samstag, 18. Jan. 2020, 16:00 Uhr

Ansprechpartner: Stefan Nagels  
 Max. Teilnehmerzahl: 18 Personen  
 Credit-Points: 1 ½ cp

**E08DHFJ021 Cybermobbing und Co. – Psychische Belastungen****Krisen und Notfälle im Lebensraum Schule**

Immer wieder wird von Lehrerinnen und Lehrern in der Schule erwartet, in schwierigen Situationen angemessen zu handeln. Im Rahmen der Fortbildungen werden unterschiedliche Ansätze aufgezeigt, wie Lehrerinnen und Lehrer professionell mit psychischen Belastungen in Schule umgehen können. Dazu gehören vor allem die Themen (Cyber-) Mobbing, selbstverletzendes Verhalten, Depressionen, Essstörungen, Suizidalität, Adoleszenz und weitere Angsterkrankungen.

Es soll hierbei vornehmlich um eine Sensibilisierung der Teilnehmenden für die genannten Themengebiete gehen, zu denen von den Referent/inn/en grundlegende Fachkenntnisse vermittelt werden. Die Teilnehmer/innen werden mit Anlaufstellen sowie Abläufen bei Verdacht einer psychischen Auffälligkeit vertraut gemacht.

Zielgruppe: alle pastoralen Berufe – mit Einsatz im Kontext Schule  
 Referenten: **Jürgen Berger**, Antigewalt- & Coolness-Training  
**Dr. Eva Brockmann**, Dipl.-Sozialpädagogin  
**Gerrit Harnischmacher**, Psychologischer Psychotherapeut  
**Hans-Bodo Markus**, Schülerpastoral, EGV Paderborn

Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata, Paderborn  
 Termin: Mittwoch, 10. April 2019, 15.30 Uhr –  
 Samstag, 13. April 2019, 13.00 Uhr

Ansprechpartnerin: Svenja Hoffmann  
 Max. Teilnehmerzahl: 25 Personen  
 Anmeldefrist: 5. März 2019  
 Credit-Points: 1 ½ cp

**E08DHF071 Religion in allen Dingen***Mit Kindern deren Spiritualität entdecken*

Religiöse Bildung ist Selbsterfahrung! Deshalb braucht es Formen, Wege und Materialien, die Kindern Möglichkeiten des Be-Greifens und der Beziehungssuche eröffnen. Denn Kinder lernen spielend und mit allen Sinnen und wachsen daran in Spiritualität und Religiosität.

Dieses religionspädagogische Seminar lädt ein, die Spiritualität und Religiosität junger Kinder zu entdecken. Wo sind religiöse Erfahrungen von Kindern zu finden, und wie können diese begleitet werden? Welche Themen interessieren Kinder im Jahreskreis? Welche Texte der Bibel faszinieren Kinder? Welche Symbole, Rituale, Musik, Gebete und welche Formen des Spiels unterstützen Kinder?

Zahlreiche Praxisbeispiele, Materialien und Austausch helfen, persönliche Antworten auf diese Fragen zu finden. Gern können auch Sie Ideen und Projekte aus Ihrer Arbeit einbringen. Handwerkszeug für die direkte Umsetzung in die Praxis wird entwickelt.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Referentin:	<b>Viola M. Fromme-Seifert</b> , Dipl.-Religionspädagogin
Veranstaltungsort:	DIE HEGGE, Willebadessen- Niesen
Termin:	Dienstag, 07. Mai 2019, 14.30 Uhr – Donnerstag, 09. Mai 2019, 14.00 Uhr
Ansprechpartner:	Stefan Nagels
Max. Teilnehmerzahl:	25 Personen
Anmeldefrist:	16. April 2019
Credit-Points:	1 ½ cp

**E08ASFC020 Kirche und Gesellschaft: Zwei Welten begegnen sich***Wertorientierung im gesellschaftlichen Kontext: eine Herausforderung für den Pastoralen Raum?*

Das Seminar bietet den Brückenschlag von Kirche und „Welt“: Exkursionen in die Arbeits- und Sozialwelt sowie Gespräche mit Unternehmern und Betriebsräten unterschiedlicher Branchen stellen aktuelle Entwicklungen in Wirtschaft und Verwaltung aus erster Hand vor und zur Diskussion.

Leitfragen des Seminars sind:

- Wie können wir den Dialog von Kirche und Welt gestalten?
- Welche konkreten Handlungsmöglichkeiten ergeben sich für den Pastoralen Raum?

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Erzbischöflichen Priesterseminar statt.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Referent:	<b>Prälat Dr. Peter Klasvogt</b> , Direktor Kath. Akademie Schwerte
Veranstaltungsort:	Kath. Akademie, Schwerte
Termin:	Dienstag, 14. Mai 2019, 17.00 Uhr – Donnerstag, 16. Mai 2019, 17.30 Uhr
Ansprechpartner:	Dr. Rainer Hohmann
Max. Teilnehmerzahl:	12 Personen
Anmeldefrist:	15. April 2019
Credit-Points:	1 cp

**E08BEDF060 – F08IVFT010****Umgang mit Sterben, Tod und Trauer****Einführungsseminar**

Dieses Seminar bietet eine Einführung in ausgewählte Aspekte der Hospiz- und Palliativarbeit. Sie erhalten einen Überblick über verschiedene Möglichkeiten der Sterbebegleitung. Sie reflektieren Ihre Erfahrungen und erweitern Ihre Handlungskompetenzen im Umgang mit Sterbenden und ihren An- und Zugehörigen durch eigene Schwerpunktsetzung.

**E08BEDF060**

Zielgruppe:	Ständige Diakone
Referent:	<b>Alf Spröde</b> , Dipl. Theologe, Systemischer Supervisor DGSv, Coach
Veranstaltungsort:	Bildungs- und Exerzitienhaus St. Bonifatius, Winterberg-Elkeringhausen
Termin:	Freitag, 24. Mai 2019, 17.00 Uhr – Samstag, 25. Mai 2019, 18.00 Uhr
Ansprechpartner:	Stefan Nagels
Max. Teilnehmerzahl:	30 Teilnehmer
Anmeldefrist:	31. März 2019

**F08IVFT010**

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Referentinnen:	<b>Claudia Meixner</b> , Krankenschwester, Palliative Care Pflegefachkraft, Trauerbegleiterin <b>Anna Scheilke</b> , Dipl. Soz. Pädagogin, Diakonin, Hospizkoordinatorin, Palliative Care Trainerin
Veranstaltungsort:	IN VIA Akademie, Paderborn
Termin:	Freitag, 27. Sept. 2019, 10.30 Uhr – Samstag, 28. Sept. 2019, 16.15 Uhr
Ansprechpartner:	Stefan Nagels
Max. Teilnehmerzahl:	8 Personen
Anmeldefrist:	31. Juli 2019
Credit-Points:	1 cp

**E08IHFC061 Gott spricht – im Qur'an****Einführung in das heilige Buch der Muslime**

Im Seminar wird zunächst Grundwissen zur Entstehung, zum Aufbau, zum Inhalt und zur Auslegung des Qur'ans vermittelt. Die spirituelle Bedeutung im Alltagsleben der Muslime wird aufgegriffen. Daran anschließend setzen sich die Teilnehmenden mit einzelnen Suren und Ayat auseinander, um exemplarisch bedeutende Inhalte des Qur'ans kennen zu lernen. Außerdem erhalten die Teilnehmenden Hinweise, wie sie die Arbeit mit Bibel und Qur'an in Dialogprojekte einbeziehen können.

Wer eine Qur'anübersetzung besitzt, kann diese zum Kurs mitbringen. Es ist aber nicht nötig, einen Qur'an vor Beginn des Kurses anzuschaffen.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
ReferentIn:	<b>Hamideh Mohagheghi</b> , Theologin, Zentrum für Komparative Theologie, Paderborn
Veranstaltungsort:	Haus Maria Immaculata, Paderborn
Termin:	Montag, 24. Juni 2019, 9.30 – 16.30 Uhr
Ansprechpartnerin:	Svenja Hoffmann
Anmeldefrist:	24. Mai 2019
Credit-Points:	½ cp

**F08KDFS051 Katholische Verbände –  
„Lightversion des Evangeliums“ oder  
„Anteil an der Sendung der Kirche“?**

*Fachtag zur Theologie der kirchlichen Verbandsarbeit*

Am Beginn seiner Amtszeit als Jugendbischof kritisierte Bischof Stefan Oster den BDKJ als „Lightversion des Evangeliums“, welche sich mit der aktuellen Situation zufrieden gebe, aber nicht nach Gott und Glauben frage. Nicht selten wird die kirchliche Verbandsarbeit mit solch kritischen Untertönen belegt – bis hin zur Hinterfragung des katholischen „K“. Nur wenige hauptberuflich Mitarbeitende sehen die Begleitung der kirchlichen Verbandsarbeit als eine ihrer primären Aufgaben an. Eigene Erfahrungen in kirchlicher Verbandsarbeit werden nur vereinzelt noch mitgebracht, und eine fundierte und reflektierte Auseinandersetzung mit der Verbandsarbeit findet nicht statt. Wie gehen die Verbände mit dieser Entwicklung um?

Am Beispiel zweier diözesaner Verbände – BDKJ und kfd – möchte der Fachtag zur Aufklärung und Verständigung beitragen. Am Beispiel der sogenannten „Theologie der Verbände“ des BDKJ und des Prozesses „Charismen leben – Kirche sein“ der kfd soll der Anteil der Verbände an der Sendung der Kirche reflektiert und begründet werden.

Dieser Fachtag bietet die Gelegenheit, sich theologisch mit den Verbänden auseinanderzusetzen, Fragen zu stellen und Ansprechpartner aus den Verbänden kennen zu lernen.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Referenten:	<b>Pastor Roland Schmitz</b> , Diözesanpräses der kfd <b>Pastor Markus Wippermann</b> , BDKJ-Diözesan- seelsorger <b>Teresa Brohl</b> , Referat für Jugendpastoral und Ausbil- dungsfragen im BDKJ Diözesanverband
Veranstaltungsort:	St.-Klemens-Kommende, Dortmund
Termin:	Samstag, 14. Sept. 2019, 09.30 – 17.00 Uhr

Ansprechpartner:	Stefan Nagels
Max. Teilnehmerzahl:	50 Personen
Anmeldefrist:	12. Juli 2019
Credit-Points:	½ cp

**F08IVFS041 „Der wahre Christ trägt das Kreuz Christi [...] mit demselben Stolz wie der Soldat sein Eisernes Kreuz“**
**Erzbischof Lorenz Jaeger und der Nationalsozialismus**

Kaum ein Thema der neueren Geschichte ist so umstritten wie die Rolle der Kirchen zur Zeit des Nationalsozialismus. Entschiedenen Gegnern der Hitler-Regierung, die aus Ihrer christlichen Haltung heraus offenen oder verdeckten Widerstand gegen das Unrecht des totalitären Staates leisteten, stehen vermeintliche oder wirkliche Kollaborateure gegenüber, die in der Vereinbarkeit von Christentum und nationalsozialistischer Weltanschauung kein Problem zu sehen schienen. Unter den herausgehobenen christlichen Repräsentanten steht seit jeher der 1941 zum Erzbischof von Paderborn ernannte Geistliche Studienrat und Divisionspfarrer Lorenz Jaeger im Fokus allgemeiner und kirchlicher Öffentlichkeit. Jaeger habe, so der immer wiederkehrende Vorwurf, bis in öffentliche Aussagen hinein seine Unterstützung für Nationalismus und Kriegstreiberei kundgetan. Damit wurde der 1965 zum Kardinal erhobene Erzbischof zu Lebzeiten und darüber hinaus Akteur und Gegenstand teilweise hitziger Debatten. Der Studientag soll anhand ausgewählter thematischer Abschnitte Einblicke in Jaegers Haltung und Handeln zur NS-Zeit geben und die Frage nach einer angemessenen historischen Bewertung stellen.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Referenten:	<b>Johannes Wilhelm Vutz</b> , Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Fundamentaltheologie, Paderborn <b>Dr. Werner Sosna</b> , Liborianum Paderborn
Veranstaltungsort:	IN VIA Akademie, Paderborn
Termin:	Samstag, 21. Sept. 2019, 10.00 Uhr – 16.00 Uhr
Ansprechpartner:	Dr. Rainer Hohmann
Max. Teilnehmerzahl:	20 Personen
Anmeldefrist:	12. Sept. 2019
Credit-Points:	½ cp

**F08IVFT020 Kommunikation in der Sterbebegleitung**
**Vertiefungsseminar**

In diesem Seminar reflektieren und erweitern Sie Ihre Kommunikationskompetenzen in der Begleitung Sterbender. Sie lernen Modelle, Phasen und Inhalte der Begleitung in Lebenskrisen kennen und anwenden. Das Seminar befähigt Sie, Akzeptanz vermittelnde und unterstützende Gespräche zu führen.

Diese Veranstaltung baut auf das Einführungsseminar „Umgang mit Sterben, Tod und Trauer“ auf.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Referenten:	<b>Prof. Dr. Erich Grond</b> , Internist, Gerontologe und Psychotherapeut <b>Gabriele Leifeld</b> , Dipl.-Sozialpädagogin, Trauerbegleiterin <b>Heinz Ruland</b> , Dipl.-Religionspädagoge, Gestaltseelsorger (IGW)
Veranstaltungsort:	IN VIA Akademie, Paderborn
Termin:	Dienstag, 29. Okt. 2019, 08.45 Uhr – Mittwoch, 30. Okt. 2019, 16.15 Uhr
Ansprechpartner:	Stefan Nagels
Max. Teilnehmerzahl:	8 Personen
Anmeldefrist:	31. Juli 2019
Credit-Points:	1 cp

### F08DHFJ031 Notfälle, Krisen und Extremsituationen seelsorglich begleiten

#### *Krisen und Notfälle im Lebensraum Schule*

Dass auch Schulen in Deutschland von Extremsituationen betroffen sein können, ist spätestens seit den Amokläufen von Erfurt 2002 und Winnenden 2009 deutlich. Aktuelle Studien zeigen, dass vielfältige Formen von Gewalt an Schulen und im Schulalltag zunehmen. Hierzu zählt vor allem die Gewalt von Schüler/innen untereinander, aber auch die Gewalt gegenüber Lehrer/innen. Für eine erfolgreiche Verarbeitung gewaltvoller Erfahrungen, ist es essentiell, dass Menschen, die Gewalt erfahren haben, professionelle psychologische und seelsorgliche Unterstützung erhalten. Dies gilt gleichermaßen für direkt wie indirekt Betroffene, die zum Beispiel eine Gewalttat mit ansehen mussten oder mit den Tätern verbunden waren und sind, aber auch für diejenigen, die als Helfer zu Tatorten kamen. Im Rahmen dieser Fortbildung lernen Sie etwas über Gewalt ganz allgemein und im Speziellen, wie Gewalt in der Schule aussieht und was sie bedeutet. Sie beschäftigen sich damit, wie Notfallseelsorge im schulischen Kontext gelingen kann und welche Besonderheiten interkulturelle Kontexte für die Notfallseelsorge mit sich bringen. Auch Prävention und Selbstfürsorge werden im Rahmen der Fortbildung thematisiert.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe – mit Einsatz im Kontext Schule
Referenten:	<b>Stefan Westhoff</b> , Notfallseelsorge Stadt Paderborn <b>Eva-Maria Leifeld</b> , Katholisch-islamischer Dialog, EGV Paderborn
Veranstaltungsort:	Haus Maria Immaculata, Paderborn
Termin:	Mittwoch, 13. Nov. 2019, 15.30 Uhr – Samstag, 16. Nov. 2019, 13.00 Uhr
Ansprechpartnerin:	Svenja Hoffmann
Anmeldefrist:	5. Okt. 2019
Credit-Points:	1 ½ cp

### D08FBFE041 Trüffelschwein – Werde Talententdecker/in!

Die Entdeckung und Förderung von Charismen und die Orientierung an den Berufungen der Menschen sind wichtige Themen in der Pastoral. Wie können wir Menschen dabei unterstützen, ihren Talenten, Begabungen und Interessen auf die Spur zu kommen? Im Workshop „Trüffelschwein – Werde Talententdecker/in“ werden drei kreative Methoden vorgestellt und praktisch erprobt, die Spaß machen und die Lust darauf wecken, die eigenen Potentiale und die anderer Menschen zu entdecken. Anschließend werden gemeinsam Ideen dafür entwickelt, wie sie in der Praxis eingesetzt werden können.

Die folgenden Methoden werden Sie im Workshop kennenlernen:

- Die Frischzelle: Der „Potenzial-Kühlschrank“ nimmt die „Lebensmittel“ (Begabungen, Talente) der Menschen in den Blick, um das „perfekte Dinner“ zu kreieren.
- KreaTalento: Ein Kartenset, das zu einer Entdeckungsreise zu den eigenen Fähigkeiten und Stärken einlädt.
- Gabenkurs „Reich beschenkt“: Anhand eines Fragebogens und eines Stärkenpfades werden die eigenen Begabungen in den Blick genommen.

Im Teilnehmerbeitrag ist ein Kartenset „KreaTalento“ enthalten. Die Mittagsverpflegung ist nicht inbegriffen.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Referentinnen:	<b>Brigitte Duve</b> , Caritaskoordinatorin <b>Andrea Kreklau</b> , Gemeindefereferentin <b>Konstanze Böhm-Kotthoff</b> , Erwachsenen- und Familienbildung, EGV Paderborn
Veranstaltungsort:	KEFB, Dortmund
Termin:	Donnerstag, 15. Nov. 2018, 9.00 Uhr – 16.30 Uhr
Ansprechpartner:	Stefan Nagels
Max. Teilnehmerzahl:	20 Personen
Anmeldefrist:	1. Nov. 2018
Credit-Points:	½ cp

**G08ASFV051 Sie werden lachen – die Psalmen****Zum Verhältnis von poetischer und religiöser Sprache – nicht nur in der Verkündigung**

„Sie werden lachen – die Bibel“, war Bert Brechts Antwort auf die Frage, was sein wichtigstes Buch sei. Wenn die Bibel also „die Hausapotheke der Menschheit“ (Heine) ist, dann sind darin die Psalmen eine besondere Medizin. An ihnen lässt sich lernen und üben, wie religiöses Sprechen geht und wie es mit dem Poetischen zusammengehört. Und das ist ja für die Verkündigung unerlässlich. Im „Niemandland zwischen Verrat und Verkündigung“ (Ilse Aichinger) braucht es geistliche Sprachfindung, in der der Glaubende sich als Subjekt artikuliert. Nicht zufällig waren große Glaubende wie Mechthild von Magdeburg und Johannes vom Kreuz auch große Lyriker; und Liturgie wie Gotteslob sind ohne die Sprachkraft der Dichter nicht zu denken. Warum geht es trotzdem oft so ‚prosaisch‘ zu? „Vielleicht hält sich Gott einige Dichter“ (Rilke), um das gängige kirchliche Reden schöpferisch zu irritieren und unsereinen spirituell und sogar theologisch zu bereichern? Nach dem Blick auf einige poetische Psalmen aus der Literatur des 20. Jahrhunderts wollen wir an ausgewählten Gedichten von Uwe Kolbe arbeiten. Kolbe ist einer der führenden Lyriker der Gegenwart, der selbst Psalmen schreibt. Er wird uns aus seiner Werkstatt berichten und zusammen mit dem Germanisten Wolfgang Braungart zum schöpferischen Umgang mit biblischen Texten anregen. Zur Vorbereitung laden wir dazu ein, den eigenen Lieblingspsalm zu betrachten und mitzubringen.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Referenten:	<b>Prof. Dr. Wolfgang Braungart</b> , Universität Bielefeld <b>Uwe Kolbe</b> , Schriftsteller, Lyriker <b>Ordinariatsrat i.R. Dr. Gotthard Fuchs</b> , Wiesbaden
Veranstaltungsort:	Katholische Akademie, Schwerte
Termin:	Montag, 27. Jan. 2020, 14.00 Uhr – Mittwoch, 29. Jan. 2020, 17.00 Uhr
Ansprechpartner:	Dr. Rainer Hohmann
Anmeldefrist:	21. Dez. 2019
Credit-Points:	1 ½ cp

**2.3. Handwerkszeug für die Praxis****E09PBQV711 Handwerkszeug Visualisierung****Mit Flipchart und Pinnwand zielführend begeistern**

Professionelles Präsentieren sowie ansprechende und zielführende Visualisierung sind Schlüsselkompetenzen, um Andere für ein Ziel zu begeistern.

Effizient gestaltete Flip- und Pinnwandcharts – Visualisierung ist erlernbar. Schaffen Sie sich gehirngerechte Gestaltungsmöglichkeiten, um Ihre Themen auf den Punkt zu bringen.

In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie auch ohne die Abhängigkeit von Stromanschlüssen, Beamerlampen & Co Ihre Besprechungen, Seminare und Präsentationen durchführen. Erlernen Sie die Techniken der Spontan-Visualisierung, das Geheimnis lesbarer Flipchartschrift, und beeindrucken Sie Ihre Zielgruppe durch nachhaltige Vorbereitung. Sie haben zudem die Gelegenheit, zu einem eigenen Visualisierungsprojekt Feedback zu erhalten.

In diesem Seminar trainieren Sie die Grundlagen, die für das Seminar „Handwerkszeug Moderation“ vorausgesetzt werden.

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Referat Personalentwicklung im Erzbischöflichen Generalvikariat statt.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Referent:	<b>Tobias Dech</b> , Berater und Trainer
Veranstaltungsort:	Paderborn (der genaue Ort wird noch bekannt gegeben)
Termin:	Montag, 4. Febr. 2019, 9.00 Uhr – Mittwoch, 6. Febr. 2019, 18.00 Uhr
Ansprechpartnerin:	Svenja Hoffmann
Anmeldefrist:	19. Dez. 2018
Credit-Points:	1 ½ cp

E08KSHG011 – G08KSHG012 – F08KSHG021 – H08KSHG022

**Hilfreiche Gespräche führen***In Seelsorge, Hospiz, Klinik und sozialen Diensten*

Schwerkranke, sterbende Menschen und ihre Angehörigen im Gespräch zu begleiten, ist eine verantwortungsvolle Aufgabe, die die Helferinnen und Helfer selbst oft an Grenzen führt. Und dennoch bilden das einfühlsame Zuhören und das Teilen von Angst und Hoffnung eine entscheidende Hilfe in dieser Situation. Begleiterinnen und Begleiter tun gut daran, sich selber bei dieser Aufgabe nicht aus dem Auge zu verlieren. Das hilfreiche Gespräch in Seelsorge, Hospiz, Klinik und sozialen Diensten bedient sich der Erkenntnisse der personenzentrierten Gesprächsführung. Ziel ist dabei, sich auf den inneren Prozess der/ des hilfsbedürftigen Gesprächspartnerin/s so einzulassen, dass Ängste, Frage und Sorgen zur Sprache kommen, aber auch die verbliebenen Stärken und Hoffnungen erfahren werden.

Grund- und Aufbaukurs sind als zusammenhängende Einheit konzipiert. Erst die vertiefenden und weiterführenden Übungen des Aufbaukurses lassen erfahrungsgemäß die Ansätze des Grundkurses voll zur Wirkung kommen. Der Aufbaukurs setzt einen entsprechenden Grundkurs voraus.

- Zielgruppe: alle pastoralen Berufe
- Referenten: **Prof. em. Dr. Isidor Baumgartner**, Dipl.-Psych., Caritaswissenschaft, Hospizforschung  
**Prof. Dr. Christoph Jacobs**, Pastoralpsychologie und Pastoralsoziologie, Theol. Fakultät Paderborn  
**Hildegard Nobis**, Klinikseelsorge
- Veranstaltungsort: Bildungshaus Kloster Schwarzenberg, Scheinfeld

## Grundkurse:

E08KSHG011

Sonntag, 17. Febr. 2019, 19.00 Uhr –  
Freitag, 22. Febr. 2019, 9.00 Uhr

G08KSHG012

Sonntag, 19. April 2020, 19.00 Uhr –  
Freitag, 24. April 2020, 9.00 Uhr

## Aufbaukurse:

F08KSHG021

Sonntag, 22. Sept. 2019, 19.00 Uhr –  
Freitag, 27. Sept. 2019, 9.00 Uhr

H08KSHG022

Sonntag, 27. Sept. 2020, 19.00 Uhr –  
Freitag, 2. Okt. 2020, 9.00 Uhr

## Ansprechpartner:

Pastor Prof. Dr. Christoph Jacobs

## Credit-Points:

2 cp pro Kursabschnitt



**E08BEHK011** „Nichts ist unmöglich!“**Konzeptionelle Entwicklung pastoraler Orte und Gelegenheiten**

Sie haben pastorale Ideen oder Anliegen, die Sie zu einem Konzept entfalten möchten? Sie möchten zum Beispiel Themen aus der eigenen pastoralen Arbeit konzeptionell neu aufstellen oder Sie möchten neue Themen angehen, die im Raum oder in der Kategorie als wichtig erkannt wurden? Vielleicht haben Sie dabei schon besondere Orte und Gelegenheiten entdeckt.

Welche Lebensthemen sollen aufgegriffen werden? Wie eröffnen sich unterschiedliche Zugangswege zum Glauben? Wo werden für die Pastoral ungewohnte Orte zu pastoralen Orten? Welche Vernetzungen sind sinnvoll?

Im Rahmen dieser Fortbildung erhalten Sie methodische Unterstützung zur Konzeptentwicklung, die pastorale Orte und Gelegenheiten in den Blick nimmt.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Referenten:	<b>Pfarrer Günter Eickelmann</b> , Pastorale Orte und Gelegenheiten, EGV Paderborn <b>Silke Otte</b> , Dipl.-Theol., stellv. Direktorin Bildungs- und Exerzitienhaus St. Bonifatius
Veranstaltungsort:	Bildungs- und Exerzitienhaus St. Bonifatius, Winterberg-Elkeringhausen
Termin:	Sonntag, 24. März 2019, 14.30 Uhr – Montag, 25. März 2019, 17.00 Uhr
Ansprechpartner:	Dr. Rainer Hohmann
Max. Teilnehmerzahl:	20 Personen
Anmeldefrist:	31. Jan. 2019
Fortbildungspunkte:	1 cp

**E08LVHV011** Authentisch und wirksam in Veränderungen**Veränderungsprozesse begleiten**

Große Veränderungen schaffen Unsicherheit und Angst. Wo geht der Weg hin, und wo bleibe ich auf diesem Weg? Frühere Gewissheiten fallen weg, ohne dass neue Gewissheiten klar definiert sind. Eine solche Entwicklung provoziert Widerstände und Einwände – beim Personal und im gesamten pastoralen Raum. Das Seminar bietet die Chance, sich mit Veränderungen aktiv auseinanderzusetzen und sich dafür zu rüsten, andere bei Veränderungen mitzunehmen – authentisch und wirksam.

Sie lernen in dieser Fortbildung, was Veränderungsprozesse im Unterschied zu Projekten eigentlich sind, welche Zimmer der Veränderung und Interventionsmöglichkeiten es gibt, wie Sie Veränderungsbereitschaft mobilisieren und mit Widerständen umgehen können und was das mit der Persönlichkeit zu tun hat.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe, Pastoralteams
Referent:	<b>Dirk Käser</b> , Coach, Kommunikationstrainer
Veranstaltungsort:	Kath. Landvolkshochschule, Hardehausen
Termin:	Montag, 1. April 2019, 9.00 Uhr – Dienstag, 2. April 2019, 16.00 Uhr
Ansprechpartnerin:	Svenja Hoffmann
Max. Teilnehmerzahl:	10 Personen
Anmeldefrist:	15. Febr. 2019
Credit-Points:	1 cp

**E08KDDF040 Ehenichtigkeitsverfahren***Grundsätzliches und Aktuelles*

Die christliche Ehe zwischen Getauften gilt als Sakrament und weist hin auf den Bund zwischen Christus und seiner Kirche. Außerdem weiß sich die Kirche dem Wort Christi verpflichtet: „Was Gott verbunden hat, das darf der Mensch nicht trennen“ (Mt 19,6; Mk 10,9).

Der Studientag möchte diesen Anspruch des Evangeliums vertiefen und verdeutlichen, in welchem Zusammenhang das kirchenrechtliche Ehenichtigkeitsverfahren als pastorale Hilfe verstanden wird und wie es in der seelsorglichen Praxis seine Anwendung findet.

Zielgruppe:	Ständige Diakone
Referent:	<b>Pastor Markus Stadermann</b> , Vizeoffizial am Erzb. Offizialat Paderborn
Veranstaltungsort:	St.-Klemens-Kommende, Dortmund
Termin:	Samstag, 11. Mai 2019, 10.00 Uhr – 16.00 Uhr
Ansprechpartner:	Stefan Nagels
Max. Teilnehmerzahl:	30 Personen
Anmeldefrist:	31. März 2019

**E08LVHM011 Großgruppen leiten und aktivieren***Haltungen und Methoden für die Arbeit mit Gruppen*

Als pastorale Mitarbeiter sind Sie immer wieder gefordert, mit Großgruppen zu arbeiten, diese zu leiten und mitunter dafür zu sorgen, dass die gemeinsame Arbeit aktiv und produktiv gestaltet wird. Dabei ist es wichtig, dass Sie sich sicher fühlen in Ihrer Rolle und auch für „Überraschungen“ aller Art gewappnet sind. Die Fortbildung bietet die Chance, die eigene Arbeit als Leitung zu überprüfen, an möglichen Stellschrauben zu arbeiten und flexibel auf Methoden zugreifen zu können. So lässt sich auch die ein oder andere schwierige Situation souverän lösen und Gruppenmitglieder empathisch abholen. Dabei ist und bleibt Ihre Individualität und Authentizität zentral!

Sie beschäftigen sich im Rahmen der Fortbildung unter anderem mit den Grundhaltungen des Leiters, mit zielführenden Fragetechniken sowie möglichen Interventionen, um zu aktivieren. Sie lernen Großgruppen-Methoden wie World Café, Open Space u.a.m. kennen und reflektieren den Umgang mit Widerständen.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Referent:	<b>Dirk Käser</b> , Coach, Kommunikationstrainer
Veranstaltungsort:	Kath. Landvolkshochschule, Hardehausen
Termin:	Montag, 13. Mai 2019, 9.00 Uhr – Dienstag, 14. Mai 2019, 16.00 Uhr
Ansprechpartnerin:	Svenja Hoffmann
Max. Teilnehmerzahl:	10 Personen
Anmeldefrist:	1. April 2019
Credit-Points:	1 cp

**E08LKDF050 Der Diakon in der Eucharistiefeier****Praxistag**

Das Zweite Vatikanische Konzil stellte 1964 das Amt des Ständigen Diakons als eigenständiges Amt in der katholischen Kirche wieder her. Seitdem sind in zahlreichen Diözesen neben Priestern und Gemeindefereferenten Diakone als Seelsorger in Pfarrgemeinden tätig und wirken auch bei der Eucharistiefeier mit.

Das von Papst Paul VI. 1970 herausgegebene erneuerte Missale Romanum sieht als eine Form der Gemeindemesse die „Messe mit Diakon“ vor, bei der der Diakon als Assistent des zelebrierenden Priesters fungiert.

Dieser Praxistag beschäftigt sich mit den verschiedenen Aufgaben und Diensten des Diakons in der Messfeier. Unter fachkundiger Anleitung soll das Profil des Diakons in der Hl. Messe erörtert und auch der Frage nachgegangen werden, wie das Selbstverständnis des Diakons den Gemeinden plausibler gemacht werden kann.

Zielgruppe:	Ständige Diakone
Referent:	<b>Domvikar Gregor Tuszyński</b> , Fachstelle Liturgie, EGV Paderborn
Ansprechpartner:	Stefan Nagels
Veranstaltungsort:	Herz-Jesu Kirche, Paderborn
Beginn:	Samstag, 18. Mai 2019, 10.00 Uhr – 15.30 Uhr
Max. Teilnehmerzahl:	8 Personen
Anmeldefrist:	1. April 2019

**E08ARHS021 Singe, wem Gesang gegeben**

Sie sind in der Liturgie als Vorsänger/in gefordert oder unterstützen Gruppen, die in Veranstaltungen singen. An diesem Fortbildungstag erhalten Sie dazu Hinweise und üben ganz praktisch:

- Singen ist so einfach wie Sprechen: Tipps zu einem lockeren Einsatz der Stimme
- Praktische Stimmhilfen: Wie finde ich die Besonderheiten meiner eigenen Stimme heraus, wie kann ich sie fördern
- Praxistipps zum Notenlesen ohne Voraussetzungen
- Literaturtipps und Beispiele für leicht realisierbare Gesänge (allein, in der Gruppe, im Wechsel mit einer Gruppe)

All dies können Sie erfahren, ohne dass Sie Noten lesen können, Gesangsunterricht haben oder hatten, in einem Chor singen oder einen Chor leiten. Der Referent bringt als studierter Schul- und Kirchenmusiker umfangreiche Praxiserfahrungen in Gemeinde und Schule sowie in der Leitung von Chören und Chorprojekten unterschiedlichster Größe mit und bildet Leiter aus.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Referent:	<b>Hartwig Diehl</b> , Dekanatskirchenmusiker, Arnsberg
Ansprechpartner:	Wolfgang Möser
Veranstaltungsort:	Pfarrheim St. Johannes, Neheim
Termin:	Dienstag, 04. Juni 2019, 9.30 – 17.00 Uhr
Ansprechpartner:	Wolfgang Möser
Max. Teilnehmerzahl:	15 Personen
Anmeldefrist:	6. Mai 2019
Credit-Points:	½ cp

**E08ASHP021 Projekte in der Pastoral zum Erfolg führen***Einfache Werkzeuge für Projekte und projektähnliche Aufgaben*

Sie stellen die Erstkommunion- oder Firmvorbereitung für Ihren pastoralen Raum oder Pastoralverbund neu auf? Sie möchten ein Zeltlager organisieren? Sie möchten ein ganz neues pastorales Angebot für eine bestimmte Zielgruppe entwickeln? Kirche lebt vom Mitmachen: Die Menschen rund um den Kirchturm engagieren sich und möchten mitgenommen werden bei Ihren Planungen. Kristallisiert sich dann aber heraus, dass das „kleine“ Projekt doch mehr Zeit beansprucht als gedacht, kippt die anfängliche Euphorie schnell in Frust. Der Referent zeigt den Teilnehmern, wie pastorale Projekte erfolgreich sein können, wenn sie gut geplant und zielstrebig durchgeführt werden.

Sie erfahren, ...

- wie Sie für Ihre Projekte einen klaren und erfolgsversprechenden Auftrag bekommen
- wie Sie mit wenig Aufwand so planen, dass geregelt ist, was geregelt werden muss, und auf dem Laufenden ist, wer beteiligt ist
- wie Sie Arbeit abgeben und dennoch den Überblick behalten
- wie Sie für Transparenz sorgen und böse Überraschungen im Projektverlauf vermeiden
- wie Sie Abweichungen frühzeitig erkennen

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Referent:	<b>Mario Neumann</b> , Trainer und Berater
Veranstaltungsort:	Katholische Akademie, Schwerte
Termin:	Mittwoch, 5. Juni 2019, 10.00 Uhr – Donnerstag, 6. Juni 2019, 16.00 Uhr
Ansprechpartnerin:	Svenja Hoffmann
Max. Teilnehmerzahl:	15 Personen
Anmeldefrist:	5. April 2019
Credit-Points:	1 cp

**E08PHDF070 Im Alltag geistlich begleiten***Handwerkszeug für Diakone*

Diakone begegnen Menschen in ihrem normalen Alltag, in Beruf und Familie. Genau dort kommt Gott ins Spiel. Denn der Vorzugsort für die Begegnung mit Gott ist das konkrete Leben. Meist sind es kurze Kontakte zwischen Tür und Angel, in denen Menschen von sich erzählen. Deshalb gilt es, alle Chancen für eine geistliche Begegnung und geistliche Lebensbegleitung wahrzunehmen.

Dies ist eine besondere Chance der Seelsorge für Diakone mit Zivilberuf. In Alltagssituationen liegt es am Gegenüber, ob er im Gespräch den Raum für die Wahrnehmung der Wirklichkeit Gottes öffnen kann. Dafür braucht er sensible Ohren und Übung.

Diese Veranstaltung möchte helfen, dass die Potentiale des Diakons in geistlicher Begegnung und Begleitung stärker ins Spiel kommen. Begleiten im Alltag könnte ein zukunftssträchtiges pastorales Handlungsfeld sein für Diakone, die im Zivilberuf oder auch im Hauptberuf einen geistlichen Schwerpunkt setzen möchten.

Zielgruppe:	Ständige Diakone
Referent:	<b>Prof. Dr. Christoph Jacobs</b> , Pastoralpsychologie und Pastoralsoziologie, Theol. Fakultät Paderborn
Leitung:	<b>Hans Eder</b> , Fort- und Weiterbildung, Freising
Veranstaltungsort:	Pallotti Haus, Freising
Termin:	Freitag, 28. Juni 2019, 18.00 Uhr – Sonntag, 30. Juni 2019, 13.00 Uhr
Ansprechpartner:	Stefan Nagels
Max. Teilnehmerzahl:	15 Personen
Anmeldefrist:	30. April 2019

**F08LVHP031 Kreative Ideenfindung im Team***.. mehr als nur Brainstorming ..*

Bereits Roman Herzog war angesichts der wirtschaftlichen Herausforderung durch die Globalisierung klar: „Die Fähigkeit zur Innovation entscheidet über unser Schicksal“. Auch Sie als Pastoralteams haben die Aufgabe, mit neuen Ideen die Kirche im Erzbistum Paderborn zukunftsfähig aufzustellen. Nur von allein kommen diese Ideen nicht. Kreative Prozesse kann man auslösen und verstärken, je nach Aufgabe mit ganz unterschiedlichen Methoden. Sie lernen im Seminar für jede Herausforderung mindestens eine griffige Technik kennen und erproben diese. Einige Methoden sind auch für Einzelpersonen eine wertvolle Unterstützung; die meisten Techniken entfalten jedoch erst durch die Arbeit im Team ihre volle Energie. Und so viel sei schon jetzt gesagt: Das klassische Brainstorming wird deutlich überschätzt! Im Seminar erproben Sie wertvolle Alternativen, die zudem viel Spaß machen.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Referent:	<b>Dirk Käser</b> , Coach, Kommunikationstrainer
Veranstaltungsort:	Kath. Landvolkshochschule, Hardehausen
Termin:	Montag, 16. Sept. 2019, 9.00 Uhr – Dienstag, 17. Sept. 2019, 16.00 Uhr
Ansprechpartnerin:	Svenja Hoffmann
Max. Teilnehmerzahl:	10 Personen
Anmeldefrist:	1. Aug. 2019
Credit-Points:	1 cp

**F08LKHS030 Update Beichtpastoral:  
„Wem ihr die Sünden vergebt...“***Fortbildung für Beichtväter*

Die Themen „Beichte“, „Buße“ und „Seelsorge im Forum internum“ sind vielfach aus dem Blick geraten. Sowohl bei Gläubigen als auch bei Priestern fehlt die entsprechende Praxis. Wir wissen kaum noch, wie „Sünde“ in der heutigen Zeit zum Thema werden kann und was es braucht, damit „Sündenvergebung“ ein ernsthaftes Bedürfnis wird. An diesem Praxistag kommen Sie über diese Themen ins Gespräch und erhalten wertvolle Anregungen für eine zeitgemäße Beichtpastoral im Rahmen von Erstkommunion, Firmung, Trauung, Krankensalbung oder geistlicher Begleitung. Dabei bewegen wir uns im Spannungsfeld der moralischen Vorstellungen unserer Gesellschaft, der Lehre der Kirche und unserem Selbstverständnis, arbeiten anhand von fiktiven Fallbeispielen und reflektieren diese.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Erzbischöflichen Priesterseminar statt.

Zielgruppe:	Priester
Referenten:	<b>Regens Thilo Wilhelm</b> , Leiter des Bischöflichen Priesterseminars und Pfarrer der Dompfarrei St. Petrus, Osnabrück <b>Domkapitular Dr. Hermann Wieh</b> , Pfarrdechant an St. Johann, Osnabrück
Veranstaltungsort:	Leokonvikt, Paderborn
Termin:	Mittwoch, 13. Nov. 2019, 09.30 – 17.00 Uhr
Ansprechpartner:	Stefan Nagels
Max. Teilnehmerzahl:	15 Personen
Anmeldefrist:	31. Okt. 2019

## 2.4. Zusammenarbeit und Kommunikation

### D08HAZN011 Netzwerken konkret!

#### *Kompetent und pastoral wirksam in den Sozialräumen agieren*

Netzwerkarbeit ist aktuell in aller Munde. Sie gilt als neue Denk- und Handlungsperspektive und ermöglicht Zugänge zu Themen und Anliegen der Menschen, die über traditionelle Arbeitsweisen häufig nicht gelingen.

Aktuelle Entwicklungen in Kirche und Gesellschaft stellen neue Herausforderungen an das pastorale Personal. Denken und Handeln in Netzwerken bietet eine gute Möglichkeit zur Arbeit im sozialen Umfeld. Kirche vor Ort kann sich mit dem Blick auf die Lebenswirklichkeit der Menschen mit ihrer pastoralen, diakonischen und caritativen Kompetenz in sozialräumliche Netzwerke einbringen oder aber diese selbst initiieren.

Wir bieten eine Qualifizierung zum Arbeiten in Netzwerken. Als Akteur/ in in den unterschiedlichen Feldern lernen Sie, Pastoral in den pastoralen Räumen trotz knapper Ressourcen wirksam und zielgerichtet zu gestalten.

In der Schulung erlangen Sie konkrete Kompetenzen und bekommen praktische Instrumente zur Analyse, Reflektion und Koordination Ihrer Netzwerkarbeit vermittelt. Somit bietet die Fortbildung eine Chance zur Entlastung und Professionalisierung Ihres beruflichen Handelns. In Modul 1 wird es darum gehen, wie man in Beziehungen denken und sozialräumliche Netzwerke analysieren kann. In Modul 2 geht es um das Initiieren und Koordinieren von Netzwerken.

Zielgruppe: alle pastoralen Berufe  
 Referenten: **Miriam Zimmer**, Ruhr-Universität Bochum  
**Barbara Hucht**, Beratungsdienste, EGV Paderborn

**Ludger Drebber**, Pastorale Planung und Konzeptentwicklung Pastorale Räume, EGV Paderborn

Modul 1: Montag, 29. Okt. 2018, 9.30 Uhr –  
 Mittwoch, 31. Okt. 2018, 13.00 Uhr  
 Veranstaltungsort: Jugendhof Pallotti, Lennestadt  
 Modul 2: Montag, 10. Dez. 2018, 9.30 Uhr –  
 Mittwoch, 12. Dez. 2018, 13.00 Uhr  
 Veranstaltungsort: Hotel Aspethera, Paderborn  
 Ansprechpartner: Stefan Nagels  
 Max. Teilnehmerzahl: 20 Personen  
 Anmeldefrist: 30. Sept. 2018  
 Credit-Points: 1 1/4 cp

**D09LIQV708 Wahrnehmen und Wirken**

*Die eigene Wirkung erkennen, andere einschätzen und erfolgreich damit umgehen*

Die Art und Weise, wie wir wirken, hat großen Einfluss auf die Zusammenarbeit mit anderen. Sie möchten die Interaktion mit anderen positiv gestalten und erfahren, wie Sie von Anfang an einen positiven Eindruck erzeugen können?

In diesem Training können Sie sich Ihrer Wirkung auf andere bewusst werden und erfahren, wie Sie Ihre Wirkung auf andere aktiv beeinflussen können. Denn erst wenn wir uns bewusst machen, wie wir auf andere wirken, haben wir die Chance zu wählen, ob wir so oder anders wirken wollen. Mit Hilfe von wertschätzendem Feedback können Sie Ihr Selbstbild abrunden und Ihr Verhaltensrepertoire erweitern. Sie lernen, auch andere Menschen richtig einzuschätzen und mit unterschiedlichen Denk-, Verhaltens- und Kommunikationsstilen sicher umzugehen.

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Referat Personalentwicklung im Erzbischöflichen Generalvikariat statt.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Referentin:	<b>Heidrun Vössing</b> , Dipl.-Päd., Zertifizierte NLP-Lehrtrainerin und -coach
Veranstaltungsort:	Haus Maria Immaculata, Paderborn
Termin:	Mittwoch, 14. Nov. 2018, 9.00 Uhr – Donnerstag, 15. Nov. 2018, 17.00 Uhr
Ansprechpartner:	Svenja Hoffmann
Anmeldefrist:	4. Okt. 2018
Credit-Points:	1 cp

**E08KALM011 Anleiten, begleiten und unterstützen**

*Fortbildung für Mentorinnen und Mentoren*

Sie haben die Aufgabe einer Mentorin/ eines Mentors übernommen und begleiten eine Praktikantin oder einen Berufsanfänger? Oder Sie möchten diese Aufgabe in Zukunft gern einmal übernehmen? Als Mentor/in gestalten Sie Lernprozesse, geben Ihr Wissen und Ihre Erfahrung weiter und unterstützen auf dem Weg in den Beruf.

Im Rahmen dieser Veranstaltung lernen Sie Handwerkszeug kennen, das Sie als Mentor/in unterstützt. Inhalte sind:

- die Anfangsphase gestalten
- Aufträge klären, Motivation schaffen, Einführung des Berufsanfängers in das Team/ die Gemeinde/ die Schule
- Lernprozesse anlegen
- Anleitungs- und Feedbackgespräche führen
- Fragetechniken, die selbstverantwortliches Lernen anregen
- Beurteilungen verfassen

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Referentin:	<b>Claudia Egenolf</b> , vis à vis Beratung und Fortbildung
Leitung:	<b>Thomas Mehr</b> , Pastorale Supervision, EGV Paderborn
Veranstaltungsort:	Kath. Akademie, Schwerte
Modul 1:	Mittwoch, 3. April 2019, 09.00 Uhr – Donnerstag, 4. April 2019, 17.00 Uhr
Modul 2:	Mittwoch, 6. Nov. 2019, 9.00 Uhr – Donnerstag, 7. Nov. 2019, 17.00 Uhr
Ansprechpartner:	Dr. Rainer Hohmann
Max. Teilnehmerzahl:	15 Personen
Anmeldefrist:	20. Febr. 2019
Credit-Points:	2 cp

## E08ASZK011 – F08ASZK011

**Wertschätzende Kommunikation und Feedback***Lebendiger Bestandteil meines pastoralen Handelns*

Anderen Menschen wertschätzend zu begegnen und entsprechend mit ihnen zu kommunizieren, ist eine „Kunst“ – sowohl für den Umgang unter Kolleg/inn/en als auch für den Umgang mit Mitarbeiter/inne/n, ehrenamtlich Aktiven und anderen. Diese „Kunst“ ist allerdings auch eine Schlüsselkompetenz für die erfolgreiche Umsetzung von Projekten, für eine gesunde Zusammenarbeit, bei der jeder so sein kann, wie er oder sie ist!

Das Bewusstsein für wertschätzende Kommunikation zu schärfen und die Sensibilität für sich selbst und das Gegenüber zu erhöhen, ist ebenso Ziel dieser Fortbildung wie die Vermittlung von Grundkenntnissen einer entsprechenden Methode und Haltung.

Kurze Inputs sowie Übungen auf der Grundlage der gewaltfreien Kommunikation und der Austausch mit Kolleg/inn/en werden Sie an diesem Tag bestärken.

Zielgruppe: alle pastoralen Berufe  
 Referenten: **Inge Gnau**, gewaltfrei handeln e.V.  
**Michael Steiner**, gewaltfrei handeln e.V.

## E08ASZK011

Mittwoch, 12. Juni 2019, 9.00 Uhr – 17.30 Uhr

Veranstaltungsort: Kath. Akademie, Schwerte  
 Anmeldefrist: 2. Mai 2019

## E08ASZK011

Mittwoch, 12. Nov. 2019, 9.00 Uhr – 17.30 Uhr

Veranstaltungsort: Leokonvikt, Paderborn  
 Anmeldefrist: 4. Nov. 2019

Ansprechpartnerin: Svenja Hoffmann  
 Max. Teilnehmerzahl: 20 Personen  
 Credit-Points: ½ cp

## F08ASZL021 „In der Mitte des Konflikts liegt die Kraft“

*Mit schwierigen Situationen konstruktiv umgehen*

Konflikte gehören zum täglichen Leben – im Beruf wie auch in unserem privaten Umfeld: innere Konflikte, Konflikte mit Partnern, Kolleg/inn/en, Vorgesetzten, Teams...

Auf welchen Wegen lassen sich Konflikte konstruktiv angehen? Welche Möglichkeiten gibt es, so mit ihnen umzugehen, dass vielleicht sogar alle Beteiligten gestärkt daraus hervorgehen?

Diese Fortbildung will Ideen, Anstöße und Strategien vermitteln, wie Sie in Konflikten Ihre Interessen wahren können, ohne dies auf Kosten anderer zu tun. Das wird an Fallbeispielen geübt. Neben Übungen werden Theorie-Inputs und der unterstützende Austausch in der Kursgruppe das Seminar prägen.

Zielgruppe: alle pastoralen Berufe  
 Referenten: **Inge Gnau**, gewaltfrei handeln e.V.  
**Michael Steiner**, gewaltfrei handeln e.V.  
 Veranstaltungsort: Kath. Akademie, Schwerte  
 Termin: Dienstag, 29. Okt. 2019, 10.00 Uhr –  
 Donnerstag, 31. Okt. 2019, 17.00 Uhr  
 Ansprechpartnerin: Svenja Hoffmann  
 Max. Teilnehmerzahl: 14 Personen  
 Anmeldefrist: 29. Aug. 2019  
 Credit-Points: 1 ½ cp



## 2.5. Persönliche Kompetenzen, Gesundheit und Selbstsorge

### D09LIQV751 Wandel als Chance – Veränderungskompetenz stärken

#### So werden Sie zum Motor der eigenen Entwicklung

Veränderungen passieren ständig – kleine wie große, positive wie negative. Und gerade die beruflichen Veränderungen haben wir uns oft nicht selbst ausgesucht; von ihnen fühlen wir uns manchmal überrumpelt. Dennoch haben wir die Wahl, wie wir damit umgehen. Ob wir sie nörgelnd aussitzen oder selbstbewusst anpacken. Auch im Erzbistum Paderborn finden zahlreiche Veränderungen statt: sei es im Zusammenwachsen von Pfarreien und Gemeinden zu Pastoralen Räumen, seien es die Auswirkungen des Programms ‚Kirchenverwaltung der Zukunft‘ auf die Gemeindeverbände oder die Neuaufstellung der Aufbau- und Ablauforganisation des Generalvikariates. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter finden sich immer häufiger mit dem Wandel konfrontiert, den sie nicht selbst initiiert haben.

Dieses Seminar begleitet Sie durch berufliche und persönliche Übergangssituationen und unterstützt Sie dabei, Veränderungen konstruktiv als Chance zu nutzen und einen souveränen Umgang damit zu entwickeln. Sie lernen erfolgreiche Strategien im Umgang mit Veränderungen kennen, und Ihre Veränderungskompetenz wird gestärkt.

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Referat Personalentwicklung im Erzbischöflichen Generalvikariat statt.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Referentin:	<b>Heidrun Vössing</b> , Dipl.-Päd., Zertifizierte NLP-Lehrtrainerin und -coach
Veranstaltungsort:	Haus Maria Immaculata, Paderborn
Termin:	Mittwoch, 12. Dez. 2018, 9.00 Uhr – Donnerstag, 13. Dez. 2018, 17.00 Uhr
Ansprechpartnerin:	Svenja Hoffmann
Anmeldefrist:	26. Okt. 2018
Credit-Points:	1 cp

### E08LVSG011 Gesund an Leib und Seele

#### Praktische Gesundheitsprophylaxe für Hauptberufliche in der Pastoral

Schon Teresa von Avila hat es auf den Punkt gebracht: „Tu´ Deinem Leib etwas Gutes, damit Deine Seele Lust hat, darin zu wohnen“. Leider findet die Sorge um die eigene körperliche Unversehrtheit im pastoralen Handeln oft wenig Beachtung. Im Sinne eines achtsamen und selbstverantworteten Umgangs mit uns und unserem Körper werden im Rahmen der Veranstaltung Aspekte praktischer Gesundheitsvorsorge mit der Reflexion von Verhaltensroutinen verbunden und Wege eingeübt, die die Gesundheit fördern.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Referenten:	<b>Msgr. Uwe Wischkony</b> , Direktor der LVH Hardehausen <b>Dr. Michael Platte</b> , Facharzt für Psychotherapie und Psychiatrie <b>Monika Temme-Becker</b> , Dipl. Sozialarbeiterin, Entspannungspädagogin <b>Werner Pormann</b> , Physiotherapeut
Veranstaltungsort:	Kath. Landvolkshochschule, Hardehausen
Termin:	Donnerstag, 31. Jan. 2019, 10.00 Uhr – Freitag, 1. Febr. 2019, 18.00 Uhr
Ansprechpartnerin:	Svenja Hoffmann
Max. Teilnehmerzahl:	12 Personen
Anmeldefrist:	8. Jan. 2019
Credit-Points:	1 cp

**E08LKSG081 Stimmtraining für Berufssprecher*****Ihre Stimme im Fokus – „damit Sie auch morgen noch kraftvoll  
'überkommen'“***

Eines Ihrer wichtigsten Werkzeuge in der Pastoral ist Ihre Stimme. Durch die Stimme nimmt Ihre Botschaft Gestalt an. Ein warmer Stimmklang trägt in Predigt und seelsorglichem Gespräch dazu bei, dass Suchende sich leichter öffnen, ruhig werden und aufmerksam für sich selbst, weil sie Stärke und Halt spüren. Natürlich gehen die Jahre im Sprechberuf auch an Ihrer Stimme nicht spurlos vorbei. Heiserkeit und Stimmermüdung können auftreten. Eine unklare Stimme nimmt der Botschaft ihre Strahlkraft und raubt dem Sprechenden zusätzlich Kraft. Deshalb sind Stimmwahrnehmung und -kräftigung sowie der Abbau ungünstiger Sprech- und Stimmuster Inhalte dieses Seminars. In der Gruppe werden Fortschritte gemeinsam erarbeitet. Bei Bedarf kann die gezielte Einzelarbeit an Ihrer Stimme intensiviert werden.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Referentinnen:	<b>Annette Maurer</b> , Logopädin, Stimmbildnerin <b>Barbara Schopohl</b> , Logopädin, Stimmbildnerin
Veranstaltungsort:	Leokonvikt, Paderborn
Termin:	11. März, 18. März, 25. März, 1. April, 8. April 2019 – jeweils montags von 15.00 – 18.00 Uhr
Ansprechpartner:	Dr. Rainer Hohmann
Max. Teilnehmerzahl:	12 Personen
Anmeldefrist:	15. Jan. 2019
Credit-Points:	1 cp beim Besuch aller Module

**E08ASSG031 Stressbewältigung durch Achtsamkeit*****Mindfulness Based Stress Reduktion (MBSR) in drei Modulen***

Im Rahmen dieser Fortbildung können Sie sich mit ihrem Stresserleben im Beruf auseinandersetzen und lernen Möglichkeiten der Stressbewältigung und Stressprävention kennen, die Sie auch im Arbeitsalltag einsetzen können. Es werden innere Ressourcen im Umgang mit Stress mobilisiert, und Sie werden darin unterstützt, Ihre gesundheitliche Balance in eigener Verantwortung aufrecht zu erhalten. Stress ist nicht immer vermeidbar. Das Konzept der Achtsamkeit vermittelt Wege, konstruktiv mit den Herausforderungen umzugehen und Stresserkrankungen vorzubeugen. Da die Fortbildung sich über drei Module erstreckt, können Sie das Gelernte immer wieder im Alltag erproben und wirken lassen. In Modul 1 entdecken Sie das Konzept der Achtsamkeit für den Umgang mit Stress. In Modul 2 erforschen Sie die Wirkung von Achtsamkeit auf Körper, Gedanken und Emotionen und in Modul 3 wird es darum gehen, wie durch Achtsamkeit die Verbundenheit mit sich selbst und anderen gestärkt wird.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Referentin:	<b>Maria Köhne</b> , Dipl. Psych., Trainerin für Stressbewältigung, MBSR-Trainerin
Veranstaltungsort:	Benediktinerinnenabtei Unserer Lieben Frau, Varesell
Modul 1:	Mittwoch, 27. März 2019, 10.00 Uhr – Donnerstag, 28. März 2019, 14.00 Uhr
Modul 2:	Mittwoch, 8. Mai 2019, 10.00 Uhr – Donnerstag, 9. Mai 2019, 14.00 Uhr
Modul 3:	Dienstag, 2. Juli 2019, 10.00 Uhr – Mittwoch, 3. Juli 2019, 14.00 Uhr
Ansprechpartnerin:	Svenja Hoffmann
Max. Teilnehmerzahl:	15 Personen
Anmeldefrist:	15. Febr. 2019
Credit-Points:	2 ¼ cp

**F08AKSG071 Phönix***Die Kunst, mit dem eigenen Feuer zu fliegen, ohne zu verglühen*

Sie wünschen sich vom inneren Feuer getragen zu werden? Kennen aber auch die Erfahrung, sich in der Realität allerlei Verbrennungen zuzuziehen? Unterstützt von den Stimmungen der verschiedenen Jahreszeiten beleuchten wir im Rahmen dieser Fortbildung Ihre brennenden Themen. Im farbenfrohen Herbst sind Sie eingeladen, sich mit Ihren verschiedenen Rollen auseinanderzusetzen. Im kargen Winter geht es um die äußeren und inneren Umstände, die uns begrenzen. Im erwachenden Frühling betrachten Sie Ihre persönlichen und beruflichen Visionen und Ziele. Die Fortbildung ist ein Achtsamkeitstraining, das zu einem großen Teil in der Natur stattfindet und Ihnen hilft, Ihre eigenen Bedürfnisse und Grenzen zu erkennen, Ihre Ressourcen zu stärken und eine Strategie zu entwickeln, um langfristig gesund zu bleiben.

Aus logistischen Gründen findet das erste Modul an einem anderen Ort (Herstelle) statt als die beiden anderen Module (Meschede).

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Referentinnen:	<b>Molly Spitta</b> , Regisseurin, Choreographin, Stimmtrainerin <b>Sylke Spitta</b> , Körpertherapeutin, Personal Trainerin, Sporttherapeutin
Modul 1:	Montag, 7. Okt. 2019, 14.30 Uhr – Mittwoch, 9. Okt. 2019, 14.00 Uhr
Veranstaltungsort:	Benediktinerinnenabteil vom Hl. Kreuz, Herstelle
Modul 2:	Montag, 2. Dez. 2019, 14.30 Uhr – Mittwoch, 4. Dez. 2019, 14.00 Uhr
Modul 3:	Montag, 20. April 2020, 14.30 Uhr – Mittwoch, 22. April 2020, 14.00 Uhr
Veranstaltungsort:	Haus der Stille, Abtei Königsmünster, Meschede
Ansprechpartnerin:	Svenja Hoffmann
Max. Teilnehmerzahl:	16 Personen
Anmeldefrist:	26. Aug. 2019
Credit-Points:	1 ½ cp

**F08ASSP011 Das Don-Camillo-Prinzip***Persönliche Präsenz und Authentizität in der Seelsorge*

Jeder Tag fordert den Einsatz Ihrer Stimme, Ihres Körpers und Ihrer ganzen Persönlichkeit. Ihr Kommunikationsspektrum reicht vom Krankengespräch über Predigten vor großem Publikum bis hin zu Überzeugungsarbeit in Gremien. Authentizität ist gefragt! In diesem Praxisseminar haben Sie in vier aufeinander folgenden Modulen, die über ein Jahr verteilt stattfinden, die Möglichkeit, an Ihrem Auftreten und Ihrer Ausstrahlung, Ihrer Körpersprache und Stimme zu arbeiten. Dazu werden im ersten Modul persönliche Stärken und Schwächen der individuellen Präsenz untersucht. Im zweiten Modul steht die Verbesserung Ihrer Präsenz in verschiedenen Arbeitsräumen und unter gegensätzlichen Anforderungen im Mittelpunkt. Im dritten Modul geht es um die persönlichen Grenzen und darum, wie Sie mit Körper und Stimme Klarheit schaffen, ohne Missverständnisse, ohne schlechtes Gewissen, ohne Aggression. Die Inhalte des vierten Moduls sind bestimmt durch die Entwicklung der Gruppe. Unter Berücksichtigung der persönlichen Bedürfnisse der Teilnehmer/innen werden Tipps, Tricks und Feinheiten vermittelt, sodass die „Geheimagenten Christi“ mit Überschallgeschwindigkeit ihre Arbeit weiterführen können.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Referenten:	<b>Molly Spitta</b> , Regisseurin, Choreographin, Stimmtrainerin <b>Sylke Spitta</b> , Körpertherapeutin, Personal Trainerin, Sporttherapeutin <b>Prof. Christoph Hilger</b> , Schauspieler, Sprecher, Coach
Veranstaltungsort:	Katholische Akademie, Schwerte
Modul 1:	Montag, 11. Nov. 2019, 14.00 Uhr – Mittwoch, 13. Nov. 2019, 14.00 Uhr
Modul 2:	Montag, 3. Febr. 2020, 14.00 Uhr – Mittwoch, 5. Febr. 2020, 14.00 Uhr
Modul 3:	Montag, 16. März 2020, 14.00 – Mittwoch, 18. März 2020, 14.00 Uhr

Modul 4: Montag, 4. Mai 2020, 14.00 Uhr –  
Mittwoch, 6. Mai 2020, 14.00 Uhr

Ansprechpartnerin: Svenja Hoffmann

Max. Teilnehmerzahl: 14 Personen

Anmeldefrist: 11. Sept. 2019

Credit-Points: 4 cp

**F08LVSG021 Liebe Deinen Nächsten wie Dich selbst**

***Zur angemessenen Balance zwischen beruflichem Engagement und notwendiger Selbstsorge***

Als Kirche bezeugen wir die Liebe Gottes zu uns Menschen in Wort und Tat – und vergessen dabei allzu oft die Liebe zu uns selbst. Dabei reicht Selbstsorge von der Vergewisserung der eigenen Motivation bis zum guten Umgang mit der eigenen Zeit und der eigenen Gesundheit, um Selbstüberforderung und Burnout vorzubeugen. Auf der Basis biblischer Erfahrungsgeschichten erhalten Sie praktische Anregungen, wie Sie im Alltag trotz vielfältiger Anforderungen im Gleichgewicht bleiben können.

Zielgruppe: alle pastoralen Berufe

Referenten: **Msgr. Uwe Wischkony**, Direktor der LVH Hardehausen  
**Dr. Michael Platte**, Facharzt für Psychotherapie und Psychiatrie  
**Monika Temme-Becker**, Dipl. Sozialarbeiterin, Entspannungspädagogin  
**Werner Pormann**, Physiotherapeut

Veranstaltungsort: Katholische Landvolkshochschule, Hardehausen

Termin: Donnerstag, 14. Nov. 2019, 10.00 Uhr –  
Freitag, 15. Nov. 2019, 18.00 Uhr

Ansprechpartnerin: Svenja Hoffmann

Max. Teilnehmerzahl: 12 Personen

Anmeldefrist: 3. Sept. 2019

Credit-Points: 1 cp

## 2.6. Führen & Leiten

### Perspektive Führung

#### *Curriculum für potentielle Führungskräfte*

In den vergangenen eineinhalb Jahren (2016-2018) gab es zum ersten Mal eine Fortbildungsreihe für (potentielle) Führungskräfte. In bisher sechs Fortbildungseinheiten wurden Themen bearbeitet, die für die Ausübung von Leitung in einem Pastoralen Raum/ Pastoralverbund relevant sind und auf die Übernahme einer Leitungsfunktion vorbereiten.

Aktuell wird das Curriculum evaluiert und teilweise neu konzipiert, so dass im Jahr 2019 eine neue Gruppe potentieller Führungskräfte starten kann.

Sie sind Priester und können sich vorstellen, in Zukunft die Leitung eines pastoralen Raumes oder Pastoralverbundes zu übernehmen? Sie möchten für sich herausfinden, ob die Übernahme einer Leitungstätigkeit etwas für Sie ist? Sie möchten sich in der Leitungsausübung stärken und Ihre bisherigen Leitungserfahrungen reflektieren?

Dann melden Sie sich unverbindlich zu einem ersten klärenden Gespräch im Referat Fortbildung und Personalentwicklung pastorales Personal.

Bitte beachten Sie, dass die Teilnahme an dem Programm die Übernahme einer Leitungsfunktion nicht garantiert. Sie soll vielmehr einen tieferen Reflexionsprozess des eigenen Wunsches, Leitung zu übernehmen, anstoßen und den Teilnehmer mit den Erwartungen des Erzbistums an Führungskräfte vertraut machen. Gleichzeitig wird die Auswahl von Führungskräften objektiviert, und es können individuelle Lernfelder der Teilnehmer identifiziert und durch passgenaue Angebote „bearbeitet“ werden.

Ansprechpartnerin: Svenja Hoffmann

### D09LIAA112 Den Arbeitsfluss meistern

#### *GTD-Grundlagenseminar*

Sie haben täglich ein hohes Aufgabenpensum zu bewältigen und tragen Verantwortung für die Aufgabenerledigung Ihrer Mitarbeitenden, Kollegen, Teams und Arbeitsbereiche. Sie wünschen einen bewussten und ausgewogenen Umgang mit privaten und beruflichen Herausforderungen?

Die Selbstmanagement Methode „Getting Things Done“ (GTD) basiert auf dem internationalen Bestseller „Wie ich die Dinge geregelt kriege“ von David Allen. Mit diesem kraftvollen System zum Managen aller Verpflichtungen und Informationen schärfen Sie Ihre Wahrnehmung für die Themen, die Ihnen wichtig sind, und erlangen Kontrolle über alles, was Ihre Aufmerksamkeit beansprucht. Sie kommunizieren Aufgaben zielgerichtet und klar.

Schritt für Schritt werden Sie lernen:

- wirklich alles zu erfassen, das Ihre Aufmerksamkeit bindet oder Ihnen Sorgen bereitet
- alles, was zu tun ist, in Form eines konkreten nächsten Schritts und eines gewünschten Ergebnisses zu definieren
- Informationen möglichst effizient zu verwalten und in brauchbare Kategorien zu unterteilen, die sich danach richten, wie und wann Sie wieder darauf zugreifen müssen
- mit angemessen häufigen Übersichten auf dem aktuellen Stand und sogar einen Schritt voraus zu bleiben
- das große Ganze im Blick zu behalten, während Sie kleine Details managen
- verlässliche Entscheidungen darüber zu treffen, was zum augenblicklichen Zeitpunkt zu tun ist.

Sie erhalten ein umfangreiches Materialpaket, welches die Theorie unterstützt, während des Seminars praktische Übungen anleitet und für die Zeit nach dem Seminar die Einführung der Methode begleitet.

Nach dem Seminar vertiefen Sie das Erlernete in einem 90-minütigen Implementierungs-Webinar.

Diese Tagesveranstaltung findet in Kooperation mit dem Referat Personalentwicklung im Erzbischöflichen Generalvikariat statt.

Zielgruppe:	Führungskräfte, die nach der GTD-Methode arbeiten möchten
Referent:	<b>Sebastian Luge</b> , cidpartners
Veranstaltungsort:	Katholische Akademie, Schwerte
Termin:	Dienstag, 27. Nov. 2018, 9.00 Uhr – 17.00 Uhr Dienstag, 19. Febr. 2019, 9.00 Uhr – 17.00 Uhr Montag, 01. April 2019, 9.00 Uhr – 17.00 Uhr Montag, 17. Juni 2019, 9.00 Uhr – 17.00 Uhr Dienstag, 3. Sept. 2019, 9.00 Uhr – 17.00 Uhr Montag, 04. Nov. 2019, 9.00 Uhr – 17.00 Uhr
Ansprechpartner:	Dr. Rainer Hohmann
Anmeldefrist:	jeweils bis sechs Wochen vor Kursbeginn

C09LIBF300

## Veränderungen meistern – Kommunikation als Führungsaufgabe

### Vertiefungsseminar

Eine Veränderung folgt der nächsten, und die Unklarheiten nehmen eher zu als ab? Sie möchten das ändern, Klarheit schaffen, die Beteiligten mitnehmen, sich aktiv an Veränderungsthemen und deren Kommunikation beteiligen? Lernen Sie, auch über Fokus Führung hinaus, wie Sie förderlich kommunizieren, welche Maßnahmen, Methoden und Kommunikationsformate in welchen Situationen angemessen sind und was dahinter steckt. Hintergründe zur emotionalen Seite und zu Widerständen in Veränderungsprozessen ermöglichen Ihnen außerdem, den Menschen bei solchen Prozessen in den Mittelpunkt zu stellen. Mit zahlreichen praktischen Tipps und Tricks, Übungen und Formaten wie dem Haus der Veränderung, Change-Stories und vielem mehr machen Sie Veränderungen besprechbar!

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Referat Personalentwicklung im Erzbischöflichen Generalvikariat statt.

Zielgruppe:	Führungskräfte
Referenten:	<b>Mirjam Rieger, Peter Tscherne</b> , cidpartners
Veranstaltungsort:	Kath. Akademie, Schwerte
Termin:	Dienstag, 09. Okt. 2018, 9.00 Uhr – Mittwoch, 10. Okt. 2018, 17.00 Uhr
Ansprechpartnerin:	Svenja Hoffmann
Anmeldefrist:	24. Aug. 2018

**D09LIAA115 Mitarbeiterleistungen einschätzen****Praxisnahe Hilfen im Umgang mit der Beurteilung von Mitarbeitern**

Seit über einem Jahr bildet das neue Beurteilungsformular die Grundlage für fundierte, transparente und dialogfähige Beurteilungen der Arbeitsleistungen von Mitarbeiter/inne/n im Erzbistum Paderborn.

Beim Gelingen Ihrer Beurteilungsprozesse unterstützt Sie dieses Seminarangebot, indem Sie:

- das Instrument kennen lernen und lernen, es zeitsparend zu nutzen
- die einzelnen Phasen des Beurteilungsprozesses kennen lernen und durchlaufen
- Ihr Bewusstsein für geschultes Beobachten, Beschreiben und Bewerten schärfen
- den Zusammenhang zwischen den drei Instrumenten – Dienstliche Beurteilung, Anforderungsprofil und Stellenbeschreibung – kennen lernen
- ein einheitliches Verständnis der Beurteilungsstufen gewinnen und lernen, diese anzuwenden.

Sie gewinnen mehr Sicherheit im Umgang mit der Beurteilung von Mitarbeitern.

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Referat Personalentwicklung im Erzbischöflichen Generalvikariat statt.

Zielgruppe:	Führungskräfte
Referentinnen:	<b>Anja Reiher, Sarah Düsterhaus</b> , Vertragsangelegenheiten, EGV Paderborn
Veranstaltungsort:	Kath. Akademie, Schwerte
Termin:	Mittwoch, 14. Nov. 2018, 8.30 Uhr – 13.00 Uhr
Ansprechpartner:	Dr. Rainer Hohmann
Anmeldefrist:	19. Okt. 2018

**E05SCBF241 – E05SCBF251 – F05SCBF261 – G05SCBF271 – G05SCBF281  
H05SCBF291****Fokus Führung****Potentiale entfalten. Wandel gestalten.**

Zunehmend komplexer werdende Arbeitsfelder und dynamische Veränderungsprozesse stellen eine Herausforderung für Führungskräfte dar. Um dieser Komplexität und Dynamik gerecht zu werden, unterstützt Sie das Programm „Fokus Führung“ (als Nachfolgeprogramm des Curriculums Führung) dabei, Ihre grundlegenden Führungskompetenzen zu stabilisieren und zu vertiefen. So stärken Sie Ihre Resilienz und bleiben auch in schwierigen Situationen fokussiert und handlungsfähig.

Das Training schafft einen Bezug zu den Veränderungen im Erzbistum Paderborn und stützt das Zukunftsbild. Sie gewinnen Klarheit über Führungsrollen und Aufgaben im Erzbistum Paderborn. Praxisbezogen bauen Sie Ihre Kompetenzen rund um die Themenfelder Strategie und Management aus.

„Fokus Führung“ umfasst drei Fortbildungsmodule à drei Tage:

- Modul 1: Führungsrahmen und -rollen, Kommunikation als Führungsaufgabe
- Modul 2: Transformation, Strategie und Steuerung als Führungsaufgabe
- Modul 3: Teams aufbauen und führen, Prozesse und Projekte managen, Gruppen moderieren

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Referat Personalentwicklung im Erzbischöflichen Generalvikariat statt.

Zielgruppe:	Führungskräfte
Referenten:	cidpartners
Veranstaltungsort:	Katholische Akademie, Schwerte

TERMIN-GRUPPEN **FOKUS FÜHRUNG**

## 2.6. Führen und Leiten

Führungsgruppe B:	Strategische Stabstellen, Einrichtungsleitungen, Geschäftsführer Gemeindeverbände, Dechanten, Schulleitungen
Gruppe XXIV:	<b>E05SCBF241</b>
Termine:	04.-06. Febr. 2019, 09.-11. April 2019, 07.-09.Okt. 2019
Trainingsgruppe C:	Stellv. Einrichtungsleitungen, Stabstellen, Referate, Sachgebiete, Leiter pastoraler Räume, Stellenleitungen EFL und KEFB
Gruppe XXV:	<b>E05SCBF251</b>
Termine	26.-28. Febr. 2019, 14.-16. Mai 2019, 09.-11. Juli 2019
Gruppe XXVI:	<b>F05SCBF261</b>
Termine:	25.-27. Juni 2019, 24.-26. Sept. 2019, 26.-28. Nov. 2019
Gruppe XXVII:	<b>G05SCBF271</b>
Termine:	14.-16. Jan. 2020, 21.-23. April 2020, 18.-20. Aug. 2020
Gruppe XXVIII:	<b>G05SCBF281</b>
Termine:	31. März.-02. April 2020, 23.-25. Juli 2020, 29. Sept.-01. Okt. 2020
Gruppe XXIX:	<b>H05SCBF291</b>
Termine:	25.-27. Aug. 2020, 24.-26. Nov. 2020, 26.-28. Febr. 2021
Uhrzeit:	Anreisetag: ab 9.00 Uhr, Abreisetag: bis 15.30 Uhr
Ansprechpartner:	Dr. Rainer Hohmann
Anmeldefrist:	6 Wochen vor Beginn



## 2.7. Prävention sexualisierter Gewalt

### Augen auf! Hinsehen und schützen!

Als Kirche im Erzbistum Paderborn sind wir uns unserer besonderen Verantwortung für den Schutz der Kinder und Jugendlichen in unseren Einrichtungen bewusst. Die Umsetzung der „Ordnung zur Prävention gegen sexualisierte Gewalt an Minderjährigen und schutz- oder hilfebedürftigen Erwachsenen“ für die Erzdiözese Paderborn (Präventionsordnung) vom 1. Mai 2014 ist in den Diensten, Einrichtungen und Gemeinden in unserem Erzbistum bereits gut fortgeschritten.

Um die Nachhaltigkeit des Themas „Prävention sexualisierter Gewalt“ sicherzustellen und eine qualitative Weiterentwicklung zu ermöglichen, sieht die Präventionsordnung vor, dass spätestens nach fünf Jahren sogenannte Vertiefungsschulungen stattfinden. In Abstimmung mit den Verantwortlichen in den Dekanaten bietet die Koordinationsstelle Prävention für Sie ab 2019 Angebote zur Vertiefung in den Dekanaten an. Falls Sie aus terminlichen Gründen an einer Veranstaltung in einem anderen Dekanat teilnehmen möchten, ist dies im Einzelfall nach Rücksprache mit dem Verantwortlichen in den Dekanaten möglich. Die zum Zeitpunkt dieser Veröffentlichung bekannten Termine finden Sie in der untenstehenden Auflistung. Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, an zentral organisierten Veranstaltungen aus dem Themenbereich Prävention von sexualisierter Gewalt teilzunehmen.

### Filmsichtung und -besprechung „Verfehlung“

Wir sehen gerne weg. Das ist einfach, das ist menschlich, und es ist gefährlich. Sich anders zu entscheiden, hinzusehen, ist dagegen verdammt schwer. Weil es bedeutet, dass man sich gegen andere stellen muss. Gegen die vorherrschende Meinung, gegen die Regeln.

Der Film „Verfehlung“ (Regie und Buch: Gerd Schneider) behandelt das Thema des sexuellen Missbrauchs von Jugendlichen durch Priester aus der Perspektive des Freundes eines Täters. In einem ethischen Dilemma, in dem die Verantwortung gegenüber Gott, gegenüber den Opfern, den Freunden und gegenüber der Kirche in einem unauflösl-

chen Spannungsverhältnis steht, ringt die Hauptfigur um den richtigen Weg. Der Film ist authentisch in der Schilderung des kirchlichen Milieus und führt exemplarisch und differenziert die unterschiedlichen Standpunkte in Bezug auf die Missbrauchsproblematik vor. Im Rahmen der Veranstaltung möchten wir den Film gemeinsam mit Ihnen schauen und die Geschichte daraufhin befragen, was in diesem konkreten Fall sowie aktuell und allgemein präventiv gegen sexuellen Missbrauch wirken würde.

Diese Veranstaltung kann die Teilnahme an der Dekanatsveranstaltung ersetzen. Die Anmeldung erfolgt über das Sekretariat Fortbildung pastorales Personal.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Referenten:	<b>Pastor Christian Städter</b> , Spiritual des Erzb. Priesterseminars <b>Pastor Werner Beule</b> , Spiritual für die Ständigen Diakone <b>Domvikar Dr. Rainer Hohmann</b> <b>Svenja Hoffmann</b> <b>Stefan Nagels</b>

**F09KDPA011** Mittwoch, 30. Okt. 2019, 10.00 – 16.00 Uhr  
Veranstaltungsort: St.-Klemens-Kommende, Dortmund

**F09KDPA012** Freitag, 15. Nov. 2019, 10.00 – 16.00 Uhr  
Veranstaltungsort: Leokonvikt, Paderborn

Anmeldefrist: 15. Sept. 2019  
Ansprechpartnerin: Svenja Hoffmann

VERTIEFUNGSVERANSTALTUNGEN

### Vertiefungsveranstaltungen in den Dekanaten zu unterschiedlichen Themen

Dekanat Hochsauerland- Mitte:	Mittwoch, 20. Febr. 2019
Dekanat Märkisches Sauerland:	Mittwoch, 27. Febr. 2019
Dekanat Hochsauerland-West:	Dienstag, 12. März 2019
Dekanat Emschertal:	Dienstag, 12. März 2019
Dekanat Südsauerland:	Freitag, 15. März 2019
Dekanat Herford-Minden:	Mittwoch, 22. Mai 2019
Dekanat Siegen:	Donnerstag, 6. Juni 2019
Dekanat Hagen Witten:	Dienstag, 27. Aug. 2019
Dekanat Bielefeld-Lippe:	Donnerstag, 14. Nov. 2019

Sie werden zu gegebener Zeit über Ihr Dekanat auf die Veranstaltung(en) hingewiesen.

### 2.8. Weiterbildung auf Fortbildungsantrag

Bei Interesse an den folgenden Weiterbildungen suchen Sie bitte – wie in Kapitel 2.1.1 beschrieben – das Gespräch mit uns:

#### Geistlich Begleiten

##### *Weiterbildung in sechs Kurswochen*

Sie möchten Ihr gesamtes pastorales Handeln geistlich ausrichten und verstehen Ihren Dienst als Angebot für suchende und glaubende Menschen? Gläubige wenden sich mit der Bitte um Begleitung an Sie? Für diesen Dienst der geistlichen Begleitung ist eine qualifizierte Weiterbildung sehr hilfreich oder sogar notwendig. Geistliche Begleitung gehört zum Kernbereich der Seelsorge. Sie können im Rahmen dieser Weiterbildung Ihre Kompetenz und Sicherheit in der geistlichen Begleitung, einem Kernbereich der Seelsorge stärken.

Schwerpunkte des Kurses:

- Ihr Bewusstsein für geschultes Beobachten, Beschreiben und Bewerten schärfen
- den Zusammenhang zwischen den drei Instrumenten – Dienstliche Beurteilung, Anforderungsprofil und Stellenbeschreibung – kennen lernen
- ein einheitliches Verständnis der Beurteilungsstufen gewinnen und lernen, diese anzuwenden.

Referenten: **Pastor Prof. Dr. Christoph Jacobs** u.a.

Der nächste Kurs beginnt im Jahr 2020.

Voraussetzung für die Teilnahme sind Grund- und Aufbaukurs „Hilfreiche Gespräche führen“, die in Kapitel 2.3 abgedruckt sind.

**Gott ist an diesem Ort****Weiterbildung von spirituellen Grenz- und Draufgängern in vier Kurseinheiten**

Sie möchten Menschen begleiten, die vertiefende und ergänzende Angebote in Spiritualität und Liturgie suchen? Sie möchten Menschen Perspektiven aufzeigen, die sich mit Gott und durch den Glauben eröffnen könnten?

In vier Kurseinheiten nähern Sie sich dem Thema Spiritualität ...

- als Zugang zur eigenen Biographie,
- als Möglichkeit zur Lebensbewältigung in Zeiten persönlicher Um-, Auf- und Abbrüche,
- im Alltäglichen und
- als lebendige Grundhaltung auf der Suche nach Zukunftsperspektiven.

Diese Fortbildungsreihe findet in Kooperation mit dem Bildungs- und Exerzitienhaus St. Bonifatius Elkeringhausen statt.

Referenten: **Pfarrer Günter Eickelmann**, Pastorale Orte und Gelegenheiten, EGV Paderborn

**Silke Otte**, Dipl.-Theol., stellv. Direktorin Bildungs- und Exerzitienhaus St. Bonifatius

**Betina Zimmermann**, Gemeinde- und Organisationsberaterin

Veranstaltungsort: Bildungs- und Exerzitienhaus St. Bonifatius, Winterberg-Elkeringhausen

Einführungstag: 29. Sept. 2018, 10.00 – 16.00 Uhr

Modul 1: Montag, 10. Dez. 2018, 18.00 Uhr – Freitag, 14. Dez. 2018, 13.15 Uhr

Modul 2: Montag, 1. April 2019, 18.00 Uhr – Freitag, 5. April 2019, 13.15 Uhr

Modul 3: Montag, 16. Sept. 2019, 18.00 Uhr – Freitag, 20. Sept. 2019, 13.15 Uhr

Modul 4: Montag, 20. Jan. 2020, 18.00 Uhr – Freitag, 24. Jan. 2020, 13.15 Uhr

**Zertifikatskurs Schulpastoral****Weiterbildung in sechs Kursblöcken**

Die Hauptabteilung Schule und Erziehung im Erzbischöflichen Generalvikariat Paderborn führt in Kooperation mit der Katholischen Akademie Schwerte einen studien- und berufsbegleitenden Zertifikatskurs „Schulpastoral“ durch. Angesprochen sind besonders Religionslehrer/innen, Lehrer/innen an kirchlichen Schulen, Studierende im Fach kath. Theologie kurz vor dem Referendariat, Gemeindeferent/innen, Priester, Ordensleute und alle, die im Bereich Schulpastoral einen Schwerpunkt ihrer Arbeit setzen oder setzen wollen. Im Rahmen der Weiterbildung können die Teilnehmer/innen persönliche, kommunikative und spirituelle Kompetenzen für ihr berufliches Handeln erwerben, vertiefen und reflektieren.

Referenten: **Bernward Konermann**, Schauspieler, Regisseur, Referent für liturgische Fortbildung

**Melanie Prenting**, Institut für Lehrerfortbildung, Essen

**Dr. Eva Brockmann**, Dipl.-Sozialpädagogin

Veranstaltungsort: Kath. Akademie, Schwerte

Modul 1: Donnerstag, 4. April 2019 – Sonntag, 7. April 2019

Modul 2: Mittwoch, 22. Mai 2019 – Samstag, 25. Mai 2019

Modul 3: Donnerstag, 19. Sept. 2019 – Sonntag, 22. Sept. 2019

Modul 4: Mittwoch, 5. Febr. 2020 – Samstag, 8. Febr. 2020

Modul 5: Donnerstag, 7. Mai 2020 – Sonntag, 10. Mai 2020

Modul 6: Mittwoch, 2. Sept. 2020 – Samstag, 5. Sept. 2020

**E08IHFE031 – G08IHFE031****Aufbaukurs Ehrenamtsentwicklung*****Lebendiger Bestandteil meines pastoralen Handelns***

Systematisches Freiwilligenmanagement schafft optimale Bedingungen dafür, einen Entfaltungsraum für die Begabungen und Interessen aller Engagierten zu gestalten. In dieser Qualifizierung lernen die Teilnehmenden die Methodik, die Instrumente und die Wege zur Implementierung eines systematischen Freiwilligenmanagements kennen. Sie machen sich mit der Rolle und den Aufgaben von Entwickler/inne/n einer „engagementfreundlichen“ Struktur und Kultur im pastoralen Raum und in kirchlichen Einrichtungen vertraut. Im Kurs wird mit vielfältigen Methoden wie z. B. Inputs, Planspielen, Kreativitätstechniken, Beratungseinheiten, im Plenum und in Kleingruppen gearbeitet. Der Aufbaukurs umfasst 3 Module von je 3 Tagen. Die Module können nicht einzeln gebucht werden. Zum Abschluss des Kurses wird der/dem Teilnehmenden ein Zertifikat der „Beratergruppe ehrenamt“ und der Titel Freiwilligenmanager/in verliehen. Voraussetzung ist die Teilnahme an allen 9 Seminartagen und das Verfassen einer ca. 6-9-seitigen Abschlussarbeit, die entweder die eigene Praxis reflektiert oder einer theoretischen Fragestellung nachgeht und am letzten Seminartag in der Gruppe präsentiert wird. Einen Flyer mit einer ausführlichen Beschreibung der Inhalte der 3 Kursmodule können Sie über die Mailadresse [ehrenamtsfoerderung@erzbistum-paderborn.de](mailto:ehrenamtsfoerderung@erzbistum-paderborn.de) anfordern.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe (Voraussetzung ist die Teilnahme am Grundkurs Ehrenamtsförderung)
Referenten:	<b>Peter Hölzer, Sarah G. Hoffmann, Anette Lahn, Oliver Reifenhäuser</b> , alle „Beratergruppe ehrenamt“
Veranstaltungsort:	Haus Maria Immaculata, Paderborn

**E08IHFE031**

Modul 1	Donnerstag, 23. Mai 2019, 17.00 Uhr – Samstag, 25. Mai 2019, 16.00 Uhr
Modul 2	Donnerstag, 12. Sept. 2019, 17.00 Uhr – Samstag, 14. Sept. 2019, 16.00 Uhr
Modul 3	Donnerstag, 21. Nov. 2019, 17.00 Uhr – Samstag, 23. Nov. 2019, 16.00 Uhr

**E08IHFE031**

Modul 1	Donnerstag, 19. März 2020, 17.00 Uhr – Samstag, 21. März 2020, 16.00 Uhr
Modul 2	Donnerstag, 14. Mai 2020, 17.00 Uhr – Samstag, 16. Mai 2020, 16.00 Uhr
Modul 3	Donnerstag, 27. Aug. 2020, 17.00 Uhr – Samstag, 29. Aug. 2020, 16.00 Uhr

Ansprechpartner:	Stefan Nagels
Max. Teilnehmerzahl:	18 Personen
Credit-Points:	3 cp

**Zertifikatskurs Pilgerbegleitung im Erzbistum Paderborn***Weiterbildung in drei Modulen*

Pilgern erfreut sich großer Beliebtheit – immer mehr Menschen machen sich auf die Suche nach dem Sinn und Ziel ihres Lebens. Sie gehen los, gehen quasi heraus – gehen aus sich heraus und aus ihrem Alltag, um der Natur, sich selbst, den Mitmenschen und Gott näher zu kommen. Sie suchen Weggemeinschaft und Begleitung in einer neuen, alten Haltung des Pilgerns.

Wertvolle Unterstützung können Begleiter/innen sein, die Pilgerwege kennen, die Erfahrungen ermöglichen und spirituelle Impulse geben können. Mit diesem Weiterbildungsangebot können Sie solche Pilger-Begleiter/innen werden. Dabei geht es nicht nur um die großen Pilgerwege, sondern auch um neue, individuelle Pilgergänge, die dem Kennenlernen und Erfahren unserer eigenen Pastoralen Räume dienen.

Referenten:	<b>Heinz-Georg Büker, Barbara Bogedain, Michael Bogedain, Vikar Pascal Obermeier, Barbara Schirm</b>
Veranstaltungsort:	Bildungs- und Exerzitienhaus St. Bonifatius, Winterberg-Elkeringhausen
Modul 1:	Freitag, 30. Aug. 2019, 17.00 Uhr – Samstag, 31. Aug. 2019, 17.00 Uhr
Modul 2:	Samstag, 12. Okt. 2019, 8.30 – 17.00 Uhr (gemeinsamer Pilgertag, Ort wird noch bekannt gegeben)
Modul 3:	Freitag, 29. Nov. 2019, 17.00 Uhr – Samstag, 30. Nov. 2019, 17.00 Uhr
Ansprechpartner:	Stefan Nagels

**Zertifikatskurs zur Kirchenführer/in im Erzbistum Paderborn***Weiterbildung in fünf Modulen*

Sie interessieren sich für Kirchen, sind begeistert von Ihrer Kirche oder Kapelle und möchten diese Begeisterung weitergeben? Sie suchen neue Zugänge zu religiösen Erfahrungen in Unterricht oder Katechese?

Als Teilnehmer/innen am Zertifikatskurs erweitern Sie ihr Wissen zur Kirchen- und Kunstgeschichte, zu Kirchenräumen und Liturgie, zu Ikonographie und Symbolsprache. Sie erhalten Einblick in Aufbau und Gestaltung von Kirchenführungen für unterschiedliche Zielgruppen. Sie reflektieren das Erfahrene, um daraus Elemente für die eigene Kirchenführung zu nutzen. Ferner lernen Sie Methoden kennen, Ihre Kirchen interessant vorzustellen und unterschiedliche Zielgruppen anzusprechen. Sie besichtigen verschiedene Kirchen in Paderborn und erleben unterschiedliche Kirchenführungen. Sie erfahren auch Hilfen zur Organisation und zur Vernetzung von Kirchenführungen im Pastoralverbund.

Referenten:	Referententeams aus der Kath. Erwachsenen- und Familienbildung (KEFB), dem Erzbischöflichen Diözesanmuseum und dem Institut für Religionspädagogik und Medienarbeit (IRUM)
Veranstaltungsort:	Haus Maria Immaculata, Paderborn
Modul 1:	Freitag, 16. Nov. 2018, 17.00 Uhr – Samstag, 17. Nov. 2018, 17.00 Uhr
Modul 2:	Freitag, 18. Jan. 2019, 17.00 Uhr – Samstag, 19. Jan. 2019, 17.00 Uhr
Modul 3:	Freitag, 15. Febr. 2019, 17.00 Uhr – Samstag, 16. Febr. 2019, 17.00 Uhr
Modul 4:	Freitag, 15. März 2019, 17.00 Uhr – Samstag, 16. März 2019, 17.00 Uhr
Modul 5:	Freitag, 5. April 2019, 17.00 Uhr – Samstag, 6. April 2019, 17.00 Uhr
Ansprechpartner:	Stefan Nagels

## 3. Diözesanweite Studien- und Begegnungstage

### 3.1. Diözesantag für das pastorale Personal 2018

#### Forum Berufungspastoral 2018

*Männer des Glaubens, Diener der Freude?! – Priestersein und Priesterwerden im Kontext pastoraler Veränderungsprozesse und moderner Lebenswelten.*

Die gegenwärtigen Veränderungen in der Pastoral bringen für Priester, Hauptberufliche und Ehrenamtliche viele Chancen und Wachstumsmöglichkeiten mit sich. Zugleich wird in diesem Kontext immer wieder die Frage nach Rolle, Funktion und Aufgaben des Priesters gestellt.

- Wer oder was ist der Priester?
- Wie entwickelt sich das Berufsbild?
- Welche Auswirkungen hat das für die Ausbildung, Personalgewinnung bzw. Berufungspastoral?

Mit diesen und ähnlichen Fragen will sich das *Forum Berufungspastoral* beschäftigen.

Als Referentin wird Prof.in Dr. Christiane Koch im Verlauf des Tages mehrere markante biblische Impulse zur priesterlichen Aufgabe und Rolle setzen. Das wird Austausch und Diskussion anregen, die weitergeführt werden zur Erarbeitung konkreter Ergebnisse. Ein Podiumsgespräch bündelt die besprochenen Themen. Ein Statement unseres Erzbischofs beschließt den Tag.

Wie zu jedem „Forum Berufungspastoral“ sind ausdrücklich pastorale Mitarbeitende aller Berufsgruppen eingeladen! Den Gemeindefere-

rent/inn/en und Diakonen fällt diesmal die Rolle zu, das Nachdenken der Priester über ihr Berufsbild zu ergänzen und kritisch-konstruktiv zu begleiten. Damit leisten sie den Priestern einen wertvollen Dienst.

Das ebenfalls im Wandel befindliche Berufsbild der Gemeindefereferentinnen wird bei einem Diözesantag der Gemeindefereferent/inn/en am 10. April 2019 Thema sein (siehe unter 3.3 Diözesantag der Gemeindefereferent/inn/en).

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Referenten:	<b>Prof.in Dr. Christiane Koch</b> , Biblische Theologie, KathHO Paderborn
Leitung:	<b>Pastor Dr. Andreas Rohde</b> , Berufungspastoral
Ansprechpartner:	Dr. Rainer Hohmann
Veranstaltungsort:	Kath. Akademie, Schwerte
Termin:	Samstag, 3. Nov. 2018, 9.30 Uhr – 16.00 Uhr
Max. Teilnehmerzahl:	150 Personen
Anmeldefrist:	19. Okt. 2018
Credit-Points:	½ cp

### 3.2. Diözesantag für das pastorale Personal 2019

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Veranstaltungsort:	Stadhalle Werl
Termin:	Montag, 4. Nov. 2019, 9.30 Uhr - 16.30 Uhr
Max. Teilnehmerzahl:	300 Personen

### 3.3. Diözesan-Priestertag am Karmontag

Veranstaltungsorte:	Priesterseminar, Gaukirche und Hoher Dom
Termin:	Montag, 15. April 2019, 11.00 Uhr – 18.00 Uhr
11.00 Uhr	Impulsvortrag in der Aula des Priesterseminars „Christsein im säkularen Umfeld einer Großstadt“ <b>Sr. Edith Kürpick FMJ</b> , Oberin der Monastischen Gemeinschaft von Jerusalem an Groß St. Martin, Köln
12.20 Uhr	Feier der Sext in der Konviktskirche
12.30 Uhr	Festliches Mittagessen im Priesterseminar
14.30 Uhr – 15.15 Uhr	Andacht mit eucharistischer Anbetung in der <b>Gaukirche</b>
16.00 Uhr	Chrisam-Messe im <b>Hohen Dom</b>
Anmeldefrist:	Eine Einladung mit Anmeldekarte ergeht im Vorfeld

### 3.4. Diözesantag der Gemeindeferent/inn/en

#### Kirche braucht Profis

„Nichts ist beständiger als der Wandel“ – diese Erfahrung machen hauptberufliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im pastoralen Dienst: Größere pastorale Räume, sich immer weiter differenzierende Erwartungen an ein Handeln, das unterschiedlichen Zielgruppen gerecht werden soll, abnehmende Bedeutung christlicher Werte und Hoffnungen ... Das Zukunftsbild ermutigt in dieser Umbruchszeit zu einer evangelisierenden Pastoral, stellt die „Pastoral der Berufung“ in den Mittelpunkt und erwartet die Zusammenarbeit von Haupt- und Ehrenamtlichen auf Augenhöhe.

Seit mehreren Jahren wird deshalb in der Berufsgruppe intensiv über die künftige Rolle sowie attraktive Berufsprofile für hauptberufliche pastorale Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nachgedacht, auf den Diözesantagen, am Runden Tisch und in den Konferenzen der Gemeindeferent/inn/en.

Mit Dr. Valentin Dessoj konnten wir einen Fachmann gewinnen, der die pastoralen Entwicklungen seit vielen Jahren im Blick hat und seine Erfahrungen z.B. in der Weiterbildung der Gemeindeberater/innen auch für unser Erzbistum einbringt. Ausgehend vom Blick auf die Adressat/inn/en der Botschaft und die zukünftige Gestalt von Kirche fragt er nach Kriterien für professionelles pastorales Handeln in der heutigen Zeit und skizziert eine veränderte Rollenarchitektur im Zusammenspiel aller Akteure, die sich an Erfordernissen und Begabungen – jedoch nicht an den bekannten Berufsprofilen – orientiert. Der Diözesantag versteht sich als ein Beitrag gemeinsamen Informierens und Nachdenkens über Berufsprofile, die der Weitergabe des Glaubens dienen.

Referent: **Dr. Valentin Dessoj**, Dipl. Theologe,  
Dipl. Psychologe, Mainz

Ansprechpartner: Wolfgang Möser  
Veranstaltungsort: Hotel Aspethera, Paderborn  
Termin: Mittwoch, 10. April 2019, 9.30 – 17.00 Uhr  
Max. Teilnehmerzahl: 150 Personen  
Anmeldefrist: 11. März 2019  
Credit-Points: ½ cp

### 3.5. Austausch- und Begegnungstage der Ständigen Diakone in den Kooperationsräumen

**Er sandte sie zu zweit voraus in alle Städte und Ortschaften, in die er selbst gehen wollte. (Lk 10,1)**

Zum 1. August 2018 wurde Pastor Andreas Kreuzmann als neuer Diözesanbeauftragter für die Ständigen Diakone im Erzbistum Paderborn ernannt und am 29. September 2018 in dieses Amt eingeführt.

In diesem Zusammenhang möchte Pastor Kreuzmann mit Spiritual Werner Beule und Stefan Nagels, Mitarbeiter in der Fortbildung, mit möglichst vielen Diakonen einen ersten persönlichen Kontakt ermöglichen. Deshalb bieten wir allen Diakonen in den drei Kooperationsräumen unseres Erzbistums – West, Mitte, Ost – jeweils einen Austausch- und Begegnungstag an.

Das Bibelzitat zu diesem Tag aus dem Lukasevangelium möchte gleichzeitig die Ausrichtung deutlich machen: Wir sind gemeinsam gesandt und haben einen Auftrag vom Herrn. Gehen wir gemeinsam! Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen!

Referenten: **Pastor Andreas Kreuzmann**, Diözesanbeauftragter für die Ständigen Diakone

**Pastor Werner Beule**, Spiritual für die Ständigen Diakone

**Stefan Nagels**

Ansprechpartner: Stefan Nagels

TERMINE IN DEN KOOPERATIONSRÄUMEN



Kooperationsraum Mitte:	Bildungs- und Exerzitienhaus St. Bonifatius, Winterberg-Elkeringhausen
Termin	Samstag, 02. Febr. 2019, 09.30 – 17.00 Uhr
Kooperationsraum West:	St.-Klemens-Kommende, Dortmund
Termin	Samstag, 23. Febr. 2019, 09.30 – 17.00 Uhr
Kooperationsraum Ost:	Haus Maria Immaculata, Paderborn
Termin	Samstag, 09. März 2019, 09.30 – 17.00 Uhr
Max. Teilnehmerzahl:	50 Personen
Anmeldefrist:	31. Dez. 2018

### 3.6. Tage der Begegnung für ältere Weihejahrgänge

#### Für alle Priester im Ruhestand

Termin:	Montag, 29. April 2019, 17.30 Uhr – Donnerstag, 2. Mai 2019, 9.30 Uhr
	Dienstag, 30. April 2019: Studientag
	Mittwoch, 1. Mai 2019: Ausflugstag
Veranstaltungsort:	Haus Maria Immaculata, Paderborn
Leitung:	<b>Domkapitular em. Pfr i.R. Gisbert Wisse</b> , Hüsten
Ansprechpartner:	Dr. Rainer Hohmann

Zu den Tagen der Begegnung ergeht Anfang 2019 ein persönliches Einladungsschreiben mit Antwortkarte.

#### Für alle Weihejubilare

Alle Priester, die ihr 50., 55., 60. oder 65. Weihejubiläum begehen, laden wir herzlich zu einer gemeinsamen Nachfeier ihres Jubiläums nach Paderborn ein.

Termin:	Montag, 29. Okt. 2018, 10.00 – ca. 14.00 Uhr
Veranstaltungsorte:	Hoher Dom und Hotel Aspethera, Paderborn
Termin:	Montag, 28. Okt. 2019, 10.00 – ca. 14.00 Uhr
Veranstaltungsorte:	Hoher Dom und Priesterseminar Paderborn

Die Nachfeier der Priesterjubiläen beginnt mit einem Dankgottesdienst im Hohen Dom mit Erzbischof Hans-Josef Becker und Weihbischof Hubert Benbrinker und klingt mit einem festlichen Mittagessen der Jubilare aus.

Priester, die selbst kein Jubiläum feiern, sind freundlich eingeladen, die Hl. Messe im Dom aus Verbundenheit mit unseren Jubilaren mitzufeiern.

### 3.7. Studientag für Priester im Weiterstudium

#### Theologisches Forum für Priester im Weiterstudium

Einige Priester unserer Diözese sind beauftragt, im Anschluss an ihr Grundstudium und erste Praxisjahre in der Pfarrei ein Weiterstudium zu absolvieren (meist Lizenziat, Promotion oder Habilitation), je nach Fachgebiet an verschiedenen Hochschulen Deutschlands, wobei an Wochenenden und Feiertagen in der Regel ein gottesdienstlicher Einsatz in ihrer Wohnsitz-Pfarrei im Erzbistum erfolgt.

Alle Priester im Weiterstudium kommen jährlich zusammen zu fachübergreifendem, kollegialem Austausch und inhaltlicher Diskussion von Fragen, die mit ihren Studien zusammen hängen und von ihnen selbst eingebracht werden. Dabei geben sie auch Bericht über den konkreten Stand ihres Studienprojekts. Der Erfahrungsaustausch ermöglicht gegenseitige Unterstützung und Motivierung und hilft, die Herausforderungen des Studiums und den Einsatz in der Seelsorge gut zu vereinbaren.

Eingeladen sind als Gäste auch Priester anderer Diözesen oder Ordensgemeinschaften, die in Paderborn ein Weiterstudium absolvieren. Ein Einladungsschreiben ergeht im Vorfeld der Veranstaltung via E-Mail.

Leitung: **Domvikar Dr. Rainer Hohmann**  
 Veranstaltungsort: Leokonvikt, Paderborn  
 Termin: Dienstag, 09. April 2019, 9.30 Uhr – 13.30 Uhr

### 3.8. Studien- und Begegnungstage für Priester aus Indien

#### Spurensuche – Familie – Leben

Priester aus der Weltkirche bereichern unsere Pastoral, indem sie ihre Perspektiven einbringen und die Christen hierzulande erinnern, Teil einer Weltkirche zu sein. Die Gruppe der ca. 25 Priester aus mehreren indischen Bistümern und Ordensgemeinschaften, die in unserem Erzbistum tätig sind, trifft sich auch im Jahr 2019 wieder zu einem Fortbildungstag – dieses Mal zum Thema Ehe- und Familienpastoral.

Die Lebenswirklichkeit von Familien in Deutschland ist eine andere als die von Familien in Indien. Sie ist von vielen unterschiedlichen Einflüssen und Herausforderungen geprägt. Das Erzbistum Paderborn hat es sich zum Auftrag gemacht, ausgehend von der jeweiligen Lebenssituation der Menschen und orientiert an ihren Bedürfnissen, seine Sorge um Ehe und Familie wahrzunehmen. In diese Lebenswirklichkeit hinein verkündet die Kirche von Paderborn die Botschaft des Evangeliums, um so zu einem gelingenden Leben in Ehe und Familie beizutragen. Wie sehen die Lebenswirklichkeiten von Familien in Deutschland aus? Wie kann Pastoral gestaltet werden, die sich an den Lebenswirklichkeiten der Menschen orientiert? Was bedeutet das für konkrete Situationen wie das Sakrament der Ehe oder die Gestaltung von Familiengottesdiensten? Neben viel Zeit für praktische Übungen werden auch Zeiten der Begegnung und des Austausches wichtige Elemente der Fortbildung sein.

Zielgruppe: Priester aus Indien  
 Referenten: **Andreas Altemeier**, Ehe- und Familienpastoral, EGK Paderborn  
 Termin: Sonntag, 30. Juni 2019, 18.00 Uhr –  
 Dienstag, 02. Juli 2019, 16.00 Uhr  
 Veranstaltungsort: Bildungs- und Exerzitienhaus St. Bonifatius, Elkerkinghausen  
 Ansprechpartnerin: Svenja Hoffmann  
 Max. Teilnehmerzahl: 15 Personen

### 3.9. Angebote für Priester ab 65 Jahren

#### „Unsere Tage zu zählen, lehre uns...“

##### *Schritte in die dritte Lebensphase für Priester ab 65 Jahre*

Wer über so viele Jahre beruflich tätig ist wie ein Priester, wer seinen Lebensentwurf und seine berufliche Tätigkeit existentiell miteinander verknüpft, der tut gut daran, seinen Blick rechtzeitig auf jene Zeit des „Ruhestands“ zu lenken, in der er unter den Bedingungen des Alters sein Priestersein in gelassener und kreativer Weise verwirklichen kann. Die sog. dritte Lebensphase, in der Regel die Zeit nach der Pensionierung, bringt ohne Zweifel ein ganzes Paket von Herausforderungen mit sich:

- Wie gestalte ich die notwendigen Übergänge?
- Wo und wie will ich leben?
- Wo ist mein Ort in den neuen, großen pastoralen Räumen?
- Was möchte ich in der Seelsorge noch, neu oder „endlich wieder!“ tun?
- Was heißt für mich „älter werden“?
- Wie lebe ich „meine“ Spiritualität?

Die Veranstaltung versucht in besonderer Weise, die Fragen der Teilnehmer aufzugreifen und ihre Anliegen zum Thema zu machen. Deshalb findet im Vorfeld ein Informations- und Austauschabend statt. Im Nachgang zur dreitägigen Fortbildung – an einem gesonderten Termin – besteht die Möglichkeit, sich über organisatorische und rechtliche Fragen nach der Pensionierung zu informieren.

Zielgruppe: Priester ab 65 Jahre

Auftaktveranstaltung: Montag, 6. Mai 2019, 15.00 – 19.00 Uhr

Veranstaltungsort: Leokonvikt, Paderborn

Referenten: **Domvikar Dr. Rainer Hohmann, Stefan Nagels**

Kurs: Mittwoch, 18. Sept. 2019, 14.30 Uhr –  
Freitag, 20. Sept. 2019, 16.00 Uhr

Referent: **Dr. Andreas Wittrahm**, Honorarprofessor für  
Psychologie, KatHO NRW, Abt. Köln, Fb. Gesundheits-  
wesen

Veranstaltungsort: Kath. Akademie Stapelfeld, Cloppenburg  
Die Veranstaltung findet in Kooperation mit den  
Erzbistümern Hamburg und Berlin statt.

Abschlussstag: Mittwoch, 13. Nov. 2019, 9.30 – 17.00 Uhr  
Haus Maria Immaculata Paderborn

Referenten: **Fabian Güth**, Vergütung und Versorgung –  
Besoldungskasse, EGV Paderborn

**Heide Mohr**, Rechtsamt, EGV Paderborn

**Weihbischof Hubert Berenbrinker**, Bischofsvikar,  
Begleitung von Ruhestandsgeistlichen, EGV Paderborn

**Sr. Gabriele Lüdenbach FCJM**, Begleitung von  
Ruhestandsgeistlichen, EGV Paderborn

**Domkapitular Msgr. Andreas Kurte**, Leiter Zentral-  
abteilung pastorales Personal, EGV Paderborn

Ansprechpartner: Stefan Nagels

Max. Teilnehmerzahl: 15 Personen

Anmeldefrist: 1. Mai 2019

## 4. Exerzitien

### 4.1. Für alle Berufsgruppen

Bitte melden Sie sich für die Exerzitien unter 4.1, die von den Veranstaltern offen ausgeschrieben werden, direkt und ausschließlich beim Veranstalter (Veranstaltungsort) an:

Bildungs- und Exerzitienhaus St. Bonifatius, Winterberg-Elkeringhausen:  
info@bst-bonifatius.de

Benediktinerinnenabtei vom Hl. Kreuz, Herstelle:  
gaestehaus@abtei-herstelle.de

Abtei Königsmünster:  
gastbereich@koenigsmuenster.de

Christliches Bildungswerk DIE HEGGE:  
bildungswerk@die-hegge.de

#### Fürchte dich nicht

##### *Von der Kunst des Vertrauens*

Sorgen und Ängste prägen das Leben. Manches bereitet Kopfschmerzen, schnürt die Kehle zu und macht das Herz eng. Es geht an das eigene Dasein, um das eigene Leben. Meist steht eine Sehnsucht nach Sicherheit, Verlässlichkeit und Vertrauen dahinter. Tipps von Gelas-

senheit, Entspannung und Loslassen sind gut gemeint und letztlich auch richtig. Aber wie kommt man dahin? Wie findet man den eigenen Weg im Umgang mit den Ängsten?

Dieser persönlichen Frage wird in Orientierung am Leben der Hl. Theresia Benedicta á Cruce (Edith Stein) an diesem Wochenende nachgegangen.

Elemente des Kurses sind Vortragsimpulse, Gebetszeiten, Stilleübungen, Körper- und Atemwahrnehmung, Austausch in der Gruppe und auf Wunsch Einzelgespräche.

Leitung:	<b>Esther Limbach</b>
Veranstaltungsort:	Bildungs- und Exerzitienhaus St. Bonifatius, Elkeringhausen
Termin:	Freitag, 08. Febr. 2019, 18.00 Uhr – Sonntag, 10. Febr. 2019, 13.15 Uhr
Kosten:	EUR 179,-

#### „Auf dein Wort hin...“

##### *Einzelexerzitien in der Gruppe*

Die Tage laden ein, achtsames Leben einzuüben und Gottes Führung im eigenen Leben neu zu entdecken. Tägliche Elemente sind durchgängiges Schweigen, Hören auf das Wort Gottes, persönliches Gebet, Einladung zur Feier der Liturgie mit dem Konvent, Impuls in der Gruppe und das Einzelgespräch.

Leitung:	<b>Sr. Angela Gamon OSB</b>
Veranstaltungsort:	Benediktinerinnenabtei vom Hl. Kreuz, Herstelle
Termin:	Montag, 11. Febr. 2019, 17.00 Uhr – Freitag, 15. Febr. 2019, 10.00 Uhr
Max. Teilnehmerzahl:	5 Personen
Kosten:	EUR 300,-

**Ich glaube nicht an Gott, ich durchlebe ihn.****Übersetzungen ins Christliche. Theologische Werkstatt.**

Alle Grundworte christlichen Glaubens verlieren massiv an Lebendgewicht: Gnade, Opfer, Sünde, Auferstehung, Gott. Und nicht nur die Worte. Der Bruch zwischen Leben und Lehre ist dramatisch. Die rasant vielen Kircheng Austritte sind kein Zufall. Aber dass wir in gottlosen Zeiten leben, ist ein Gerücht. Die Welt ist voller Götter, religiöse Angebote gibt es die Menge. „Woran du dein Herz hängst, das ist dein Gott – oder dein Abgott.“

Ob Abraham in Thomas Manns Josepshroman Recht hat: „Die Götter sind ein Vergnügen, Gott ist eine Anstrengung.“? Jedenfalls weist Maurice Zundel, der geniale Schweizer Priester, mit dem Titel dieser Besinnungstage in die richtige Richtung: Es gilt, alle Grundworte des Glaubens neu zu alphabetisieren – und zwar im Alltag hier und heute. Dazu dient diese theologische und geistliche Übersetzungswerkstatt.

Leitung:	<b>Dr. Gotthard Fuchs</b>
Veranstaltungsort:	Bildungs- und Exerzitienhaus St. Bonifatius, Winterberg-Elkeringhausen
Termin:	Montag, 18. März 2019, 15.00 Uhr – Freitag, 22. März 2019, 13.15 Uhr
Kosten:	EUR 345,-

**Spiritualität für soziale Berufe:  
Begegnungen mit Madeleine Delbrêl und Charles de Foucauld**

***Tage der Begegnung mit zwei wegweisenden Menschen einer  
Spiritualität des Alltags***

Spiritualität, vor allem wenn sie den Alltag prägen soll, braucht Orientierung und Richtung. Madeleine Delbrêl (1904 – 1964) und Charles de Foucauld (1858 – 1916) können sowohl mit ihrem Lebenszeugnis als auch mit ihren Schriften solche Orientierung und Richtung anbieten.

Mit Hilfe von Elementen aus der Exerzitienarbeit (Schriftbetrachtung auch über die Bibel hinaus, Impulsreferate, Stille und gemeinsame Gebetszeiten, geistlicher Austausch) kann in diesen Tagen eine persönliche Begegnung mit den beiden „Wegweisern“, aber auch untereinander gesucht und gefunden werden. Zielpunkt ist die Frage, ob die von Madeleine Delbrêl und Charles de Foucauld angebotenen Mittel und Wege zu einer eigenen Spiritualität helfen können, die den eigenen Alltag sowohl privat als auch beruflich durchdringt.

Leitung:	<b>Harald Klein, Christiane Ockenfels</b>
Veranstaltungsort:	Bildungs- und Exerzitienhaus St. Bonifatius, Winterberg-Elkeringhausen
Termin:	Sonntag, 28. April 2019, 15.00 Uhr – Freitag, 03. Mai 2019, 13.15 Uhr
Kosten:	EUR 448,-

**Pilgern mit Männern und der Bibel**

Wir laden Männer von 18 bis 99 ein, drei Tage miteinander zu gehen, zu beten, zu schweigen, zu betrachten, zu reden, zu leben.

Doch zu allererst steht die Frage: Was ist denn Mann sein? Gibt es „typisch männlich“? Was ist unser eigener authentisch gelebter oder verborgener männlicher Anteil? Auf diese Suche wollen wir uns begeben. Vielleicht können uns Männergestalten aus der Bibel einen Weg aufzeigen...

Männliche Gestalten der Bibel repräsentieren ein breites Spektrum des Mann-Seins: Adam, der integrierte Mann, Moses, der Führer, Jakob, der Vater, Simson, der Krieger, Salomo, der Liebhaber. Sie alle sind jedoch keine Superhelden, sondern gebrochene Gestalten, die selbst einen schwierigen Prozess durchleben mussten. Sie verkörpern Eigenschaften wie Vitalität, Fruchtbarkeit und Verantwortungsbewusstsein, die zum „ganzen Mann“ gehören und die jeder Mann bereits in sich trägt. Sie werden uns auf dem Weg begleiten...

Die Touren betragen ca. 15 bis max. 20 km.

Leitung:	<b>Robert Seidler, Uwe Sommer, Bernhard W. Zaunseder</b>
Veranstaltungsort:	Bildungs- und Exerzitienhaus St. Bonifatius, Winterberg-Elkeringhausen
Termin:	Montag, 06. Mai 2019, 15.00 Uhr – Freitag 10. Mai 2019, 13.15 Uhr
Kosten:	EUR 465,-

### Einführung in das Kontemplative Beten

Kontemplative Exerzitien sind eine intensive Zeit der Stille, die in ein einfaches Dasein vor Gott führen will, eine intensive Zeit des Gebetes, um unser Leben auf Gott hin auszurichten, eine intensive Zeit ganzheitlichen Lebens, wo ich als Mensch, so wie ich bin, mit Leib und Seele kommen darf, ohne etwas leisten zu müssen.

Dazu dienen: schrittweise Hinführung zum kontemplativen Gebet, Anleitung zur Wahrnehmung der Natur, leichte Übungen zur Körperwahrnehmung, durchgehendes Schweigen, tägliche Eucharistiefeyer, biblischer Bezug zur Meditation und persönliche Begleitung im Einzelgespräch.

Diese intensive Form der Exerzitien setzt bei den Teilnehmenden psychische Belastbarkeit voraus und die Bereitschaft, sich auf den inneren Prozess und die Begleitung einzulassen.

Leitung:	<b>P. Johannes Sauerwald OSB, Elisabeth Beckers</b>
Veranstaltungsort:	Haus der Stille, Abtei Königsmünster, Meschede
Termin:	Mittwoch, 8. Mai 2019, 15.00 Uhr – Sonntag, 12. Mai 2019, 13.00 Uhr
Kosten:	bitte beim Veranstalter erfragen

### Wüstentage

#### „Im Anfang ist die Beziehung“ (Martin Buber)

Zu diesen Tagen sind Menschen eingeladen, die sich auf einen inneren Weg des Lauschens und Daseins vor Gott machen und sich einüben möchten in elementare Grundhaltungen eines spirituellen Lebens. Die Wüstentage sind Schweigetage. In unseren gemeinsamen Runden sind Betrachtungen, Gespräche, Übungen und Meditationen Elemente, die einander ergänzen und uns auf eine ganzheitliche Weise auf den Weg holen möchten.

Leitung:	<b>Sr. Eucharis Gysi</b>
Veranstaltungsort:	Benediktinerinnenabtei vom Hl. Kreuz, Herstelle
Termin:	Montag, 20. Mai 2019, 17.00 Uhr – Samstag, 25. Mai 2019, 10.00 Uhr
Kosten:	EUR 375,-

### Biblische Seelenlandschaften entdecken

#### ... im Tanz, im Bibliolog

Immer wieder vergleichen die Mystiker die menschliche Seele mit einem Garten. Gelingt eine gute Gottesbeziehung, so hören wir von Menschen, die „sind wie ein Baum an Wasserbächen“ oder „wie eine Quelle, die niemals versiegt“. Dann fängt es an zu grünen und zu blühen. Im Bibliolog erkunden wir biblische Gartengeschichten, im Tanz nehmen wir ihre Qualitäten in unsere Schritte und in unsere Gebärden mit hinein.

Leitung:	<b>Elisabeth Levenig-Erkens, Dr. Heike Radeck</b>
----------	---

Veranstaltungsort: Bildungs- und Exerzitienhaus St. Bonifatius,  
Winterberg-Elkeringhausen

Termin: Freitag, 14. Juni 2019, 18.00 Uhr –  
Sonntag, 16. Juni 2019, 13.15 Uhr

Kosten: EUR 180,-

### Den Glauben üben, das Leben ordnen

#### *Ignatianische Einzelexerzitien*

Diese Exerzitien sind inspiriert durch die „Geistlichen Übungen“, die aus den Lebenserfahrungen des heiligen Ignatius von Loyola entstanden sind. Im Mittelpunkt der Exerzitien steht die Beziehung zwischen Gott in Jesus Christus und dem Menschen. Der ganze Mensch wird in diese Beziehung hineingenommen: Denken, Erfahrungen, Gefühle, Wahrnehmung, Phantasie, Bilder, Ideen, Leib und Geist. Aus den Exerzitien wächst so mehr Klarheit für das eigene Leben, die Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen, mehr zu lieben und entschlossen zu handeln. Elemente des Kurses sind durchgehendes Schweigen, persönliche Gebets- und Betrachtungszeiten, tägliches Begleitgespräch, Übungen zur Leibwahrnehmung sowie Morgenlob und Eucharistiefeier.

Leitung: **Marlies Fricke, Winfried Hommel**

Veranstaltungsort: Bildungs- und Exerzitienhaus St. Bonifatius,  
Winterberg-Elkeringhausen

Termin: Sonntag, 18. Aug. 2019, 18.00 Uhr –  
Sonntag, 25. Aug. 2019, 09.30 Uhr

Kosten: EUR 386,-

### Von der Kraft, präsent zu sein

#### *Geistliche Tage mit Aikido-Elementen*

Den Stand prüfen, die Mitte wahrnehmen, zurücktreten, sich ordnen – all das sind Impulse, aus den meditativen AIKIDO- und Achtsamkeitsübungen. Sie stehen symbolisch für die Dynamik des Lebens und laden ein, mehr zu sich und zu Gott zu kommen. Mit Impulsen und Zeiten der Stille können Sie Ihren Kraftquellen nachspüren. Die AIKIDO-Elemente erfolgen mit dem japanischen Holzschwert „Bokken“, diese werden zur Verfügung gestellt.

Leitung: **Matthias Helfrich**

Veranstaltungsort: Bildungs- und Exerzitienhaus St. Bonifatius,  
Winterberg-Elkeringhausen

Termin: Freitag, 30. Aug. 2019, 18.00 Uhr –  
Sonntag, 01. Sept. 2019, 13.15 Uhr

Kosten: EUR 154,-

### Geschichten für die Seele mit Godly Play

Biblische Geschichten erwachen mit Godly Play – Gott im Spiel zu neuem Leben. Sie helfen, Gott in allen Dingen zu suchen und zu finden. Das Seminar dient der geistlichen Entwicklung der Teilnehmer/innen und fördert ihre Gottesbeziehung. Elemente dieser Tage sind die Godly Play Einheiten mit ihren Kreativ- und Austauschphasen sowie auf Wunsch zusätzliche Einzel- oder Gruppengespräche.

Leitung: **Markus Rischen**

Veranstaltungsort: Bildungs- und Exerzitienhaus St. Bonifatius,  
Winterberg-Elkeringhausen

Termin: Mittwoch, 04. Sept. 2019, 18.00 Uhr –  
Freitag, 06. Sept. 2019, 13.15 Uhr

Kosten: EUR 154,-

### Reif für die HEGGE – Spirituelles neu entdecken

Den Alltag unterbrechen und innehalten. Eine Auszeit nehmen für Besinnung, Begegnung, Einkehr. Kopf und Herz befreien von der täglichen Betriebsamkeit. Der eigenen Spiritualität neu auf die Spur kommen.

An diesen Tagen Natur erleben im Hegge-Park und Kultur entdecken als Impulsgeber: Elemente aus Literatur, Film, Theater und Bibel lassen neu ergründen, was uns Glaube bedeutet. Entspannung und Körperübungen helfen, achtsam mit sich umzugehen. So kann der eigene Weg mit Kraft weitergegangen, das Tägliche mit frohem Mut weitergetan werden.

Die Tage werden gerahmt durch Austausch und Gespräch, Zeiten der Ruhe und des Gebets, den Rhythmus klösterlichen Lebens.

Leitung: **Dr. Anne Kirsch**

Veranstaltungsort: DIE HEGGE, Willebadessen-Niesen

Termin: Dienstag, 17. Sept. 2019, 15:00 Uhr –  
Donnerstag, 19. Sept. 2019, 14:00 Uhr

Max. Teilnehmerzahl: 25

Anmeldefrist: 27. Aug. 2019

Kosten: EUR 150,-

### Wie geht beten, wie gehen Exerzitien?

Der Kurs eignet sich zum Kennenlernen und Üben für das persönliche Beten im Alltag und ebenso als Hinführung zu ignatianischen Exerzitien.

Elemente des Kurses sind Einüben in Stille und hörendes Dasein, Einüben verschiedener ignatianischer Gebets- und Meditationsweisen, Hinweise zur Person und Spiritualität des hl. Ignatius von Loyola, einfache Körperübungen als Hilfe zum Wahrnehmen und Spüren, Austausch in der Gruppe, auf Wunsch Einzelgespräche und, wo möglich, Eucharistiefeier.

Die Teilnehmenden erfahren sich in den verschiedenen Gebetsweisen und können die für sie passende Weise entdecken.

Leitung: **Sr. Rita Niehaus, Roberto Piani**

Veranstaltungsort: Bildungs- und Exerzitienhaus St. Bonifatius,  
Winterberg-Elkeringhausen

Termin: Montag, 30. Sept. 2019, 18.00 Uhr –  
Donnerstag, 03. Okt. 2019, 13.15 Uhr

Kosten: EUR 231,-

### Kontemplative Exerzitien

Elemente des Kurses sind Einüben in Stille und hörendes Dasein, Einüben verschiedener ignatianischer Gebets- und Meditationsweisen, Hinweise zur Person und Spiritualität des hl. Ignatius von Loyola, einfache Körperübungen als Hilfe zum Wahrnehmen und Spüren, Austausch in der Gruppe, auf Wunsch Einzelgespräche und, wo möglich, Eucharistiefeier.

Die Teilnehmenden erfahren sich in den verschiedenen Gebetsweisen und können die für sie passende Weise entdecken.



Leitung:	<b>P. Johannes Sauerwald OSB, N.N.</b>
Veranstaltungsort:	Haus der Stille, Abtei Königsmünster, Meschede
Termin:	Freitag, 11. Okt. 2019, 15.00 Uhr – Sonntag, 20. Okt. 2019, 13.00 Uhr
Kosten:	bitte beim Veranstalter erfragen

### Zielgerichtet handeln durch meditatives Bogenschießen

#### *Einkehrtage, auch für Führungskräfte*

Situationsanalyse, Zieldefinition, Positionierung und Ausrichtung, Ressourcen und Potentiale, Zielerreichung – durch den meditativen Charakter des Bogenschießens können bekannte Begriffe neu wahrgenommen und für die jeweils eigene Situation umgesetzt werden. Meditative Impulse, intensive praktische Übungen mit Bogen und Pfeil, Austausch in der Gruppe, Zeit für Stille und die Möglichkeit zur Teilnahme am Gottesdienst – all das erwartet Sie bei unseren Einkehrtagen.

Leitung:	<b>Martin Scholz</b>
Veranstaltungsort:	Bildungs- und Exerzitienhaus St. Bonifatius, Winterberg-Elkeringhausen
Termin:	Montag, 21. Okt. 2019, 15.00 Uhr – Freitag, 25. Okt. 2019, 13.15 Uhr
Kosten:	EUR 386,-

### Brich' auf, bewege Dich: Mountainbike-Pilgern im Hochsauerland

#### *Einladung an sportliche Erwachsene, sich innerlich und äußerlich auf den Weg zu machen*

Erstmals laden wir zu einer Pilgertour auf dem Mountainbike ein! Alle Tagesetappen beginnen und enden in St. Bonifatius und gehen in alle Himmelsrichtungen. Die sportlichen Herausforderungen werden bisweilen Grenzerfahrungen und Horizonterweiterung ermöglichen. Inhaltlich werden die Tage vor Ort im Bildungs- und Exerzitienhaus und auch unterwegs ergänzt und bereichert durch spirituelle Elemente, z.B. aus der Bibel. Dazu gibt es Zeiten der Stille und auch Austauschrunden in der Gruppe.

Eingeladen sind Männer und Frauen mit Kondition und Ausdauer, die bei jedem Wetter mit ihrem Mountainbike ca. 50 km am Tag zurücklegen können! Wetterfeste Fahrradkleidung ist erforderlich. Für die Mountainbikes ist eine sichere Unterstellmöglichkeit gewährleistet.

Leitung:	<b>Marion Hartmann, Raphael Jürgens, Tobias Klaholz</b>
Veranstaltungsort:	Bildungs- und Exerzitienhaus St. Bonifatius, Winterberg-Elkeringhausen
Termin:	Montag, 21. Okt. 2019, 15.00 Uhr – Freitag, 25. Okt. 2019, 13.15 Uhr
Kosten:	bitte beim Veranstalter erfragen

### „Deinen Händen bette ich mich ein“ (Edith Stein)

#### *Exerzitienwoche in Stille rund um das Thema „Gottvertrauen“*

Der Kurs enthält tägliche Meditationsimpulse, Einübung ins Schweigen, Einübung in inneres Beten, auf Wunsch geistliche Gesprächsbegleitung, gemeinsame Gebetszeiten sowie Körper- und Atemwahrnehmung.

Leitung:	<b>Esther Limbach</b>
Veranstaltungsort:	Bildungs- und Exerzitienhaus St. Bonifatius, Winterberg-Elkeringhausen
Termin:	Montag, 28. Okt. 2019, 15.00 Uhr – Freitag, 01. Nov. 2019, 13.15 Uhr
Kosten:	EUR 358,-

### **Halte das Schweigen, und das Schweigen wird dich halten.**

#### *Kurzexerzitien in der Tradition der Wüstenmönche*

Es gibt viele Gründe, der Stille und dem Schweigen im eigenen Leben mehr Raum zu geben. Die einen suchen darin Entspannung und Erholung vom stressigen Alltag; andere wollen sich selbst tiefer kennen und annehmen lernen; wieder andere sehnen sich nach einer Berührung und Begegnung mit Gott. Die Kurzexerzitien laden ein, eine christliche Spiritualität des Schweigens, die aus der Wüste kommt, kennenzulernen und eigene Erfahrungen zu sammeln.

Elemente der Kurzexerzitien sind durchgängiges Schweigen, Impulse, Übungen zum Schweigen, gemeinsames Sitzen im Schweigen, sowie das Angebot von Einzelgesprächen.

Leitung:	<b>Dr. Claudia Kunz</b>
Veranstaltungsort:	Bildungs- und Exerzitienhaus St. Bonifatius, Winterberg-Elkeringhausen
Termin:	Donnerstag, 31. Okt. 2019, 18.00 Uhr – Sonntag, 3. Nov. 2019, 13.15 Uhr
Kosten:	EUR 245,-

### **Gott Raum geben – adventlich leben.**

#### *Exerzitien im Geiste von Charles de Foucauld*

Impulse aus der an Charles de Foucauld orientierten Spiritualität und biblische Texte laden ein, Gott im eigenen Herzen Raum zu geben und die Beziehung zu ihm zu vertiefen.

Leitung:	<b>Marianne Bonzelet</b>
Veranstaltungsort:	Bildungs- und Exerzitienhaus St. Bonifatius, Winterberg-Elkeringhausen
Termin:	Sonntag, 3. Nov. 2019, 15.00 Uhr – Samstag, 9. Nov. 2019, 13.15 Uhr
Kosten:	EUR 370,-

### **Seht, das ist unser Gott, auf ihn haben wir unsere Hoffnung gesetzt, er wird uns retten (Jes 25,9)**

#### *Kurzexerzitien*

Für alle Interessierten, die Wüstentage oder Kurzexerzitien suchen. Ausgerichtet auf den persönlichen Weg der Einzelnen. Die Exerzitien umfassen tägliche Einzelgespräche, tägliche Eucharistiefeier mit Glaubensimpulsen, Zeiten verbindlichen Schweigens sowie genügend Raum für persönliche Gebets- und Reflexionszeiten.

Leitung:	<b>Msgr. Martin Reinert</b>
Veranstaltungsort:	Bildungs- und Exerzitienhaus St. Bonifatius, Winterberg-Elkeringhausen
Termin:	Sonntag, 10. Nov. 2019, 15.00 Uhr – Donnerstag, 14. Nov. 2019, 13.15 Uhr
Kosten:	EUR 195,-

**Wüstentage****„Im Anfang ist die Beziehung“ (Martin Buber)**

Zu diesen Tagen sind Menschen eingeladen, die sich auf einen inneren Weg des Lauschens und Daseins vor Gott machen und sich einüben möchten in elementare Grundhaltungen eines spirituellen Lebens. Die Wüstentage sind Schweigetage. In unseren gemeinsamen Runden sind Betrachtungen, Gespräche, Übungen und Meditationen Elemente, die einander ergänzen und uns auf eine ganzheitliche Weise auf den Weg holen möchten.

Leitung:	<b>Sr. Eucharis Gysi</b>
Veranstaltungsort:	Benediktinerinnenabtei vom Hl. Kreuz, Herstelle
Termin:	Montag, 18. Nov. 2019, 17.00 Uhr – Samstag, 23. Nov. 2019, 10.00 Uhr
Kosten:	EUR 375,-

**„Auf dein Wort hin...“****Einzelexerzitien in der Gruppe**

Die Tage laden ein, achtsames Leben einzuüben und Gottes Führung im eigenen Leben neu zu entdecken. Tägliche Elemente sind durchgängiges Schweigen, Hören auf das Wort Gottes, persönliches Gebet, Einladung zur Feier der Liturgie mit dem Konvent, Impuls in der Gruppe und das Einzelgespräch.

Leitung:	<b>Sr. Angela Gamon OSB</b>
Veranstaltungsort:	Benediktinerinnenabtei vom Hl. Kreuz, Herstelle

Termin:	Montag, 2. Dez. 2019, 17.00 Uhr – Freitag, 6. Dez. 2019, 10.00 Uhr
Max. Teilnehmerzahl:	5 Personen
Kosten:	EUR 300,-

## 4.2. Priester

Bitte melden Sie sich für die Exerziten unter 4.2 über das Sekretariat Fortbildung pastorales Personal an.

### Frühjahrs-Priesterexerziten I

#### *Biblische Perlen – Inspirationen für heute*

Leitung: **P. Sascha-Philipp Geißler SAC**, Friedberg/ Bay.  
 Veranstaltungsort: Benediktinerinnenabtei vom Hl. Kreuz, Herstelle  
 Termin: Montag, 11. März 2019, 14.30 Uhr –  
 Freitag, 15. März 2019, 9.30 Uhr

### Frühjahrs-Priesterexerziten II

#### *Thema wird noch bekannt gegeben*

Leitung: **Msgr. Martin Reinert**, Paderborn  
 Veranstaltungsort: Benediktinerinnenabtei Unserer Lieben Frau,  
 Varesell  
 Termin: Montag, 1. April 2019, 14.30 Uhr –  
 Freitag, 5. April 2019, 9.30 Uhr

### Herbst-Priesterexerziten

#### *Was bleibt – von meinem Leben, vom Glauben, von unserer Epoche? Vernachlässigte Themen des christlichen Mysteriums in herbstlicher Zeit.*

Leitung: **P. Dr. Elmar Salmann OSB**, Abteil Gerleve  
 Veranstaltungsort: Benediktinerinnenabtei vom Hl. Kreuz, Herstelle

Termin: Montag, 4. Nov. 2019, 14.30 Uhr –  
 Freitag, 8. Nov. 2019, 9.30 Uhr  
 Max. Teilnehmerzahl: 27 Personen  
 Anmeldefrist: 1. Okt. 2019

### Priesterwallfahrt mit Erzbischof Becker

#### *zur Schwarzen Madonna von Tschenstochau 2019*

Nach der Priesterwallfahrt im Jahr 2010 nach Ars und im Jahr 2015 nach Turin lädt Erzbischof Becker im Oktober 2019 erneut zu einer Priesterwallfahrt ein. Diesmal pilgern wir nach Jasna Góra, zum „Hellen Berg“ inmitten der Stadt Tschenstochau, dem größten Marienwallfahrtsort Mitteleuropas und wertvollen Nationalheiligtum der Polen. Auch ein Tagesausflug nach Krakau ist geplant. Thematisch werden wir über den „Priesterlichen Dienst“ meditieren.

Die Anreise erfolgt als Flugreise von Dortmund nach Kattowitz. Nähere Informationen – auch zu den Kosten – werden in einem eigenen Flyer rechtzeitig bekannt gegeben.

Leitung: **Erzbischof Hans-Josef Becker**, Paderborn  
**Pastor Liudger Gottschlich**, Dortmund  
 Termin: Montag, 21. Okt. 2019 – Donnerstag, 24. Okt. 2019  
 Max. Teilnehmerzahl: 80 Personen

## 4.3. Diakone

Bitte melden Sie sich für die Exerzitien unter 4.3 über das Sekretariat des Diözesanbeauftragten für die Ständigen Diakone an.

Sekretariat Diözesanbeauftragter für die Ständigen Diakone  
 Domplatz 3, 33098 Paderborn  
 05251 – 125-1622  
 staendigediakone@erzbistum-paderborn.de

### Das Kreuz

#### *Grundgestalt unseres Lebens. Ernstfall unseres Glaubens*

Geistliche Impulse in der Gruppe, Zeiten des Schweigens, Feier der Liturgie mit dem Konvent, Möglichkeit zum Einzelgespräch.

Referentin: **Sr. Angela Gamon OSB**, Theologin,  
 Gestaltpädagogin und -trainerin

Veranstaltungsort: Benediktinerinnenabtei vom Hl. Kreuz, Herstelle

Termin: Freitag, 13. Sept. 2019, 18.00 Uhr –  
 Sonntag, 15. Sept. 2019, 13.00 Uhr

Max. Teilnehmerzahl: 15 Personen

Anmeldefrist: 31. Juli 2019

### „Trösten und getröstet werden!“

Trost zu spenden gehört zu unserem Kerngeschäft als Seelsorger. Wo aber finden wir selbst Trost, werden wir getröstet? Aus welchen Brunnen schöpfen wir? Wie verhalten sich Selbstsorge und Seelsorge zueinander? Wann wird Trost zum Vertrösten?

Wir wollen durch geistliche Impulse, aber auch durch das Nachempfinden biblischer Troststellen und anderer Erfahrungen diesen Fragen meditierend nachgehen und uns austauschen.

Referent: **Msr. Ullrich Auffenberg**, Referent für spirituell-seelsorgliche Bildung im Caritasverband und Subsidiar im PV Büren

Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata, Paderborn

Termin: Freitag, 11. Okt. 2019, 17.00 Uhr –  
 Sonntag, 13. Okt. 2019, 13.00 Uhr

Max. Teilnehmerzahl: 16 Personen

Anmeldefrist: 31. Aug. 2019

## 4.4. Bezuschussungsregeln für Exerziten

### Priester

Für die Teilnahme an Exerziten aus diesem Programmheft (4.1 und 4.2) werden – abgesehen von einem Eigenanteil von 100,00 € – keine Teilnahmegebühren erhoben, wenn diese 4 volle Tage umfassen.

Die Teilnahme an Kurzexerziten (weniger als 4 Tage) wird für Priester nicht bezuschusst. Sie ist über die Steuererklärung geltend zu machen.

Exerziten von Weihekursen (Mindestdauer 3 Tage) werden nach vorheriger Genehmigung gefördert, insbesondere wenn sie anlässlich des 25-, 40-, oder 50-jährigen Weihejubiläums durchgeführt werden.

### Diakone

Für die Teilnahme an Exerziten aus diesem Programmheft (4.3) entstehen den Ständigen Diakonen und deren Ehefrauen keine Kosten. Die Fahrtkosten, zu den im Heft aufgeführten Exerziten, werden nach schriftlicher Vorlage der Kilometerabrechnung im Büro des Diözesanbeauftragten erstattet.

Exerziten von Weihekursen werden nach vorheriger Genehmigung gefördert, insbesondere wenn sie anlässlich des 10-, 20- oder 25-jährigen Weihejubiläums durchgeführt werden.

### Gemeindereferent/inn/en

Nach geltender Regelung stellen Gemeindereferent/inn/en mindestens sechs Wochen vor Exerzitenbeginn einen schriftlichen Antrag auf Förderung. Sie bezahlen die Rechnung des Exerzitenhauses zunächst selbst und reichen diese mit der Teilnahmebescheinigung zur Erstattung ein.

## 5. Berufseinführung

### 5.1. Berufseinführung Priester

#### 5.1.1. Weihejahrgang 2018

#### Studientage „Personalentwicklung im Ehrenamt“ und „Jugendpastoral“

gemeinsam mit Gemeindeassistent/inn/en im 2. Jahr

Termin: Dienstag, 9. Okt. 2018, 09.00 Uhr –  
Donnerstag, 11. Okt. 2018, 17.30 Uhr

Veranstaltungsort: Jugendhaus, Hardehausen

Referenten: **Maren Gödde** und Team, Abt. Jugendpastoral,  
Erzbischöfliches Generalvikariat, Paderborn

#### Forum Berufungspastoral

Siehe 3.1.

#### Studientage „Leiten, Begleiten, Beraten“ und „Kommunikation, Konfliktmanagement“

gemeinsam mit Gemeindeassistent/inn/en im 3. Jahr

Termin: Dienstag, 26. Febr. 2019, 09.00 Uhr -  
Donnerstag, 28. Febr. 2019, 17.30 Uhr

Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata, Paderborn

Referenten: **Barbara Knoppe**, Dekanatsreferentin,  
Supervisorin, Dortmund

**Tobias Kleffner**, Dekanatsreferent, Hochsauerland

**Elisabeth Beschorner**, Dekanatsreferentin,  
Supervisorin, Dortmund

**Manfred Morfeld**, Gemeindeferent, Dortmund

### Studientage „Sakramentenpastoral“

gemeinsam mit Gemeindeassistent/inn/en im 1. Jahr

Termin: Dienstag, 26. März 2019, 09.00 Uhr –  
Donnerstag, 28. März 2019, 17.00 Uhr

Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata, Paderborn

Referent: **Klemens Reith**, Sakramentenpastoral,  
EGV Paderborn

### Studientag „Beichtpastoral“

Termin: Freitag, 29. März 2019, 09.00 Uhr – 17.30 Uhr

Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata, Paderborn

Referenten: **Msgr. Prof. Dr. Wilhelm Tolksdorf**, Essen,  
Katholische Hochschule Paderborn

**Pastor Markus Stadermann**, Vizeoffizial,  
Paderborn

**Msgr. Dr. Michael Menke-Peitzmeyer**,  
Regens, Paderborn

### Abschlussgespräch zum 1. Vikarsjahr

Termin: Dienstag, 28. Mai 2019, 16.30 Uhr – 18.00 Uhr

Veranstaltungsort: Leokonvikt, Paderborn

Gesprächspartner: **Msgr. Andreas Kurte**, Leiter der Zentralabteilung  
pastorales Personal im Erzbischöflichen General-  
vikariat, Paderborn

**Msgr. Dr. Michael Menke-Peitzmeyer**, Regens,  
Paderborn

## 5.1.2. Fortbildungsmodule zur Erlangung des Pfarrexamens

### Kompaktkurs „Leiten in der Pastoral“

Weihejahrgänge 2014 und 2015

Der Abschluss der Berufseinführungsphase dient der gründlichen Standortbestimmung nach den ersten Jahren im Dienst als Priester im Erzbistum Paderborn. Im Vordergrund des ersten Blocks steht die Reflexion des beruflichen Handelns aus theologischer und systemisch-beratender Perspektive.

Termin: Dienstag, 14. Mai 2019, 09.30 Uhr –  
Freitag, 17. Mai 2019, 15.30 Uhr

Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata, Paderborn

Referenten: **Pfarrer Ludger Keite**, Dortmund

**Pastor Markus Menke**, Beratungsdienste,  
EGV Paderborn

Leitung: **Msgr. Dr. Michael Menke-Peitzmeyer**, Regens,  
Paderborn

### Kompaktkurs „Verwalten in der Pastoral“

Weihejahrgang 2014

Termin: Montag, 7. Okt. 2019, 15.00 Uhr –  
Donnerstag, 10. Okt. 2019, 18.00 Uhr

Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata, Paderborn

Referenten: **Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter** des  
Erzbischöflichen Generalvikariates Paderborn

Leitung: **Msgr. Dr. Michael Menke-Peitzmeyer**, Regens,  
Paderborn

**Modul „Exegese“**

Weihejahrgänge 2015/ 2016 und 2017

Termin:	Dienstag, 5. Febr. 2019, 14.30 Uhr – Freitag, 8. Febr. 2019, 13.00 Uhr
Veranstaltungsort:	Haus Maria Immaculata, Paderborn
Referent:	<b>Prof. Dr. Michael Konkel</b> , Professor des Alten Testamentes, Theologische Fakultät, Paderborn
Leitung:	<b>Msgr. Dr. Michael Menke-Peitzmeyer</b> , Regens, Paderborn

**Modul „Moraltheologie“ und  
Studenttag „Gesundheitssorge und Selbstsorge“**

Weihejahrgänge 2016 und 2017

Termin:	Montag, 1. April 2019, 14.30 Uhr – Freitag, 5. April 2019, 13.30 Uhr
Veranstaltungsort:	Haus Maria Immaculata, Paderborn
Referenten:	<b>Prof. Dr. Franz-Josef Bormann</b> , Professor für Moraltheologie, Katholisch-Theologische Fakultät, Eberhard-Karls-Universität, Tübingen  <b>Monika Bien</b> , Psychotherapeutin, Paderborn
Leitung:	<b>Msgr. Dr. Michael Menke-Peitzmeyer</b> , Regens, Paderborn

**5.1.3. Pfarrexamen****Zweite Dienstprüfung**

Weihejahrgänge 2014 und 2015

Gemäß der Ordnung für das Pfarrexamen (bis Weihejahrgang 2004: Kirchl. Amtsblatt vom 23.3.1993, Stück 4, Nr. 58 und 59; ab Weihejahrgang 2005: Kirchl. Amtsblatt 2007, Stück 9, Nr. 112) müssen alle Kandidaten, die das Pfarrexamen ablegen wollen, eine schriftliche Hausarbeit anfertigen, die von einem Mentor betreut wird. Diese Arbeit wird in einem abschließenden Kolloquium vorgestellt und ausgewertet, an deren Ende ein mündliches Prüfungsgespräch mit der vom Erzbischof bestellten Prüfungskommission steht.

Alle in Betracht kommenden Kandidaten werden rechtzeitig – mit Angabe der zur Verfügung stehenden Mentoren – angeschrieben.

Leitung:	<b>Regens Dr. Michael Menke-Peitzmeyer</b>
Veranstaltungsort:	Leokonvikt, Paderborn
Termin:	Dienstag, 19. Nov. 2019 – Mittwoch, 20. Nov. 2019
Anmeldefrist:	16. Sept. 2019



## 5.2. Berufseinführung Gemeindereferent/inn/en

### 5.2.1. Gemeindeassistent/inn/en im 1. Jahr

#### Studientag „Wie plane ich eine Veranstaltung“

Termin: Montag, 13. Aug. 2018, 09.00 Uhr –  
Dienstag, 14. Aug. 2018, 17.30 Uhr  
Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata, Paderborn  
Referentin: **Andrea Jansen**, EGV Paderborn

#### Studientag „Zeitmanagement“

Termin: Mittwoch, 15. Aug. 2018, 09.00 Uhr –  
Donnerstag, 16. Aug. 2018, 13.00 Uhr  
Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata, Paderborn  
Referentin: **Beatrix Reininghaus**, Personalberatung,  
Paderborn

#### Studientag „Präventionsschulung“

Termin: Donnerstag, 16. Aug. 2018, 14.00 Uhr –  
Freitag, 17. Aug. 2018, 17.30 Uhr  
Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata, Paderborn  
Referent: **Stefan Beckmann**, Diözesanreferent Paderborn

#### Werkstatttage „Sakramentenpastoral“

gemeinsam mit den Vikaren des Weihejahrganges 2018

Termin: Dienstag, 26. März 2019, 09.00 Uhr –  
Donnerstag, 28. März 2019, 17.00 Uhr

Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata, Paderborn  
Referent: **Klemens Reith**, Sakramentenpastoral,  
EGV Paderborn

#### Studientag „Sozialraumanalyse“ und „Hausarbeit“

Termin: Freitag, 29. März 2019, 09.00 Uhr – 13.00 Uhr  
Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata, Paderborn  
Referentin: **Andrea Jansen**, EGV Paderborn

### 5.2.2. Gemeindeassistent/inn/en im 2. Jahr

#### Studientag „Liturgie: Kommunionhelfer“

auch für Gemeindereferent/inn/en, die noch keine Kommunionhelfer/  
innen sind.

Termin: Dienstag, 11. Sept. 2018, 14.00 Uhr – 17.30 Uhr  
Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata, Paderborn  
Referent: **Msgr. Gregor Tuszynski**, Fachstelle Liturgie,  
EGV Paderborn

#### Studientag „Liturgie: Wort-Gottes-Feiern“

auch für Gemeindereferent/inn/en, die noch keine Fortbildung zur Lei-  
tung von Wort-Gottes-Feiern absolviert haben.

Termin: Mittwoch, 12. Sept. 2018, 09.30 Uhr – 13.00 Uhr  
Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata, Paderborn  
Referent: **Msgr. Gregor Tuszynski**, Fachstelle Liturgie,  
EGV Paderborn

**Studientag „Grundlagen und Eckpunkte der Jugendpastoral“**

Termin: Mittwoch, 12. Sept. 2018, 14.00 Uhr – 18.00 Uhr  
 Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata, Paderborn  
 Referentin: **Henriette Weber**, Jugendpastoral, EGV Paderborn

**Studientag „Medien und Kommunikation“**

Termin: Montag, 08. Okt. 2018, 09.00 Uhr – 17.30 Uhr  
 Veranstaltungsort: Jugendhaus, Hardehausen  
 Referent: **Christopher Stappert**, Coaching, Lippetal

**Studientage „Personalentwicklung im Ehrenamt“  
und „Jugendpastoral“**

gemeinsam mit den Vikaren des Weihejahrgangs 2018

Termin: Dienstag, 09. Okt. 2018, 09.00 Uhr –  
Donnerstag, 11. Okt. 2018, 17.30 Uhr  
 Veranstaltungsort: Jugendhaus, Hardehausen  
 Referenten: **Maren Gödde** und Team, Jugendpastoral,  
EGV Paderborn

**Fahrt in das Partnerbistum nach Le Mans**

mit den Diakonen des Oberkurses

Termin: Donnerstag, 24. Jan. 2019 – Montag, 28. Jan. 2019

**Studientag „Mittlere Ebene“**

Termin: Mittwoch, 06. Febr. 2019, 15.00 Uhr – 17.30 Uhr  
 Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata, Paderborn

Referenten: **Thomas Klöter**, Pastorale Dienste, EGV Paderborn  
**Rainer Fromme**, Dekanatsreferent, Paderborn

**Studientag „Beruf(ung) und Gesundheit“**

Termin: Donnerstag, 07. Febr. 2019, 9.00 Uhr – 17.30 Uhr  
 Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata, Paderborn  
 Referentin: **Monika Bien**, Rational-Emotive-Verhaltens-  
therapeutin, Paderborn

**Studientag „Rätearbeit“**

Termin: Mittwoch, 13. März 2019, 9.00 Uhr – 17.30 Uhr  
 Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata, Paderborn  
 Referent: **Matthias Kolk**, Rätearbeit, EGV Paderborn

**Studientage „Meine Berufung im Lebensraum der Kirche“**

mit den Diakonen des Oberkurses

Termin: Dienstag, 21. Mai 2019, 09.00 Uhr –  
Donnerstag, 23. Mai 2019, 17.30 Uhr  
 Veranstaltungsort: Kath. Landvolkshochschule,  
Hardehausen  
 Referent: **Florian Jansen**., Religiös-theol. Bildung,  
EGV Paderborn

### 5.2.3. Gemeindeassistent/inn/en im 3. Jahr

#### Studientag „Die Frischzelle oder wie man Potentiale hebt“

Termin: Dienstag, 13. Nov. 2018, 09.00 Uhr –  
Mittwoch, 14. Nov. 2018, 17.30 Uhr

Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata, Paderborn

Referentin: **Theresa Faupel**, ZAP, Univ. Bochum

#### Studientage „Diakonisches Handeln – Perspektive Weltkirche“

Termin: Donnerstag, 15. Nov. 2018, 09.00 Uhr –  
Freitag, 16. Nov. 2018, 13.00 Uhr

Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata, Paderborn

Referenten: **Ulrich Klauke** und N.N., Weltmission,  
Entwicklung, Frieden, EGV Paderborn

#### Studientage „Leiten, Begleiten, Beraten“ und „Konfliktmanagement“

gemeinsam mit den Vikaren des Weihejahrgangs 2018

Termin: Dienstag, 26. Febr. 2019, 09.00 Uhr –  
Donnerstag, 28. Febr. 2019, 17.30 Uhr

Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata, Paderborn

Referenten: **Barbara Knoppe**, Dekanatsreferentin,  
Supervisorin, Dortmund

**Tobias Kleffner**, Dekanatsreferent,  
Hochsauerland West

**Elisabeth Beschorner**, Dekanatsreferentin,  
Supervisorin, Dortmund

**Manfred Morfeld**, Gemeindeferent, Dortmund

#### Studientag „Caritas“

Termin: Dienstag, 07. Mai 2019, 09.00 Uhr – 17.30 Uhr

Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata, Paderborn

Referentin: **Annette Rieger**, Caritasverband Paderborn

#### Studientag „Eherecht“

Termin: Mittwoch, 08. Mai 2019, 09.00 Uhr – 17.30 Uhr

Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata, Paderborn

Referent: **Prof. Dr. Rüdiger Althaus**, Erzbischöfliches  
Offizialat, Paderborn

## 6. Organisatorisches

### Anmeldungen

Bitte melden Sie sich für die Fortbildungen in diesem Heft im Sekretariat Fortbildung Pastorales Personal an bzw. über den Veranstaltungskalender auf unserer Homepage [www.fortbildung-pastoral.de](http://www.fortbildung-pastoral.de); so auch für Exerzitien für Priester (4.2). Bei allen anderen Exerzitien (4.1) melden Sie sich bitte direkt beim jeweiligen Veranstalter/Bildungshaus an.

### Übernachtungen

Bitte bedenken Sie, dass bei mehrtägigen Veranstaltungen immer automatisch eine Übernachtung für Sie gebucht wird. Falls Sie diese nicht in Anspruch nehmen möchten, geben Sie bitte rechtzeitig im Sekretariat Fortbildung pastorales Personal Bescheid.

### Teilnahmegebühren

Teilnahmegebühren entstehen Ihnen durch die Teilnahme an unseren Fortbildungen nicht. Bei den Exerzitien erhalten Sie einen Zuschuss zu den Kosten nach Maßgabe der Regelungen für die einzelne Berufsgruppen (4.4).

Bei kurzfristiger Absage ohne triftigen Grund bzw. bei Nichterscheinen stellen wir die Ausfallgebühren des Tagungshauses in Rechnung!

### Fortbildungspunkte

Gemeindereferent/inn/en und Diakone im Hauptberuf erhalten für die Teilnahme an den Fortbildungen Leistungspunkte (Credit-Points). Diese sind Voraussetzung für eine künftige Höhergruppierung. Informationen finden Sie im „Infoblatt für Gemeindereferent/inn/en im Erzbistum Paderborn“ (Stand: Jan. 2017). Die Credit-Points werden Ihnen automatisch gutgeschrieben, wenn Sie auf der Teilnehmer- bzw. Fahrtkostenliste Ihre Anwesenheit bescheinigen.

### Newsletter

In diesem Jahr haben wir begonnen, drei- bis viermal jährlich einen Fortbildungs-Newsletter per E-Mail für Sie bereitzustellen. In diesem Newsletter bündeln wir aktuelle Fortbildungsangebote, die nach Drucklegung dieses Programmheftes erscheinen. Für den Versand verwenden wir die uns vorliegenden E-Mail-Adressen. Sollten Sie Interesse am Newsletter haben, ihn aber bisher (März und Mai 2018) noch nicht erhalten haben, schicken Sie uns gern (an [fortbildung-pastoral@erzbistum-paderborn.de](mailto:fortbildung-pastoral@erzbistum-paderborn.de)) eine kurze Nachricht mit Ihrer Mail-Adresse und der Bitte um Aufnahme in den Verteiler.

### Bildungsurlaub für Diakone im Zivilberuf

Die Diakone im Zivilberuf haben nach dem Allgemeinen Weiterbildungsgesetz (AWbG) Anspruch auf fünf fortbildungsfreie Tage für politische oder berufliche Weiterbildung bei fortlaufendem Entgelt. Der Rechtsanspruch auf Bildungsurlaub besteht in Betrieben und Dienststellen ab zehn Beschäftigten. Folgende drei Schritte sollten Sie für Ihren Bildungsurlaub grundsätzlich beachten:

1. Inhalte und Ausschreibung des Seminars sind im Vorfeld aufzubereiten, damit die Bildungsveranstaltung nachweislich betrieblich anerkannt werden kann.
2. Der Antrag auf Bildungsurlaub ist beim Arbeitgeber zu stellen. Die Zusage lassen Sie sich bitte schriftlich bestätigen.
3. Nach Beendigung der Bildungsveranstaltung reichen Sie bitte die Teilnahmebescheinigung bei Ihrem Arbeitgeber ein. Bei allen Fortbildungsveranstaltungen für das pastorale Personal erhalten Sie von uns eine Teilnahmebescheinigung.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:  
[http://www.bildungsurlaub.de/infos\\_gesetz\\_33.html](http://www.bildungsurlaub.de/infos_gesetz_33.html)

Ansprechpartner: Stefan Nagels

## 7. Chronologischer Jahresplan

Von bis Seite

### August 2018

13.08.	▶ 14.08.	Studientag „Wie plane ich eine Veranstaltung“	128
15.08.	▶ 16.08.	Studientag „Zeitmanagement“	128
16.08.	▶ 17.08.	Studientag „Präventionsschulung“	128

### September 2018

11.09.		Studientag „Liturgie: Kommunionhelfer“	129
12.09.		Studientag „Liturgie: Wort-Gottes-Feiern“	129
12.09.		Studientag „Grundlagen und Eckpunkte der Jugendpastoral“	130

### Oktober 2018

08.10.		Studientag „Medien- und Kommunikation“ Berufseinführung GemRef	130
09.10.	▶ 11.10.	Studientage „Personalentwicklung im Ehrenamt“ und „Jugendpastoral“	123, 130
29.10.		Jubiläumsfeier Weihejubilare	97
29.10.	▶ 31.10.	<b>D08HAZN011</b> Netzwerken konkret!	58

### November 2018

03.11.		Forum Berufungspastoral 2018	90
08.11.		<b>D08IHFV031</b> Wunder für Verkündiger	24
13.11.	▶ 14.11.	Studientage „Die Frischzelle oder wie man Potentiale hebt“	132
14.11.	▶ 15.11.	<b>D09LIQV708</b> Wahrnehmen und Wirken	60

14.11.		<b>D09LIAA115</b> Mitarbeiterleistungen einschätzen	76
15.11.		<b>D08FBFE041</b> Trüffelschwein	43
15.11.	▶ 16.11.	Studientage „Diakonisches Handeln – Perspektive Weltkirche“	132
27.11.		<b>D09LIAA112</b> Den Arbeitsfluss meistern	73
27.11.		<b>D08IPFV060</b> Biblisch Predigen an den Sonntagen des Lesejahres C	25

### Dezember 2018

08.12.		Gründer- und Kreativwerkstatt „Wie kommt das Neue in die Welt?“	27
12.12.	▶ 13.12.	<b>D09LIQV751</b> Wandel als Chance Veränderungskompetenz stärken	64

### Januar 2019

24.01.	▶ 28.01.	Fahrt in das Partnerbistum nach Le Mans Berufseinführung GemRef	130
31.01.	▶ 01.02.	<b>E08LVSG011</b> Gesund an Leib und Seele	65

### Februar 2019

02.02.		Austausch- und Begegnungstag der ständigen Diakone, Kooperationsraum Mitte	95
04.02.		<b>E08DHFV041</b> Handwerkszeug Visualisierung	45
04.02.	▶ 06.02.	<b>E08DHFV041</b> Fokus Führung, Gruppe XXIV	77
05.02.	▶ 07.02.	<b>E08DHFV041</b> Gottesdienst- und GemeindeWerkstatt	28
05.02.	▶ 08.02.	Modul „Exegese“	126
06.02.		Studientag „Mittlere Ebene“	130
07.02.		Studientag „Beruf(ung) und Gesundheit“	131
08.02.	▶ 10.02.	Fürchte dich nicht - Exerzitien	102
11.02.	▶ 15.02.	„Auf dein Wort hin...“ - Exerzitien	103

13.02.	▶ 16.02.	<b>E08DHFJ011</b> Trennung, Scheidung, Tod und Trauer – Vom Anfang im Ende	29
16.02.		<b>E08IVFG011</b> „Handeln Gottes“	30
17.02.	▶ 22.02.	<b>E08KSHG011</b> Hilfreiche Gespräche führen, Grundkurs	46
19.02.		<b>E08AKFC011</b> Grundlagen Islam	31
19.02.		<b>D09LIAA112</b> Den Arbeitsfluss meistern	73
21.02.	▶ 23.02.	<b>E08ASFE011</b> Grundkurs Ehrenamtsförderung	32
23.02.		Austausch- und Begegnungstag der ständigen Diakone, Kooperationsraum West	95
26.02.	▶ 28.02.	<b>E05SCBF251</b> Fokus Führung, Gruppe XXV	77
26.02.	▶ 28.02.	Studientage „Leiten und Begleiten“ und „Kommunikation, Konfliktmanagement“	123,132

**März 2019**

09.03.		Austausch- und Begegnungstag der ständigen Diakone, Kooperationsraum Ost	95
11.03.		<b>E08LKSG081</b> Stimmtraining für Berufssprecher	66
11.03.	▶ 15.03.	Frühjahrs-Priesterexerzitien I	118
13.03.		Studientage „Rätearbeit“ Berufseinführung GemRef	131
18.03.	▶ 22.03.	Ich glaube nicht an Gott, ich durchlebe ihn.	104
24.03.	▶ 25.03.	<b>E08BEHK011</b> „Nichts ist unmöglich!“	48
26.03.	▶ 28.03.	Studientage „Sakramentenpastoral“	124, 128
27.03.	▶ 28.03.	<b>E08ASSG031</b> Stressbewältigung durch Achtsamkeit	67
29.03.		Studientag „Beichtpastoral“	124
29.03.		Studientag „Sozialraumanalyse“ und „Hausarbeit“	129

**April 2019**

01.04.	▶ 02.04.	<b>E08LVHV011</b> Authentisch und wirksam in Veränderungen	49
01.04.		<b>D09LIAA112</b> Den Arbeitsfluss meistern	73
01.04.	▶ 05.04.	Frühjahrs-Priesterexerzitien II	118
01.04.	▶ 05.04.	Modul „Moraltheologie“ und Studientag „Gesundheitssorge und Selbstsorge“	126
03.04.	▶ 04.04.	<b>E08KALM011</b> Anleiten, begleiten und unterstützen	61
09.04.		Studientag für Priester im Weiterstudium	98
10.04.	▶ 13.04.	<b>E08DHFJ021</b> Cybermobbing und Co. – Psychische Belastungen	33
10.04.		Diözesantag der Gemeindereferent/inn/en	93
15.04.		Diözesan-Priestertag am Karmontag	92
28.04.	▶ 03.05.	Begegnungen mit Madeleine Delbrêl und Charles de Foucauld - Exerzitien	104
29.04.	▶ 01.05.	Tage der Begegnung für ältere Weihejahrgänge	97

**Mai 2019**

06.05.		„Unsere Tage zu zählen lehre uns...“ Angebot für Priester ab 65 Jahren – Auftaktveranstaltung	100
06.05.	▶ 10.05.	Pilgern mit Männern und der Bibel - Exerzitien	105
07.05.	▶ 09.05.	<b>E08DHFB071</b> Religion in allen Dingen	34
07.05.		Studientag „Caritas“	133
08.05.	▶ 12.05.	Einführung in das Kontemplative Beten	106
08.05.		Studientag „Eherecht“	133
11.05.		<b>E08KDFS040</b> Ehenichtigkeitsverfahren	50
13.05.	▶ 14.05.	<b>E08LVHM011</b> Großgruppen leiten und aktivieren	51
14.05.	▶ 16.05.	<b>E08ASFC020</b> Kirche und Gesellschaft: zwei Welten begegnen sich	35

14.05.	▶ 17.05.	Kompaktkurs „Leiten in der Pastoral“	125
18.05.		<b>E08LKDF050</b> Der Diakon in der Eucharistiefeier	52
20.05.	▶ 25.05.	„Im Anfang ist die Beziehung“ – Exerzitien	107
21.05.	▶ 23.05.	Studientage „Meine Berufung im Lebensraum Kirche“	131
23.05.	▶ 25.05.	<b>E08IHFE031</b> Aufbaukurs Ehrenamtsentwicklung	86
24.05.	▶ 25.05.	<b>E08BEDF060</b> Umgang mit Sterben, Tod und Trauer	36
28.05.		Abschlussgespräch zum 1. Vikarsjahr	124

**Juni 2019**

04.06.		<b>E08ARHS021</b> Singe, wem Gesang gegeben	53
05.06.	▶ 06.06.	<b>E08ASHP021</b> Projekte in der Pastoral zum Erfolg führen	54
12.06.		<b>E08ASZK011</b> Wertschätzende Kommunikation und Feedback	62
14.06.	▶ 16.06.	Biblische Seelenlandschaften entdecken Exerzitien	107
17.06.		<b>D09LIAA112</b> Den Arbeitsfluss meistern	73
24.06.		<b>E08IHFC061</b> Gott spricht – im Qur'an	37
25.06.	▶ 27.06.	<b>F05SCBF261</b> Fokus Führung, Gruppe XXVI	77
28.06.	▶ 30.06.	<b>E08PHDF070</b> Im Alltag geistlich begleiten	55
30.06.	▶ 02.07.	Studien- und Begegnungstag für Priester aus Indien	99

**August 2019**

18.08.	▶ 25.08.	Den Glauben üben, das Leben ordnen Exerzitien	108
30.08.	▶ 01.09.	Von der Kraft, präsent zu sein – Exerzitien	109

**September 2019**

03.09.		<b>D09LIAA112</b> Den Arbeitsfluss meistern	73
04.09.	▶ 06.09.	Geschichten für die Seele mit Godly Play- Exerzitien	109
13.09.	▶ 15.09.	Das Kreuz – Exerzitien für Diakone	120
14.09.		<b>F08KDFS051</b> Katholische Verbände – „Lightversion des Evangeliums“ oder „Anteil an der Sendung der Kirche“?	38
16.09.	▶ 17.09.	<b>F08LVHP031</b> Kreative Ideenfindung im Team	56
17.09.	▶ 19.09.	Reif für die HEGGE – Exerzitien	110
21.09.		<b>F08IVFS041</b> „Der wahre Christ trägt das Kreuz Christi [...] mit demselben Stolz wie der Soldat sein Eisernes Kreuz“	40
22.09.	▶ 27.09.	<b>F08KSHG021</b> Hilfreiche Gespräche führen Aufbaukurs	46
27.09.	▶ 28.09.	<b>F08IVFT010</b> Umgang mit Sterben, Tod und Trauer	36
29.09.	▶ 30.09.	<b>F08IVFT020</b> Kommunikation in der Sterbebegleitung	41
30.09.	▶ 03.10.	Wie geht beten, wie gehen Exerzitien?“ – Exerzitien	111

**Oktober 2019**

07.10.	▶ 09.10.	<b>F08AKSG071</b> Phönix	68
07.10.	▶ 10.10.	Kompaktkurs „Verwalten in der Pastoral“	125
09.10.	▶ 10.10.	<b>C09LIBF300</b> Veränderungen meistern Kommunikation als Führungsaufgabe“	75
11.10.	▶ 20.10.	Kontemplative Exerzitien – Exerzitien	111
11.10.	▶ 13.10.	„Trösten und getröstet werden!“ Exerzitien für Diakone	121
21.10.	▶ 25.10.	Zielgerichtet handeln durch meditatives Bogenschießen – Exerzitien	112

21.10.	▶	25.10.	Brich' auf, bewege Dich: Mountainbike Pilgern im Hochsauerland – Exerzitien	113
21.10.	▶	24.10.	Priesterwallfahrt mit Erzbischof Becker Exerzitien für Priester	119
28.10.			Jubiläumsfeier Weihejubilare	97
28.10.	▶	01.11.	Deinen Händen bette ich mich ein – Exerzitien	113
29.10.	▶	30.10.	Kommunikation in der Sterbebegleitung	41
29.10.	▶	31.10.	<b>F08ASZL021</b> „In der Mitte des Konflikts liegt die Kraft“	63
30.10.			<b>F09KDPA011</b> Fragen rund um die Prävention sexualisierter Gewalt anhand des Films „Verfehlung“	80
31.10.	▶	03.11.	Halte das Schweigen, und das Schweigen wird dich halten. – Exerzitien	114

**November 2019**

03.11.	▶	09.11.	Gott Raum geben – adventlich leben. – Exerzitien	115
04.11.			Diözesantag pastorales Personal 2019	91
04.11.			<b>D09LIAA112</b> Den Arbeitsfluss meistern	73
04.11.	▶	08.11.	Herbst-Priesterexerzitien	118
10.11.	▶	14.11.	Seht, das ist unser Gott... - Kurzexerzitien	115
11.11.	▶	13.11.	<b>F08ASSP011</b> Das Don-Camillo-Prinzip	69
12.11.			<b>F08ASZK011</b> Wertschätzende Kommunikation und Feedback	62
13.11.			<b>F08LKHS030</b> Update Beichtpastoral	57
13.11.	▶	16.11.	<b>F08DHFJ031</b> Notfälle, Krisen und Extremsituationen seelsorglich begleiten	42
14.11.	▶	15.11.	<b>F08LVSG021</b> Liebe Deinen Nächsten wie Dich selbst	71
15.11.			<b>F09KDPA012</b> Fragen rund um die Prävention sexualisierter Gewalt anhand des Films „Verfehlung“	80

18.11.	▶	23.11.	„Im Anfang ist die Beziehung“ – Exerzitien	116
19.11.	▶	20.11.	Pfarrexamen /Zweite Dienstprüfung	127

**Dezember 2019**

02.10.	▶	06.12.	„Auf dein Wort hin...“ – Exerzitien	116
--------	---	--------	-------------------------------------	-----

**Januar 2020**

14.01.	▶	16.01.	<b>G05SCBF271</b> Fokus Führung, Gruppe XXVII	77
16.01.	▶	18.01.	<b>G08IHFE011</b> Grundkurs Ehrenamtsförderung	32
27.01.	▶	29.01.	<b>G08ASFV051</b> Sie werden lachen – die Psalmen	44

**März 2020**

19.03.	▶	21.03.	<b>G08IHFE031</b> Aufbaukurs Ehrenamtsentwicklung	86
31.03.	▶	02.04.	<b>G05SCBF281</b> Fokus Führung, Gruppe XXVIII	77

**April 2020**

19.04.	▶	24.04.	<b>G08KSHG012</b> Hilfreiche Gespräche führen Aufbaukurs	46
--------	---	--------	--	----

**August 2020**

25.08.	▶	27.08.	<b>H05SCBF291</b> Fokus Führung, Gruppe XXIX	77
--------	---	--------	--	----

**September 2020**

27.09.	▶	02.10.	<b>H08KSHB022</b> Hilfreiche Gespräche führen Aufbaukurs	46
--------	---	--------	--	----



# Impressum

Fortbildung für das pastorale Personal im Erzbistum Paderborn 2018/2019

Herausgeber:

Erzbistum Paderborn  
Erzbischöfliches Generalvikariat  
Zentralabteilung Pastorales Personal  
Domkapitular Msgr. Andreas Kurte  
Domplatz 3  
33098 Paderborn

Referat Fortbildung für das pastorale Personal  
[www.fortbildung-pastoral.de](http://www.fortbildung-pastoral.de)

Verantwortlich für die Fortbildung der Priester,  
Ständigen Diakone und Gemeindereferentinnen:  
Domvikar Dr. Rainer Hohmann  
Leiter der Fortbildung für das pastorale Personal  
Tel.: 05251 / 125-1797  
E-Mail: [rainer.hohmann@erzbistum-paderborn.de](mailto:rainer.hohmann@erzbistum-paderborn.de)